

Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde Kamminke

Beschlussvorlage
AAS-0057/25-1

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2022

| | |
|---|----------------------------|
| <i>Organisationseinheit:</i> Fachbereich II (Kämmerei) <i>Bearbeitung:</i> Katrin Gierds | <i>Datum</i> 30.06.2025 |
|---|----------------------------|

| | | |
|--|---------------------------------|--------------|
| <i>Beratungsfolge</i> | <i>Geplante Sitzungstermine</i> | <i>Ö / N</i> |
| Gemeindevertretung Kamminke (Entscheidung) | 05.08.2025 | Ö |

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss und von der Rechnungsprüfung des Amtes Usedom Süd geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Kamminke zum 31.12.2022 wie folgt fest.

| | |
|---|----------------|
| Bilanzsumme | 2.423.465,16 € |
| Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage für Aufwendungen aus der Altfehlbetragsumlage gem. § 18 Abs.2 Nr.3 GemHVO-Doppik | 1.681,49 € |
| Entnahme der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 37 Abs.6 GemHVO-Doppik | 52.472,00 € |
| Jahresergebnis der Ergebnisrechnung | 126.358,28 € |
| Jahresergebnis der Finanzrechnung | 17.813,14 € |

Der Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung wird gemäß § 44 GemHVO-Doppik auf neue Rechnung vorgetragen.

Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben und zur Annahme von Spenden werden hiermit erteilt.

Der Entnahme der allgemeinen Kapitalrücklage gemäß § 18 GemHVO-Doppik wird zugestimmt.

Zur Entnahme der Rücklage gem. § 37 Abs.6 GemHVO-Doppik für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich ist die Gemeinde gesetzlich verpflichtet.

Sachverhalt

Der Rechnungsprüfungsausschuss und die Rechnungsprüfung des Amtes Usedom Süd haben den Jahresabschluss der Gemeinde Kamminke zum 31.12.2022 gemäß § 3a KPG geprüft und in ihren Prüfungsberichten und abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Haushaltsausgleich ist gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Usedom Süd hat in seiner Sitzung am 21.07.2025 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Kamminke zum 31.12.2022 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

| | |
|---|--------------------------------------|
| 1 | 00000 Kamminke JAB 2022 (öffentlich) |
|---|--------------------------------------|

| Beratungsergebnis Gremium | Gesetzl. Zahl d. Mitglieder | Anwesend | Einstimmig | JA | NEIN | Enthaltung | Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot) |
|--------------------------------|--------------------------------|----------|------------|----|------|------------|---------------------------------------|
| Gemeindevertretung Kamminke | 6 | | | | | | |

Gemeinde Kamminke

Jahresabschluss

2022



Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Usedom-Süd vom 21.07.2025

1. Rechtliche Grundlagen

Der Rechnungsprüfungsausschuss ist nach § 1 Abs. 4 des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg – Vorpommern (KPG M-V) für die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zuständig.

Gemäß § 1 Abs. 1 KPG M-V obliegt den Gemeinden und Ämtern die örtliche Prüfung ihrer Haushalts- und Wirtschaftsführung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises. Die Gemeinden haben einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten, amtsangehörige Gemeinden können den Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes in Anspruch nehmen. (§36 Abs.2 KV M-V i.V.m. § 1 Abs.2 KPG M-V)

Ein solcher wurde durch das Amt Usedom-Süd eingerichtet. Gemeinden sowie auch Ämter mit bis zu 20 TEW sollten einen geeigneten Bediensteten als Rechnungsprüfer zur Unterstützung des Rechnungsprüfungsausschusses bestellen. Dem ist das Amt Usedom Süd mit Aufnahme einer entsprechenden Stelle im Haushaltsplan 2023 nachgekommen. (Beschluss AAS-0149/23)

Unabhängig davon führt der Rechnungsprüfungsausschuss die örtliche Prüfung durch.

Der Prüfbericht bezieht sich auf den geprüften Jahresabschluss zum **31.12.2022** nebst den gesetzlich beizufügenden Anlagen. Der Prüfungsbericht liegt dem Rechnungsprüfungsausschuss vor und ist Anlage dieses Prüfungsberichtes.

2. Feststellungen während der Prüfung

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt.

3. Bestätigungsvermerk

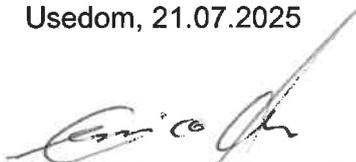
Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss der **Gemeinde Kamminke** mit entsprechenden Anlagen wurde nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den gesetzlichen Vorgaben gesichtet und geprüft. Es wurden im Wesentlichen stichprobenartige Belegprüfungen vorgenommen.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Wir stimmen mit den Ergebnissen der Rechnungsprüfung des Amtes überein.

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr wird hiermit **uneingeschränkt** bestätigt.

Usedom, 21.07.2025


Tesch
Vorsitzender RPA


Wendlandt
1.stellv. Vorsitzender RPA

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir als Rechnungsprüfungsausschuss mit Datum vom 21.07.2025 einen **uneingeschränkten** Bestätigungsvermerk erteilt.

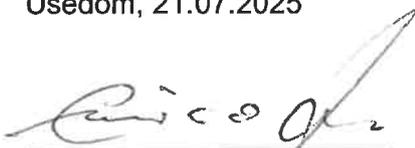
Wir haben den Jahresabschluss zum **31.12.2022**
der **Gemeinde Kamminke** mit entsprechenden Anlagen geprüft und

die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse und unserer Beurteilung entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Kamminke.

Der Gemeindevertretung der Gemeinde Kamminke wird empfohlen, den Jahresabschluss per Beschluss zu bestätigen und den Bürgermeister zu entlasten.

Usedom, 21.07.2025



Tesch
Vorsitzender RPA

**Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022
der Gemeinde *Kammínke*
des Amtes Usedom Süd**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| A Allgemeine Vorbemerkungen | 3 |
| Prüfungsauftrag..... | 3 |
| Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung | 3 |
| Vorjahresabschluss..... | 4 |
| Vorangegangene bzw. überörtliche Prüfungen | 4 |
| B Grundsätzliche Feststellungen | 4 |
| Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses | 4 |
| Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung | 5 |
| Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung | 5 |
| C Haushaltsplan und-durchführung | 6 |
| D Jahresabschluss 2021 | 6 |
| Wesentliche Bewertungsgrundlagen | 6 |
| Bilanz..... | 6 |
| Anhang..... | 13 |
| Analyse der Vermögens- und Schuldenlage | 13 |
| Ergebnisrechnung/Ertragslage | 14 |
| Finanzrechnung/Finanzlage..... | 15 |
| Übersicht über die Teilrechnungen | 17 |
| Anlagen zum Jahresabschluss | 17 |
| E Abschließender Prüfvermerk | 17 |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|-------------------|---|
| Abs. | Absatz |
| AfA | Absetzung für Abnutzung |
| AHK | Anschaffungs- und Herstellungskosten |
| bzw. | beziehungsweise |
| d.h. | das heißt |
| FAG | Finanzausgleichsgesetz |
| ff. | fort folgend |
| Fs | Flurstück |
| GemHVO-Doppik M-V | Gemeindehaushaltsverordnung Doppik Mecklenburg-Vorpommern |
| GemKVO-Doppik M-V | Gemeindekassenverordnung Doppik Mecklenburg-Vorpommern |
| ggf. | gegebenenfalls |
| GoB | Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung |
| IM | Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung |
| incl. | Inclusive |
| i.S.v. | im Sinn von |
| i.d.R. | in der Regel |
| JAS | Jahresabschluss |
| KPG M-V | Kommunalprüfungsgesetz M-V |
| KV M-V | Kommunalverfassung für das Land M-V |
| KV DVO | Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung |
| LK V-G | Landkreis Vorpommern-Greifswald |
| LRH | Landesrechnungshof |
| Mio. | Millionen |
| M-V | Mecklenburg-Vorpommern |
| NKHR | Neues kommunales Haushaltsrecht |
| Nr. | Nummer |
| vgl. | vergleiche |
| RPA | Rechnungsprüfungsausschuss |
| VV | Verwaltungsvorschrift |
| VZOG | Vermögenszuordnungsgesetz |
| z.B. | zum Beispiel |

Die Gemeinde Kamminke ist dem Bereich des Amtes Usedom-Süd zugeordnet und befindet sich im Landkreis Vorpommern-Greifswald. Das Amt Usedom-Süd führt die Geschäfte der Gemeinde.

A Allgemeine Vorbemerkungen

Prüfungsauftrag

Gemäß § 1 Abs. 1 KPG M-V obliegt den Gemeinden und Ämtern die örtliche Prüfung ihrer Haushalts- und Wirtschaftsführung als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises. Die Gemeinden haben einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten, amtsangehörige Gemeinden können den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes in Anspruch nehmen. (§36 Abs.2 KV M-V i.V.m. § 1 Abs.2 KPG M-V)

Ein solcher wurde durch das Amt Usedom-Süd eingerichtet. Die Gemeinde Kamminke hat die Prüfung des Jahresabschlusses an den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes übertragen. (Hauptsatzung § 3 Abs.4)

Gemeinden sowie auch Ämter mit bis zu 20 TEW sollten einen geeigneten Bediensteten als Rechnungsprüfer zur Unterstützung des Rechnungsprüfungsausschusses bestellen. Dem ist das Amt Usedom Süd mit Aufnahme einer entsprechenden Stelle im Haushaltsplan 2023 nachgekommen. (Beschluss AAS-0149/23) Die Prüfung wurde von Manuela Labahn, in der Funktion als Rechnungsprüferin des Amtes Usedom-Süd im Juni 2025 durchgeführt.

Unabhängig davon führt der Rechnungsprüfungsausschuss die örtliche Prüfung durch.

Die Prüfung erfolgte insbesondere auf der Grundlage der nachfolgenden Rechtsvorschriften:

- Kommunalverfassung für das Land M-V
- Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 14. Dezember 2007
- Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik vom 25. Februar 2008 einschließlich der erfolgten Änderungen durch das Doppik-Erleichterungsgesetz und die daraus resultierende Doppik-Erleichterungsverordnung
- Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik; hier VV v. 23.07.2019 sowie 1. Änderung v. 26.11.2020

Auf dieser Grundlage wurde der **Jahresabschluss zum 31.12.2022** der Gemeinde Kamminke geprüft und ein entsprechender Prüfbericht erstellt. Er darf nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden und dient ausschließlich der Berichterstattung an den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Usedom-Süd und die Gemeindevertretung Kamminke.

Die Verantwortung für die Erstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung und des Jahresabschlusses trägt das Amt Usedom Süd als geschäftsführende Verwaltung.

Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung war der von der Verwaltung des Amtes Usedom-Süd aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2022 der Gemeinde Kamminke, gem. § 60 Abs.2 KV M-V bestehend aus der Ergebnis- und der Finanzrechnung, der Übersicht über die Teilrechnungen, der Bilanz sowie dem Anhang. Als Anlagen sind die Anlagenübersicht ergänzt um die Entwicklung der Sonderposten, die Forderungs- und Verbindlichkeitsübersicht sowie eine Übersicht über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung und Jahresabschluss nebst den gesetzlichen Anlagen trägt der Bürgermeister der Gemeinde Kamminke für das Haushaltsjahr 2022, Herr Uwe Hartmann.

Der Jahresabschluss 2022 wurde mit seinen Bestandteilen und Anlagen dahingehend geprüft, ob dieser ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) vermittelt.

Die Prüfung umfasst auch in Teilen die wirtschaftlichen Verhältnisse sowie die Ordnungsmäßigkeit der Haushalts- und Verwaltungsführung (§ 3 Abs.1 Nr.4 und 5 KPG M-V).

Die Prüfung des Jahresabschlusses wurde unter Berücksichtigung des risikoorientierten Prüfungsansatzes geplant und durchgeführt, dabei wird auf das Kriterium der Wesentlichkeit abgestellt und damit auf die Prüfung von ggf. Unrichtigkeiten und Verstößen, die wegen ihrer Größenordnung oder Bedeutung einen erheblichen Einfluss auf den Jahresabschluss haben. Die Prüfung schließt regelmäßig eine Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze.

Im Bereich der Vermögensverwaltung wurde geprüft, ob

- Eine korrekte Produkt-/Kontenzuordnung erfolgt ist, Nutzungsdauer und entsprechend Abschreibungskonten richtig gewählt wurden
- Bei Anzahlungen auf Sachanlagen bzw. Anlagen im Bau die Aktivierungsbuchungen korrekt erfolgt sind, ebenso ob analog erhaltene Zuwendungen entsprechend erfasst wurden
- Rechnungsabgrenzungsposten gebildet wurden

Weiter wurde geprüft, ob die unterjährigen Geschäftsvorfälle sachgerecht und nach maßgeblichen kommunalen Vorschriften in Bilanz und Ergebnisrechnung abgebildet wurden. Die Finanzrechnung war dahingehend zu prüfen, ob die ausgewiesenen Posten im Einklang mit den korrespondierenden Posten stehen.

Fehler werden dabei in der entsprechenden Bilanzposition gekennzeichnet und mit (F) deklariert.

Eine Einschränkung des Bestätigungsvermerkes erfolgt nur bei wesentlichen Beanstandungen (B).

Für die Beurteilung der Wesentlichkeit erfolgte die Orientierung an den festgelegten Wesentlichkeitsgrenzen aus dem Gemeinschaftsprojekt NKHR M-V. Eine Einschränkung des Bestätigungsvermerkes erfolgt demnach nur bei wesentlichen Beanstandungen.

| | Bezugsgröße In EUR (gerundet) | Wesentlichkeitsgrenze Absolut > 10 TEUR bzw. 1% der Bezugsgröße |
|-----------------------------|----------------------------------|---|
| Erträge | 590.900 | 5.909 |
| Aufwendungen | 518.695 | 5.187 |
| Laufende Einzahlungen | 326.525 | 3.265 |
| Laufende Auszahlungen | 312.528 | 3.125 |
| Einzahlungen a. Investition | 73.925 | 739 |
| Auszahlungen a. Investition | 60.830 | 608 |

Für Feststellungen zur Bilanz gilt 0,5% als Wesentlichkeitsgrenze für jeweils:

| Bilanz 3-Steller KR (Kontenart) | Bezugsgröße In EUR (gerundet) | Wesentlichkeitsgrenze 0,5% der Bezugsgröße |
|------------------------------------|----------------------------------|---|
| Anlagevermögen | 1.931.330 | 9.657 |
| Umlaufvermögen | 492.135 | 2.461 |
| Eigenkapital | 1.257.622 | 6.288 |
| Sonderposten | 1.122.416 | 5.612 |
| Rückstellungen | 0 | 0 |
| Verbindlichkeiten | 43.428 | 217 |
| Rechnungsabgrenzung | 0 | 0 |

Zur Prüfung wurden vorrangig die in der Finanzanwendung H&H proDoppik erfassten Daten verwendet, zusätzlich Bankbelege, Verträge, Rechnungen sowie sonstige Geschäftsunterlagen die von der Verwaltung zur Verfügung gestellt wurden.

Vorjahresabschluss

Der Vorjahresabschluss zum 31.12.2021 wurde von der Rechnungsprüferin des Amtes Usedom-Süd geprüft. Es wird empfohlen mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk festzustellen. Eine Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Usedom-Süd steht noch aus.

Der Haushaltsausgleich gem. § 16 Abs.2 GemHVO Doppik M-V ist gegeben. Das positive Jahresergebnis soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Weiter wird empfohlen, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

Eine Feststellung durch die Gemeindevertretung erfolgte bis dato noch nicht, demzufolge auch noch keine Bekanntmachung.

Vorangegangene bzw. überörtliche Prüfungen

Die letzte überörtliche Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt des LK V-G erfolgte im Juli 2018 (Prüfbericht AZ 1460-01-15/7-2019 v. 24.01.2019, Berichtszeitraum 2012 bis 2015)

Es wurden keine wesentlichen Feststellungen getroffen, aufgezeigte Mängel betrafen überwiegend Formvorschriften.

Ein Ergebnis der letzten örtlichen Prüfung liegt noch nicht vor.

B Grundsätzliche Feststellungen

Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses

Gemäß § 60 Abs.4 und 5 KV M-V i.V.m. § 144 KV M-V wäre der Jahresabschluss 2022 fristgerecht bis zum 31.Mai 2023 aufzustellen gewesen; die Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung bis zum Jahresende des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres zu erfolgen.

Die Gemeindevertretung entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters. (§ 60 Abs.5 KV M-V)

Die Verwaltung liegt mit der Erstellung der Jahresabschlüsse im Rückstand, der Jahresabschluss 2022 wurde erst im Juni 2025 aufgestellt. Geschuldet ist dies größtenteils zwei großen Systemumstellungen in der Finanzsoftware

2017 sowie 2020. Die Verwaltung ist bemüht mit Einführung des aktuellen Systems der Firma H&H den Rückstand zügig abzarbeiten.

Die verbindlich vorgeschriebenen Bestandteile und Anlagen gem. § 60 Abs.2,3 KV M-V waren vorhanden.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen zu Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben und vorgeschriebenen Bestandteile.

Nach § 3a KPG ist vor Abgabe des Prüfberichtes an den Rechnungsprüfungsausschuss bzw. die Gemeindevertretung dem amtierenden Bürgermeister Gelegenheit zu geben, zu den Ergebnissen der Prüfung Stellung zu nehmen. Der Bürgermeister der Gemeinde Kamminke, Herr Uwe Hartmann, ist im März 2025 verstorben. Die Amtsgeschäfte werden vom stellvertretenden und damit nunmehr amtierenden Bürgermeister, Herr Olaf Gringmann, geführt. Er hat in der üblichen Vollständigkeitserklärung u.a. schriftlich bestätigt, dass in den vorgelegten Büchern alle Geschäftsvorfälle erfasst sind, die für das Haushaltsjahr 2022 buchungspflichtig geworden sind und im Jahresabschluss unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze alle bilanzierungspflichtigen Positionen sowie sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Ein- und Auszahlungen enthalten sind.

Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Das Amt Usedom Süd hat die notwendigen Regelungen zur Organisation des Rechnungswesens, der Buchführung und des Zahlungsverkehrs gem. den §§ 26, 29 GemHVO-Doppik und §§ 19,11 GemKVO-Doppik mittels Geschäftsanweisung ordnungsgemäß getroffen. Es wurde eine Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens am 05.05.2022 erlassen.

Es liegt eine Dienstanweisung über die Erteilung von Kassenanordnungen v. 31.01.2014 vor, ersetzt durch eine Neufassung v. 04.04.2023.

Es wurden 2 Teilhaushalte eingerichtet, was als angemessen für die Verwaltungsgröße betrachtet wird. Produkte und Konten sind in ausreichender Zahl eingerichtet, wobei jedoch nicht der Empfehlung gefolgt wurde, Unterkonten im Bereich der Bilanzposten „Grundstücke/Gebäude“ einzurichten, um eine Trennung des Vermögens nach Abschreibung zu erzielen.

Das Amt Usedom Süd nutzt für das Rechnungswesen das Fachprogramm „proDoppik“, Version 5 der Firma H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH Berlin. Eine entsprechende Zertifizierung der TÜV Informationstechnik GmbH für das Fachprogramm mit Gültigkeit bis 16.12.2022 liegt vor. (§ 3 Abs.1 Nr.8 KPG M-V)

Genutzte Fachanwendungen sind vor ihrer Anwendung zu prüfen und vom Bürgermeister freizugeben. (§ 59 Abs.2 KV M-V)

->(F) eine entsprechende Erklärung wurde nicht nachgewiesen.

Es erfolgt grundsätzlich eine elektronische Belegablage. Das Anordnungswesen unterliegt den Vorgaben des § 7 Abs.1 GemKVO-Doppik.

Es liegt eine Inventurrichtlinie v. 21.11.2014 vor.

->(F) Letztmalig erfolgte jedoch eine körperliche Bestandsaufnahme im Jahr 2014. (F) Die Inventurdurchführung entspricht damit nicht den Grundsätzen ordnungsgemäßer Inventur. (§ 31 GemHVO Doppik M-V)

Der Anlagenausweis enthält viele Inventare, welche bereits auf „Null“ abgeschrieben sind. Die Verwaltung hat sich in der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie für diese Variante entschieden. Es kann so, ohne körperliche Inventur, jedoch keine Aussage darüber getroffen werden, ob das Anlagegut tatsächlich noch in Nutzung steht.

Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung

Das KPG M-V regelt in § 3 Abs.1 den Umfang der örtlichen Prüfung, dabei ist nach Nr. 4 explizit zu prüfen, ob die Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß erfolgt ist, sowie nach Nr.5, ob diese rechtmäßig, zweckmäßig und wirtschaftlich war.

Dabei ist u.a. zu prüfen, ob die materiellen Rechtsvorschriften eingehalten wurden, wie auch Haushaltsgrundsätze, Vergabe- und Beschaffungsrichtlinien, ortsrechtliche Bestimmungen etc. Für den Jahresabschluss 2021 beschränkte sich die Prüfung hier auf die Einhaltung der Haushaltsgrundsätze, sowie der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie.

Weitere Prüfungen wie zum Vergaberecht, interne Leistungsverrechnung, Kosten-/Leistungsrechnung, Satzungsrecht u.a. wurden aufgrund der gebotenen Zeit zur Aufholung der Jahresabschlüsse noch nicht durchgeführt.

In Folgejahren sollten die Prüfhandlungen weiter ausgebaut werden.

Ein standardisiertes internes Kontrollsystem ist noch nicht vorhanden.
Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.

C Haushaltsplan und-durchführung

Über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen; anschließend soll die beschlossene Satzung unverzüglich der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt werden; dies sollte vor Beginn des Haushaltsjahres erfolgen. Weiter ist bestimmt, dass sie öffentlich bekanntzumachen ist. Enthält sie genehmigungspflichtige Teile, darf sie erst nach Erteilung der Genehmigung der Rechtsaufsicht veröffentlicht werden. (§ 47 KV M-V)

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Kamminke für das Jahr 2022 wurde am 19.05.2022 durch die Gemeindevertretung beschlossen und anschließend satzungsgemäß auf der Internetseite des Amtes (<http://www.amtusedom-sued.de>) am 02.06.2022 bekannt gemacht. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

Der veranschlagte Höchstbetrag der Kassenkredite von 37.400 TEUR wurde unterjährig nicht in Anspruch genommen.

Bis zum 02.06.2022 galten somit die Bestimmungen des § 49 Abs.1 KV M-V zur vorläufigen Haushaltsführung.

Die Rubikon Auswertung weist eine gesicherte Leistungsfähigkeit aus.

D Jahresabschluss 2021

Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Anhang erläutert. Sie basieren auf der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie des Amtes v. 21.11.2014 einschließlich der 1. Änderung v. 27.10.2017 sowie der 2. Änderung v. 15.05.2018.

Damit entschied sich die Gemeinde u.a. auf die Erfassung von abnutzbarem, beweglichem Vermögen unter einem Anschaffungswert von 1000 EUR netto ab 2017 zu verzichten. (§ 34 Abs.5 GemHVO Doppik M-V)

Planmäßige Abschreibung erfolgt ausschließlich linear, auf Grundlage der vom IM vorgegebenen Nutzungsdauer bzw. der branchenüblichen Empfehlung bei nicht in der Empfehlung enthaltenen Wirtschaftsgütern.

Bilanz

Die Bilanz wurde den gesetzlichen Anforderungen entsprechend gegliedert, die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Eigenkapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden den gesetzlichen Bestimmungen wie auch den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung entsprechend angesetzt und bewertet.

Die rechnerische Prüfung sowie der Abgleich mit den einzelnen Bilanzposten und Bestand- und Sachkonten ergab keine Differenzen. Im Anhang wird auf eine Erläuterung nicht genutzter Bilanzpositionen verzichtet. Es wird eine Tabelle „Bilanz mit Jahresvergleich Vorjahr und absoluter Veränderung“ ausgewiesen.

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgewiesene Bilanzsumme beträgt 2.423.465 EUR. Das Gesamtvermögen hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr um 52.281 EUR erhöht.

Angegeben ist immer der Buchwert zum Jahresende sowie als Ergänzung der Vorjahreswert. (grau)

AKTIVA

Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind solche, die nicht körperlich fassbar sind wie z.B. Software und Lizenzen. Sie werden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur ermittelt. Die Bilanz der Gemeinde weist Investitionszuschüsse an Dritte für die Anschaffung und Herstellung von Straßenbeleuchtung aus. (Contracting)

| | | | |
|----------|----------------------------------|----------|-----|
| 01300001 | Geleistete Investitionszuschüsse | 3.629,40 | EUR |
| | | 4.873,76 | EUR |

1.2 Sachanlagen

1.2.1 Wald, Forsten

| | | | |
|----------|---------------|-----------|-----|
| 02100001 | Wald, Forsten | 12.739,29 | EUR |
| | | 12.739,29 | EUR |

(11402) Unter dem Konto wurden sowohl Waldflächen (Liegenschaften) sowie auch der aufstehende Holzbestand der Gemeinde bilanziert. Eine Abschreibung findet nicht statt. Der Wert des Holzvorrates wurde aus einer Mischkalkulation zur EÖB entwickelt und fortgeschrieben.

| AV | RBW Vorjahr | RBW 31.12.2022 |
|------------|-------------|----------------|
| Holzvorrat | 1.913,10 | 1.913,10 |

Eine Überprüfung des Bestandes wurde nicht vorgenommen. Das aktuelle Forsteinrichtungswerk liegt nicht vor.

1.2.2 sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bei den sonstigen unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten handelt es sich um Grundstücke, auf denen sich keine Gebäude oder Teile der Infrastruktur befinden. Von Bedeutung für die Gemeinde sind lediglich Grünflächen, Ackerland, Gewässer sowie sonstige unbebaute Grundstücke. Die Erfassung und Bewertung erfolgten zu tatsächlichen Anschaffungskosten. Ein Wertverlust durch Abschreibung ist nicht gegeben. Die Zuordnung des Produktes erfolgt nach Nutzung der Flächen, i.d.R. 11402.

| | | | |
|----------|-------------|----------|-----|
| 02200001 | Grünflächen | 1.152,10 | EUR |
| | | 1.152,10 | EUR |

(11402)

| | | | |
|----------|-----------|-----------|-----|
| 02310001 | Ackerland | 31.762,95 | EUR |
| | | 31.762,95 | EUR |

(11402)

| | | | |
|----------|--------------------------------|------------|-----|
| 02900001 | Sonstige unbebaute Grundstücke | 171.062,63 | EUR |
| | | 171.062,63 | EUR |

(11402)

1.2.3 bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unter dieser Bilanzposition wurden bebaute Grundstücke in Liegenschaft der Gemeinde und die darauf aufstehenden Gebäude und Außenanlagen erfasst. Veränderungen beruhen auf Zu- und Abgängen sowie Abschreibungen von Gebäuden und Außenanlagen.

| | | | |
|----------|---------------------|-----------|-----|
| 03910001 | Gemeinschaftshäuser | 59.797,20 | EUR |
| | | 61.493,61 | EUR |

(11100) Hierunter sind Liegenschaft, Gebäude und Außenanlagen des Gemeindehauses in Kamminke bilanziert.

| | | | |
|----------|-------------------------------|----------|-----|
| 03950001 | Brand- und Katastrophenschutz | 1.847,64 | EUR |
| | | 1.873,59 | EUR |

(12600) Hierunter sind Liegenschaft, Gebäude und Außenanlagen der FFW Kamminke bilanziert.

| | | | |
|----------|------------------|-----------|-----|
| 03990001 | Sonstige Gebäude | 34.022,04 | EUR |
| | | 34.022,04 | EUR |

(54800) Unter dem Konto sind keine Gebäude, jedoch 2 Liegenschaften (3449-3-528/1 sowie 528/2) bilanziert. Es handelt sich um Pachtgrundstücke.

Im Bereich der unbebauten sowie auch bebauten Grundstücke gab es 2022 keine Bestandsveränderungen.

1.2.4 Infrastrukturvermögen

Infrastrukturvermögen umfasst alle öffentlichen Anlagen, die in Bauweise oder Funktion dazu bestimmt sind, die örtliche Daseinsvorsorge zu garantieren. Im Wesentlichen zählt hierzu das Straßeninfrastrukturvermögen (Gemeindestraßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen) sowie natürlich Grund und Boden, auf dem sich dieses befindet. Zum Vermögen „Straße“ zählen neben dem Straßenkörper auch Straßenbeleuchtung, Straßenbäume sowie Verkehrslenkungsanlagen. Weiter sind hier auch Stellflächen erfasst.

Zum sonstigen Infrastrukturvermögen zählen u.a. Löschwasserbrunnen und Buswartehäuschen sowie auch Trink-, Spring- und Zierbrunnen. Die Erfassung und Bewertung von neuen VG erfolgen zu tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten aufgrund von vorliegenden Unterlagen des Fachbereichs Bau.

| | | | |
|----------|---------|-----------|-----|
| 04120001 | Brücken | 25.275,84 | EUR |
| | | 28.722,54 | EUR |

(54100) Friedrichsthaler Weg

| | | | |
|----------|---------------------------------------|------------|-----|
| 04810001 | Grundstücke des Infrastrukturvermögen | 162.060,96 | EUR |
| | | 163.038,55 | EUR |

(54100)

Für den Kaufvertrag zu den Fs 3449-3-84, 88 wurde 2022 der Kaufpreis gezahlt und damit zum Abgang gebracht. Ebenso veräußert wurde eine Teilfläche des Fs 3449-3-203/1.

| | | | |
|----------|-----------------|------------|-----|
| 04820001 | Gemeindestraßen | 858.365,01 | EUR |
| | | 915.956,32 | EUR |

(54100)

| | | | |
|----------------------|--|-------------|----------------|
| AV | | RBW Vorjahr | RBW 31.12.2022 |
| Einzelbäume (54100)* | | 24.963,84 | 24.963,84 |

*74 Linden Mühlenweg, 13 Bäume Dorfstraße

| | | | |
|----------|------|------------|-----|
| 04830001 | Wege | 202.239,85 | EUR |
| | | 214.249,88 | EUR |

| | | | |
|----------------------|--|-------------|----------------|
| AV | | RBW Vorjahr | RBW 31.12.2022 |
| Einzelbäume (54100)* | | 5.817,21 | 5.817,21 |

*21 Einzelbäume Radweg Friedrichsthaler Weg

| | | | |
|----------|--------|------------|-----|
| 04840001 | Plätze | 211.523,83 | EUR |
| | | 220.133,67 | EUR |

| | | | |
|----------------------|--|-------------|----------------|
| AV | | RBW Vorjahr | RBW 31.12.2022 |
| Einzelbäume (54100)* | | 35.185,43 | 35.185,43 |

*38 Einzelbäume Hafenvorplatz, 57 Winterlinden PP Friedrichsthaler Weg

| | | | |
|----------|--------------------|-----------|-----|
| 04870001 | Straßenbeleuchtung | 25.410,99 | EUR |
| | | 30.334,73 | EUR |

(54101)

| | | | |
|----------|---------------------------------|----------|-----|
| 04900001 | Sonstiges Infrastrukturvermögen | 905,74 | EUR |
| | | 1.138,37 | EUR |

Bushaltestellen, LWB, AV des WBV (54100, 12600, 55200)

| | | | |
|----------|----------|---|-----|
| 04990001 | Sonstige | 0 | EUR |
| | | 0 | EUR |

(11100) Hierunter wurde ein Schaukasten bilanziert.

1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden

Bauten auf fremden Grund und Boden sind Bauwerke, die von der Gemeinde aufgrund eines Erbbau- oder Nutzungsrechts im eigenen Interesse und ohne Zuwendungsabsicht errichtet wurden.

Diese Position ist für die Gemeinde nicht relevant.

1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler

Zu den Kunstgegenständen und Denkmälern zählen u.a. Gemälde, Skulpturen und sonstige Kunstgegenstände. In der Regel wird Kunst, als nicht abnutzbar und daher ohne Abschreibung bewertet. Eine Ausnahme bildet Gebrauchskunst.

| | | | |
|----------|-----------|------|-----|
| 06500001 | Denkmäler | 1,00 | EUR |
| | | 1,00 | EUR |

(54100) Hierunter sind 2 Denkmäler an der Dorfstraße sowie am Hafen mit Erinnerungswert erfasst.

1.2.7 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge

Die Bilanzposition gliedert sich in Fahrzeuge, getrennt nach Pkw, Lkw sowie nach Einsatzart. Darüber hinaus werden Zusatzgeräte separat erfasst. Die Abschreibung richtet sich nach der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle.

| | | | |
|----------|-----------|-----------|-----|
| 07130001 | Fahrzeuge | 33.950,04 | EUR |
| | | 1.465,93 | EUR |

(11404)

Für die Arbeit des Bauhofes wurde 2022 ein Kleintraktor Farmtrac erworben. (AHK 34.708 EUR, ND 10/00) Neben dem vorhandenen Rasentraktor Cub Cadet steht somit ein weiteres Fahrzeug zur Verfügung.

| | | | |
|----------|--|---|-----|
| 07140001 | Brand- und Katastrophenschutzfahrzeuge | 0 | EUR |
| | | 0 | EUR |

(12600) Es wird ein bereits abgeschrieben Feuerwehrfahrzeug ausgewiesen, BJ 1998.

| | | | |
|----------|--------------------|---|-----|
| 07190001 | Sonstige Fahrzeuge | 0 | EUR |
| | | 0 | EUR |

Es wird ein bereits abgedrucktes Multicar ausgewiesen, BJ 2007.

Weiter werden unter der Bilanzposition Maschinen und technische Anlagen mit ihren Vermögenswerten abgebildet. Dies sind alle Vermögensgegenstände, die ihrer Art nach unmittelbar dem Leistungserstellungsprozess dienen.

Eine weitere Kontenart umfasst alle bilanzierten Betriebsvorrichtungen. Hierunter sind alle Vorrichtungen einer Betriebsanlage zu verstehen die in einer engen Beziehung zu dem auf dem Grundstück ausgeübten Gewerbe stehen, dass dieses unmittelbar mit ihnen betrieben wird. Hierzu zählen beispielhaft Mess- und Steuerungsanlagen, Bühnentechnik sowie auch Funk- und Fernsprechanlagen.

| | | | |
|----------|-----------------------------|---|-----|
| 07360001 | Funk- und Fernsprechanlagen | 0 | EUR |
| | | 0 | EUR |

(12600) Es ist ein Funkgerät für das Löschfahrzeug der FW bilanziert, die ND ist bereits abgelaufen.

1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung zählen alle beweglichen Vermögensgegenstände, die nicht unmittelbar oder überwiegend im Zusammenhang mit bestimmten betrieblichen oder kommunalen Zwecken stehen. Dabei wird auf die selbstständige Nutzbarkeit abgestellt und gem. Bewertungsrichtlinie auf einen Anschaffungswert über 1000 EUR netto.

| | | | |
|----------|------------------------------------|---|-----|
| 08210001 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | EUR |
| | | 0 | EUR |

1.2.9 Pflanzen und Tiere

Diese Position ist für die Bilanz nicht relevant.

1.2.10 geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau

Hierbei handelt es sich um Maßnahmen, welche bereits begonnen wurden, sich aber Jahresübergreifend erstrecken und daher zum Bilanzstichtag noch nicht vollendet sind. Hierunter fallen größtenteils Baumaßnahmen. Eine Abschreibung erfolgt bei Anlagen im Bau nicht, da dies erst mit der Aktivierung, sprich Inbetriebnahme zum Tragen kommt. Weiter werden hierunter auch Erwerbsvorgänge von Grundstücken abgebildet, bei denen noch kein tatsächlicher Vermögensübergang vollzogen wurde.

| Konto | | BW 31.12.2021 | Zu-/Abgänge | Umbuchung | BW 31.12.2022 |
|-----------------|----------------------------------|-----------------|------------------|-----------|------------------|
| 09102001 | Anz. auf Erwerb Grundstücke | 0 | | | 0 |
| 09103001 | Anz. auf Erwerb Infrastruktur | 0 | | | 0 |
| 09106001 | Anz. auf Erwerb bew. AV | 0 | 2.356,20 | | 2.356,20 |
| | 05-21-004 Bauhof | | 37.064,88 | 34.708,68 | |
| 09602001 | AiB bebaute Grundstücke | 0 | | | 0 |
| 09603001 | AiB Infrastrukturvermögen | 4.416,50 | 23.765,16 | | 28.181,66 |
| | 05-18-006 Hafen | | 23.765,16 | | |

09106001: Es wurde ein Kleintraktor erworben. Nach Zulassung wurde dieser unter dem Konto Fahrzeuge aktiviert. Es verbleiben die Anschaffungskosten für einen Anhänger. Die Zulassung erfolgt hierfür erst im Folgejahr.

09603001: Nach Überprüfung der Investitionsmaßnahme 05-18-006 „Hafenausbau Kamminke“ wurde der Bestand 2021 bereinigt. Auf dem Konto verbleiben aus 2017 stammende Kosten für ein Gutachten sowie Gebühren zur Maßnahme (Inventar 11000244) Diese sind nach Einschätzung des Fachamtes noch für die Maßnahme anrechenbar. 2022 kamen Kosten für landschaftsplanerische Leistungen hinzu.

1.3 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen umfasst Anteile an Unternehmen und Sondervermögen, Ausleihungen und sonstige Wertpapiere. Beteiligungen sind dazu bestimmt dauernd dem Verwaltungsbetrieb zu dienen. Dabei wird unterschieden, ob die Kommune mit mehr oder weniger als 50% beteiligt ist. Es wird unterschieden in:

1.3.1 Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen handelt es sich um Beteiligungen an rechtlich selbständigen Unternehmen, an denen die Kommune mit einer Anteilsquote von mehr als 50% beteiligt ist.

1.3.2 In dieser Position werden ausgereichte Kredite und Darlehen, an die unter 1.3.1 dargestellten verbundenen Unternehmen bilanziert.

1.3.3 Hierunter fallen Beteiligungen bzw. Anteile an rechtlich selbständigen Unternehmen, bei denen die Beteiligungsquote unterhalb von 50% liegt.

1.3.4 In dieser Position werden ausgereichte Kredite und Darlehen, an die unter 1.3.3 dargestellten verbundenen Unternehmen bilanziert.

Die vorgenannten Positionen sind für die Gemeinde Dargen nicht relevant.

1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, AöR, rechtsfähige kommunale Stiftungen und Ausleihungen

Die Gemeinde Kamminke ist in 2 Zweckverbänden vertreten (62600).

| | | | |
|----------|--|-----------|-----|
| 12310001 | Zweckverbände | 65.064,18 | EUR |
| | Kommunaler Anteilseignerverband E.DIS AG | 23.115,00 | EUR |
| | ZV-Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung | 41.931,18 | EUR |

Die Gemeinde ist Mitglied im kommunalen Anteilseignerverband der E.DIS AG. Die Bewertung erfolgt mit dem anteiligen Eigenkapital zum Stichtag 31.07.2007. Die Gemeinde verfügt über 7705 Aktien a 3 EUR. Diese sind in Höhe von 23.115,00 EUR zu bewerten. Der Zweckverband hat die Aufgabe, sämtliche Beteiligungen seiner Mitglieder, die diese an Unternehmen halten, welche in dem Verbandsgebiet die Versorgung mit Strom durchführen, zu übernehmen und verwalten. Der Anteilseignerverband ist mit 6,47 % an der E.DIS AG beteiligt. Es erfolgt jährlich eine Dividendenzahlung an die Gemeinde aufgrund des Bilanzgewinnes der E.DIS AG. 2022 waren dies 3.839 EUR für das Wirtschaftsjahr 2020. (62600/47600001)

Die Gemeinde ist Mitglied im Zweckverband Wasser- und Abwasser Insel Usedom. Das Stammkapital des Zweckverbandes beträgt EUR 6.135.502,57. Die Aufteilung des Stammkapitals erfolgte zum 31.12.1991 nach der Einwohnerzahl der Gemeinden der Insel Usedom. Demnach ist die Gemeinde unverändert mit 41.931,18 EUR als Mitgliedschaft beim Zweckverband beteiligt. Der Zweckverband erfüllt als Körperschaft des öffentlichen Rechts die ihm von den Verbandsmitgliedern übertragene Aufgabe zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in den Mitgliedsgemeinden einschließlich der Ausübung des Satzungsrechtes. Zu diesem Zweck erstellt und betreibt der Zweckverband in seinem Verbandsgebiet die erforderlichen Anlagen als öffentliche Einrichtung. Das Verbandsgebiet umfasst 24 Mitgliedsgemeinden mit rund 32.000 Einwohnern.

Weitere Finanzanlagen darüber hinaus bestehen nicht.

Umlaufvermögen

Als Umlaufvermögen wird das Vermögen geführt, welches der Gemeinde nicht dauerhaft zur Verfügung steht.

2.1 Klassische Vorräte sind Gegenstände des Umlaufvermögens, die zum Verbrauch oder Verkauf bestimmt sind. Diese Art kommt in einer Kommune i.d.R. nicht vor. Vielmehr werden hier Vermögensstände abgebildet, welche aus dem Anlagevermögen ausgesteuert werden, da sie nicht mehr für kommunale Zwecke genutzt werden, wie z.B. Grundstücke, Gebäude etc.

| | | | |
|----------|----------------------------|----------|-----|
| 14310001 | Umlaufvermögen Grundstücke | 6.032,50 | EUR |
| | | 6.032,50 | EUR |

Im Bestand verbleiben neben einem geprüften Altbestand, eine 2019 eingebrachte Liegenschaften am Garzer Weg, welche mit der Gemeinde getauscht werden soll. (KV noch nicht abgeschlossen)

2.2 Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände

Forderungen werden nach ihrer Rechtsform unterschieden – öffentlich-rechtlich bzw. privatrechtlicher Natur. Weiter sieht der landeseinheitliche Kontenrahmen einen Ausweis nach der Rechtsform des Schuldners vor, sprich gegenüber wem die Forderung besteht.

Die Ausweisung des Forderungsbestandes erfolgt zum Nominalwert anhand von Offenen-Posten-Listen (OPOS) aus dem Geschäftsbereich. Der Bestand ist verpflichtend auf Werthaltigkeit zu prüfen. Es ist eine entsprechende Wertberichtigung mit einer Trennung nach einbringlichen und uneinbringlichen Forderungen vorzunehmen.

Forderungen im Umfang von 122.219 EUR wurden einzelwertberichtigt, sie betreffen i.d.R. Steuerforderungen, hauptsächlich nicht einbringbare Gewerbesteuer. Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch einen Wertberichtigungsspiegel.

| | | BW 2021 | BW 2022 |
|---------|---|------------|------------|
| 2.2.1 | Öff.-rechtl. Forderungen | 56.359,59 | 123.115,35 |
| 2.2.2 | Privatrechtliche Forderungen | 1.771,00 | 1.311,00 |
| 2.2.3 | Verb. Unternehmen | 0 | 0 |
| 2.2.4 | Beteiligungsverhältnis | 0 | 0 |
| 2.2.5 | SV, AöR... | 0 | 0 |
| 2.2.6.1 | Forderung aus gemeinsamem Zahlungsverkehr | 338.831,87 | 356.645,01 |

| | | | |
|---------|-----------------------------|----------|----------|
| 2.2.6.2 | Sonst. F. öff. Bereich | 4.555,14 | 1.221,92 |
| 2.2.7 | Sonst. Vermögensgegenstände | 150,00 | 3.808,83 |

Die ausgewiesenen Forderungen in der Bilanz stimmen mit der Forderungsübersicht (siehe Anlagen) überein.

Die Abwicklung der Zahlungsgeschäfte erfolgt entsprechend der gesetzlichen Regelung nach § 127 Abs.2 KV M-V im Rahmen der Einheitskasse, welche beim Amt Usedom Süd geführt wird. In der Bilanz des Amtes wird der gesamte Bankbestand ausgewiesen.

Die Gemeinde weist den Ausgleichsanspruch als „Forderung aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ bzw. bei bestehen einer Ausgleichsverpflichtung, diese als „Verbindlichkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ gegenüber dem Amt aus.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Wertpapiere sind verbriefte Vermögensrechte, die in Form einer Urkunde ausgegeben werden, so z.B. in Form von Aktien. In der Gemeinde sind Wertpapiere nicht relevant.

2.4 Liquide Mittel

Liquide Mittel sind insofern nicht bei der Gemeinde auszuweisen. Das Amt Usedom-Süd führt die Einheitskasse und weist damit auch den gesamten Zahlungsmittelbestand für alle zugehörigen Gemeinde sowie die Stadt Usedom aus. Die Liquidität der Gemeinde war zum Bilanzstichtag durch eigene Mittel gewährleistet, siehe Pos. 2.2.6.1 sowie Ergebnis der Finanzrechnung.

3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Nach § 36 Abs.1 GemHVO-Doppik sind für geleistete Auszahlungen des Haushaltsjahres, die Aufwendungen des Folgejahres darstellen, aktive Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden. Auf die Bildung kann verzichtet werden, sofern der Wert nicht mehr als 1000 EUR beträgt.

2022 waren keine Rechnungsabgrenzungen auszuweisen.

PASSIVA

1 Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklage, der Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich, dem Ergebnisvortrag sowie dem im Haushaltsjahr erwirtschafteten Jahresüberschuss/-Fehlbetrag.

Grundsätzlich stellt das Eigenkapital den Saldo zwischen der Summe aller Aktiva und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie passiven Rechnungsabgrenzungsposten dar.

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde im Anhang über einen 5-Jahres-Zeitraum dargestellt.

| Konto | BW 01.01.2022 | Zugänge | Abgänge | BW 31.12.2022 |
|---------------------|---------------------|-----------|------------|---------------------|
| Eigenkapital | 1.167.261,50 | | | |
| Allg. KRL | 936.648,97 | | -1.681,49 | 934.967,48 |
| Zweckgebunde KRL | 44.032,82 | 18.155,53 | | 62.188,35 |
| Ergebnisrücklage | 52.472,00 | | -52.472,00 | 0 |
| Ergebnisvortrag | 132.426,22 | | | 134.107,71 |
| Jahresergebnis | 1.681,49 | | | 126.358,28 |
| Eigenkapital | | | | 1.257.621,82 |

Die Gemeinde weist eine allgemeine Kapitalrücklage (61100/20110000) von 934.967,48 EUR aus. Zur Deckung der Aufwendungen aus der Altfehlbetragsumlage wurde eine Entnahme vorgenommen. (möglich nach § 18 Abs.2 Nr.3 GemHVO-Doppik)

Aus investiven Schlüsselzuweisungen/Infrastrukturpauschale erhielt die Gemeinde 18.155,53 EUR zu Gunsten der zweckgebundenen KRL.

Die Ergebnisrücklage zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen aus dem Vorjahr wurde aufgelöst. (gem. § 37 Abs. 6 FAG)

Das im Haushaltsjahr erzielte positive Jahresergebnis von 126.358,28 EUR wird in Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung sachgerecht ausgewiesen.

2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Soweit eine ertragswirksame Auflösung von Zuwendungen durch den Zuwendungsgeber nicht ausgeschlossen wurde, ist gem. § 37 Abs.2 GemHVO-Doppik ein Sonderposten zu bilden. Dieser ist analog zur Abschreibungsdauer des damit finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen. Gleiches gilt auch für Beiträge und ähnliche Entgelte.

Befindet sich ein Vermögensgegenstand, für den eine Zuwendung gezahlt wurde, noch im Bau, ist gem. § 37 Abs.5 GemHVO ein Sonderposten aus Anzahlungen auszuweisen. Zum Zeitpunkt der Aktivierung erfolgt dann auch eine Umbuchung des Sonderpostens.

2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

| Konto | | BW 31.12.2021 | Zu-/Abgang | Umbuchung | BW 31.12.2022 |
|-----------------|-------------------|-------------------|------------|------------------|-------------------|
| 23140001 | EU | 252.961,49 | | | 240.362,02 |
| 23141001 | Bund | 574.554,88 | | | 531.811,70 |
| 23142001 | Land | 251.349,38 | | 36.999,88 | 277.103,84 |
| 23143001 | Gemeinden/LK | 0 | | | 0 |
| 23150001 | Priv. Bereich | 0 | | | 0 |
| 23151001 | Priv. Unternehmen | 0 | | | 0 |
| 23159001 | Sonst. Priv. | 0 | | | 0 |

2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen

Wie z.B. aus Straßenbaubeiträgen sind aktuell in Kamminke nicht zu verzeichnen.

2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen

| Konto | | BW 31.12.2021 | Zu-/Abgang | Umbuchung | BW 31.12.2022 |
|-----------------|-----------------|------------------|------------------|-------------------|------------------|
| 23313101 | Bund | 0 | | | 0 |
| 23316201 | Land | 0 | 36.999,88 | -36.999,88 | 0 |
| 23316301 | Gemeindeverband | 0 | | | 0 |
| 23317101 | Priv. Unt. | 0 | | | 0 |
| 23320001 | Beiträge | 10.475,46 | 5.184,54 | | 15.660,00 |

23316201: Für die Anschaffung eines Kleintraktor Multigerätes erhielt die Gemeinde eine 100%-ige Finanzierung vom Land aus dem Strategiefonds zur Umsetzung von Projekten. (BX v. 18.11.2021) Mit Inbetriebnahme des Traktors wurde diese umgesetzt.

23320001: Nach Wegfall der Erhebung von Straßenbaubeiträgen für ab 2018 begonnene Maßnahmen, zahlt das Land jährlich eine pauschale Zuweisung, welche der Finanzierung von Straßenbaumaßnahmen dient. (§ 8a Abs.4 KAG M-V) 2022 erhielt die Gemeinde hier 5.184,54 EUR zur späteren Verwendung.

| Konto | | BW 31.12.2021 | Zu-/Abgang | Umbuchung | BW 31.12.2022 |
|----------|----------------|---------------|------------|-----------|---------------|
| 23920001 | Anzahlungen KE | 57.478,15 | | | 57.478,15 |

Es wurden Anzahlungen aus Kostenerstattungen für Ausgleichsbeiträge aus der Abrechnung des Sanierungsgebietes „Fischerdorf Am kleinen Haff“ erhoben.

3 Rückstellungen

Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten (hinsichtlich ihres Eintritts und/oder ihrer Höhe) gebildet. Sie sind mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme anzusetzen. Unter welchen Voraussetzungen Rückstellungen zu bilden sind, regelt § 35 GemHVO-Doppik. Klassische Rückstellungen werden u.a. für unterlassene Instandhaltung, Pensionsverpflichtungen gebildet.

In der Bilanz der Gemeinde werden keine Rückstellungen ausgewiesen.

4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten stellen für die Gemeinde finanzielle Verpflichtungen dar. Eine solche liegt vor, wenn die Gemeinde aufgrund eines Vertrages oder einer öffentlich-rechtlichen Regelung zur Zahlung verpflichtet ist. Verbindlichkeiten sind grundsätzlich mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen, d.h. mit dem Betrag, der zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtung aufgebracht werden muss. Die Bilanz der Gemeinde weist folgende Verbindlichkeiten aus:

| | | BW 2021 | BW 2022 |
|--------|-----------------------------------|-----------|-----------|
| 4.1 | Anleihen | 0 | 0 |
| 4.2 | Kreditaufnahmen | 48.909,57 | 39.040,93 |
| 4.3 | Gleich Kreditaufnahme | 0 | 0 |
| 4.4 | Erhaltene Anz. Bestellungen | 0 | 0 |
| 4.5 | Lieferung/Leistung | 1.978,01 | 3.498,47 |
| 4.6 | Transfer | 0 | 0 |
| 4.7 | Verb. Unternehmen | 0 | 0 |
| 4.8 | Beteiligungen | 0 | 0 |
| 4.9 | SV, AöR... | 0 | 0 |
| 4.10.1 | gemeinsamer Zahlungsmittelbestand | 0 | 0 |
| 4.10.2 | Sonst. öff. Bereich | 5.984,76 | 0 |
| 4.11 | Sonst. Verbindlichkeiten | 230,54 | 888,23 |

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten in der Bilanz stimmen mit der Verbindlichkeitenübersicht (siehe Anlagen) überein. Alle Positionen sind im Anhang mit Veränderung zum Vorjahr ausgewiesen.

4.2 Dabei werden unter der Position die Restbuchwerte für Investitionskredite der Gemeinde ausgewiesen (61200)

| | Konto | BW 31.12.2021 | Tilgung | BW 31.12.2022 |
|----------------|----------|---------------|----------|---------------|
| DKB 6706371140 | 31513001 | 34.193,61 | 6.000,00 | 28.193,61 |
| DKB 6701150010 | 31513001 | 14.715,96 | 3.868,64 | 10.847,32 |
| | | 48.909,57 | 9.868,64 | 39.040,93 |

Unterjährig fielen Kreditzinsen in Höhe von 448,49 EUR an.

4.10.1 Die liquiden Mittel bzw. die aufgenommenen Liquiditätskredite werden ausschließlich in der Bilanz des Amtes als kontoführende Stelle geführt. Das Amt weist eigene und liquide Mittel der Mitgliedsgemeinden aus. Als Gegenposition zu den "treuhänderisch" bilanzierten liquiden Mitteln der amtsangehörigen Gemeinden weist das Amt eine Verbindlichkeit gegenüber den Mitgliedsgemeinden aus. Bei einem negativen Bestand der Mitgliedsgemeinde an liquiden Mitteln wird eine entsprechende Forderung beim Amt bilanziert und die Mitgliedsgemeinde weist hier eine Verbindlichkeit aus. Da die Gemeinde 2021 eine positive Liquidität ausweist, erfolgt der Ausweis unter den Forderungen.

4.11 Aus noch nicht vereinnahmten Spendengeldern werden 600 EUR ausgewiesen. Hinzu kommen 197,23 EUR aus Gewerbesteuerumlage.

5 Rechnungsabgrenzungsposten

Gemäß § 36 Abs.2 GemHVO-Doppik sind für geleistete Einzahlungen im Haushaltsjahr, die Ertrag des Haushaltsjahres darstellen, passive Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden. Auf die Bildung kann verzichtet werden, sofern der Wert des einzelnen Postens 1000 EUR nicht übersteigt. Sind Grabnutzungsentgelte für die kommunalen Friedhöfe über einem Wert von 1000 EUR zu zahlen, so sind diese entsprechend der Laufzeit abzugrenzen und jährlich anteilig ertragswirksam aufzulösen. Grabnutzungsentgelte mit einem Wert <1000 EUR werden direkt im Jahr des Beginns ertragswirksam unter Konto 43250001 erfasst.

Rechnungsabgrenzungen waren 2022 nicht zu bilden.

Anhang

Der Anhang weist gem. § 48 GemHVO-Doppik die notwendigen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnis- und der Finanzrechnung aus (Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage). Die jeweils angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die sonstigen Pflichtangaben sind enthalten, zutreffend dargestellt und erläutert. Er enthält darüber hinaus einen Vergleich zum Vorjahresabschluss mit Angabe der absoluten Veränderung. Vermögensanteile wurden grafisch aufbereitet.

Ebenso wurden Erträge und Aufwendungen in den Vergleich zum Vorjahr gesetzt und die Entwicklung wichtiger Kennzahlen mittelfristig dargestellt. Zu Analyse Zwecken wurden Kennzahlen ermittelt, wie folgt:

Eigenkapitalquote, Kreditverschuldung, Liquidität, Anlagenintensität, Infrastrukturquote, Steuerquote, Abschreibungsintensität und Reinvestitionsquote.

Die Investitionstätigkeit der Gemeinde wurde tabellarisch im mittelfristigen Vergleich Maßnahme bezogen dargestellt. Ebenso sind weitere Angaben nach § 48 GemHVO Doppik M-V, u.a. zu erhaltenen Spenden, Leasinggeschäften erfolgt.

Analyse der Vermögens- und Schuldenlage

Im Anhang wurde die Anlagenintensität der Gemeinde, sprich der Anteil des AV am Gesamtvermögen mit 80% angegeben, der Anteil des bilanzierten Infrastrukturvermögens daran beträgt 61%.

Die durchschnittliche Restnutzungsdauer zum Sachanlagevermögen gibt Hinweise auf den Gesamtzustand des Vermögens, nicht jedoch spezifisch für den einzelnen Vermögensgegenstand. Vielmehr verdeutlicht die Kennzahl, ob die Gemeinde „auf Verschleiß fährt“. Erstrebenswert ist eine konstante Kennzahl. Diese kann jedoch nur erreicht werden, wenn die Investitionsauszahlungen höher sind als die Abschreibungen. Dies ist 2022 nicht gegeben. Es wurde eine Reinvestitionsquote von 66% erzielt

| RND in Jahren (gerundet) | 2022 | 2021 | 2020 | | 2022 | |
|--------------------------|------|------|------|----------------|-----------|-----|
| | 20 | 20 | | Sach-AV | 1.862.655 | EUR |
| | | | | Abschreibungen | 92.005 | EUR |
| | | | | Auszahlung AV | 60.830 | EUR |

Die Eigenkapitalquote, sprich der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtvermögen wird lt. Anhang mit 52% ausgewiesen. Je höher diese Quote ausfällt, desto unabhängiger ist die Gemeinde von Fremdkapitalgebern.

Der Entwicklungsverlauf dieser Quote ist ein Indikator für die Generationengerechtigkeit. Ein gleichbleibender Wert im Jahresverlauf wäre ein Indiz für einen bewussten Umgang mit vorhandenen Ressourcen. Gemessen wird die Kennzahl im Vergleich zum Stand der Eröffnungsbilanz 2012.

| Veränderung in % | 2022 | 2021 | 2019 | | 2022 | |
|------------------|------------|------------|------|---------------|-----------|-----|
| | 118 | 110 | | EK 31.12.2021 | 1.257.622 | EUR |
| | | | | EK 01.01.2012 | 1.064.013 | EUR |

Es bestehen aktuell Kreditverbindlichkeiten bei der DKB für 2 laufende Investitionskredite. Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer zeigt, wie viele Jahre die Gemeinde zum Abbau der Schulden benötigt.

| In Jahren (gerundet) | 2022 | 2021 | 2020 | | 2022 | |
|----------------------|----------|----------|----------|------------------|--------|-----|
| | 4 | 5 | 6 | Verb. Kredite | 39.041 | EUR |
| | | | | Ausz. f. Tilgung | 9.869 | EUR |

Mit etwa 55% ist das bilanzierte Anlagevermögen aktuell fremdfinanziert. (Sonderposten) 2022 erhielt die Gemeinde etwa 37 TEUR zur Finanzierung des Erwerbs eines Traktors.

| Sonderpostenintensität in % | 2022 | 2021 | 2020 | | 2022 | |
|-----------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------------|-----------|-----|
| | 55 | 56 | 58 | Sonderposten AV | 1.064.938 | EUR |
| | | | | Anlagevermögen | 1.931.331 | EUR |

Die Prüfung der Bilanz führte insgesamt zu keinen wesentlichen Beanstandungen.

Bemängelt wird jedoch der Ausweis der einzelnen Bilanzpositionen:

Die Bezeichnung einzelner Vermögensgegenstände sollte überarbeitet werden, teilweise lässt diese keine Rückschlüsse auf das Anlagegut zu. Für Teile des Infrastrukturvermögens wurden unterschiedliche Bilanzierungsmaßstäbe angewandt. Hier sollte Einheitlichkeit hergestellt werden, so z.B. bei der Straßenbeleuchtung – einzelne Erfassung von Leuchten bzw. nach Straßenabschnitten. Auch die Gliederung der Straßenabschnitte lässt aktuell keine Rückschlüsse auf die tatsächliche Lage zu. Zuwendungen sollten mit ihrem Aktenzeichen bzw. dem Förderprogramm gekennzeichnet werden.

Ergebnisrechnung/Ertragslage

| | Nr. | Plan ER | Ist ER | Erläuterung |
|--|-----------|---------------|----------------|-------------|
| Summe Erträge | 10 | 446.000 | 590.900 | *1 |
| Summe Aufwendungen | 19 | 442.700 | 518.695 | |
| Jahresergebnis vor Veränderung d. Rücklagen | 20 | 3.300 | 72.205 | |
| Einstellung KRL | 21 | 0 | 0 | |
| Entnahme KRL | 22 | 1.600 | 1.681 | Siehe EK |
| Einstellung Rücklagen FAG | 23 | 0 | 0 | |
| Entnahme Rücklagen FAG | 24 | 52.400 | 52.472 | |
| Jahresergebnis | 25 | 57.300 | 126.358 | |
| Ergebnisvortrag Vorjahr | 26 | | 134.108 | |

In der Planung schloss der Ergebnishaushalt mit einem leicht positiven Saldo von 3.300 EUR ab. Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen war bereits positiv. Durch Entnahmen aus der Kapitalrücklage und die Auflösung der FAG-Rücklage wurde eine Ergebnisverbesserung erzielt. Der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung wurde damit erreicht. (§ 16 Abs.2 GemHVO-Doppik M-V).

*1 Die erzielten Erträge decken die erfolgten Aufwendungen. Zusätzlich weist die Ertragsseite ein Plus von rund 145 TEUR zum Plan, mehrheitlich durch Steuereinnahmen (+50 TEUR)

Hinzu kommen Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen (80 TEUR). Diese korrigieren jedoch nur den bilanziellen Verlust durch Wertberichtigungen und sind nicht zahlungswirksam.

Die Aufwendungen fielen insgesamt um etwa 76 TEUR höher aus als geplant. Etwa 4 TEUR wurden an Personalkosten mehr investiert; einen erhöhten Mehraufwand weisen die sonstigen laufenden Aufwendungen aus (+122 TEUR). „Echte“ Aufwendungen bilden hierbei jedoch lediglich die 3-fachen Aufwendungen für Dienstbekleidung der Feuerwehr.

Etwa 122 TEUR stellen Wertberichtigungen auf Forderungen dar, die keine Einzahlungen begründen; größtenteils aus Wertberichtigung auf Gewerbesteuerforderungen. Die entstehende Differenz zwischen Aufwand und Ertrag mit etwa 42 TEUR verschlechtert das Ergebnis für 2022, ohne die Finanzrechnung zu beeinträchtigen.

Diese Korrekturbuchungen waren nicht geplant und verändern daher stark das Gesamtergebnis.

Die Gemeinde hat für das Haushaltsjahr 2022 die Weiterführung der nivellierten Hebesätze laut Orientierungsdatenerlass beschlossen, die Steuersätze blieben daher konstant.

| | Hebesatz lt. Haushaltssatzung | | Plan ER | Ist ER | Vergleich Ist FR |
|---------------|-------------------------------|---------|---------|---------|---------------------|
| | Aktuell- | Vorjahr | | | |
| Grundsteuer A | 323 | 323 | 1.200 | 1.126 | 1.370 |
| Grundsteuer B | 427 | 427 | 27.500 | 27.522 | 27.614 |
| Gewerbsteuer | 381 | 381 | 83.500 | 128.922 | 30.339 |

Die Erträge aus Steuern machen etwa 38% der gesamten Erträge aus. 44% der gesamten Aufwendungen werden aus Steuereinnahmen gedeckt. (Steuerdeckungsquote, im Anhang erläutert.)

Insgesamt 32.531 EUR wurden 2021 als Kostenerstattungen an Gemeinden sowie den Landkreis V-G im Rahmen des Kinderförderungsgesetz M-V (KiföG M-V) sowie der Schullastenausgleichsverordnung M-V (SchLaVO M-V) für Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt im Gemeindegebiet geleistet. (52543001/54143001) Weitere 1.963 EUR wurden an den Schulzweckverband Ückeritz gezahlt (21502/52544001). 7.439 EUR zahlte die Gemeinde für die Unterhaltung von Deichen/Gräben im Gemeindegebiet an den Wasser- und Bodenverband. (55200/52544001)

Abgleich Anlagenbuchhaltung

| | Konten | Plan ER | Ist ER | AnBu |
|--------------------------|--------|---------|--------|--------|
| Abschreibung auf AV | 53X | 101.700 | 92.006 | 92.006 |
| Auflösung Sopo Zuwendung | 415 | 71.500 | 66.588 | 66.588 |
| Auflösung Sopo Beiträge | 437 | 0 | 0 | 0 |

Es wurden Grundstücke veräußert und damit Erträge in Höhe von 12.282 EUR generiert.

Umlagen

Nach § 120 KV M-V hat die Gemeinde als kreiszugehörig eine Kreisumlage an den Landkreis M-V zur Finanzierung der von diesen erbrachten Aufgaben zu entrichten. Diese betrug im Jahr 2022 111.594 EUR. Der Umlagesatz gem. § 30 FAG M-V betrug 2021 43,4 % lt. HH-Satzung des LK V-G.

Daneben ist von der Gemeinde eine Altfehlbetragsumlage zu entrichten. Sie betrug 2022 etwa 1.680 EUR. Sie dient dem Abbau der Altsschulden, welche vor der Neuordnung im alten Landkreis Ostvorpommern entstanden sind.

Zusammen machen diese beiden Umlagen etwa 22% der Gesamtaufwendungen aus.

Um den Finanzbedarf des verwaltenden Amtes Usedom-Süd zu decken, ist von der Gemeinde eine Amtsumlage gem. § 147 KV M-V zu leisten. Sie betrug im Jahr 2021 40.839 EUR.

| | * | 2022 | | 2021 | | 2020 |
|----------------------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|
| Kreisumlage | 43,4% | 111.594 | 42,5% | 99.833 | 45,5% | 98.672 |
| Altfehlbetragsumlage | | 1.681 | | 1.680 | | 1.681 |
| | | 113.275 | | 100.513 | | 100.353 |
| Amtsumlage | | 40.839 | | 40.583 | | 41.442 |

*Umlagesatz gem. § 30 FAG M-V

Aus Schlüsselzuweisungen vom Land erhielt Kamminke 2022 130.093 EUR. Dies entspricht etwa 22 % der gesamten Erträge. (61100/41110001) Durch Kreis- und Altfehlbetragsumlage werden etwa 32% der erzielten Erträge aus Steuern und Schlüsselzuweisungen wieder aufgezehrt.

Das Verhältnis von Erträgen zu Aufwendungen - der Deckungsgrad der Verwaltungstätigkeit – können strukturelle Probleme der Gemeinde aufgezeigt werden. Ein Grad von 100 % ist mindestens anzustreben. Dies wurde 2022 erreicht.

| Deckungsgrad in % | 2022 | 2021 | 2020 | 2022 | 2022 |
|-------------------|------|------|------|--------------|-------------|
| | 114 | 100 | 90 | Erträge | 590.900 EUR |
| | | | | Aufwendungen | 518.696 EUR |

Finanzrechnung/Finanzlage

| | Nr. | Plan ER | Ist ER | Erläuterung |
|---|-----------|-----------------|----------------|-------------|
| Summe lfd. Einzahlungen | 9 | 374.500 | 326.525 | *1 |
| Summe lfd. Auszahlungen | 17 | 341.000 | 312.528 | *2 |
| Jahresbezogener laufender Saldo | 18 | 33.500 | 13.997 | |
| Summe investiver Einzahlungen | 24 | 453.000 | 73.925 | |
| Summe investiver Auszahlungen | 28 | 638.900 | 60.830 | |
| Jahresbezogener investiver Saldo | 29 | -185.900 | 13.095 | |
| Einzahlungen aus Kreditaufnahmen | 31 | 0 | 0 | |
| Auszahlungen für Kredittilgung | 32 | 9.900 | 9.869 | |
| Jahresbezogener laufender Saldo | 37 | 23.600 | 4.128 | |
| Saldo aus durchlaufenden Geldern | 35 | 0 | 590 | |
| Saldo laufend Vorjahr | 38 | 0 | 290.251 | |

Es wurde in der Finanzplanung mit einem jahresbezogenen und auch kumuliertem Haushaltsausgleich gerechnet. Im Ergebnis fiel jedoch nicht nur der jahresbezogene Saldo, sondern auch der kumulierte positiv aus, nicht zuletzt, da der Vortrag bereits positiv war.

*1 Die Einzahlungen lagen mit etwa 48 TEUR über dem Plan; allein bei den Steuereinzahlungen war ein Plus von 55 TEUR zu verzeichnen, die Einnahmen aus Leistungsentgelten blieben hinter den Erwartungen zurück.

*2 Die tatsächlichen Auszahlungen fielen um etwa 28 TEUR niedriger aus als erwartet; wie auch in Vorjahren wurde bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen gespart (-37,7 TEUR) Etwas höher fielen die Personalauszahlungen aus.

Im investiven Bereich wurde insgesamt mit Auszahlungen von 638.900 EUR gerechnet. Dem gegenüber stehen investive Einzahlungen aus Zuweisungen, Zuwendungen und Beiträgen in Höhe von 453.000 EUR.

Laut Haushaltsplan sollten folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

| Investition Nummer | Bezeichnung | Auszahlungen 2021 | VE Vorjahr | Einzahlungen 2021 |
|--------------------|-------------------------------------|-------------------|------------|-------------------|
| 05-00-100 | Infrastrukturpauschale | | | 18.100 |
| 05-00-200 | Straßenbaubeiträge | | | 5.200 |
| 05-18-005 | Rückständiger Grunderwerb Mühlenweg | 25.000 | | |
| 05-18-006 | Hafenausbau Kamminke | 460.000 | | 345.000 |
| 05-21-002 | Straßenbeleuchtung | 115.500 | | 46.300 |
| 05-21-004 | BGA Bauhof | 38.400 | | 38.400 |

Hier weicht das erzielte Ergebnis stark vom Ansatz ab. Geschuldet ist dies der noch nicht erfolgten Umsetzung der großen geplanten Baumaßnahmen.

Mit für 2022 geplanten 460 TEUR investiven Auszahlungen steht der Ausbau des Hafen ganz oben auf der Agenda der Haushaltsplanung. Die aktuelle Planung umfasst die Erweiterung und Erneuerung der Westmole, die Ausbaggerung des Hafenbeckens und die Neugestaltung des Hafenvorplatzes. Mit Stand zur Haushaltsplanung werden hier insgesamt Kosten i.H.v. 8,896 Mio. EUR veranschlagt.

Die Gemeinde rechnet mit einer 75%-igen Förderung. (Vorjahr wurde noch mit 90%-iger Förderung und Kofinanzierung gerechnet.)

Tatsächliche Auszahlungen wurden jedoch nur für ein weiteres Gutachten getätigt.

Die zweitgrößte investive Maßnahme im Haushaltsplan stellt die Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung dar. Hierfür wurden 2022 115,5 TEUR bereitgestellt. Finanziert werden soll die Umsetzung durch anteilige Förderung von Bund und Land i.H.v. 46.300 EUR.

Daneben waren die Anschaffung eines Traktors für den Bauhof geplant. Die Maßnahme wurde umgesetzt und zu 100% durch das Land gefördert.

Für rückständigen Grunderwerb Mühlen- und Garzer Weg wurden auch 2022 wieder 25 TEUR in den Haushalt eingestellt. Unter der Investition gebucht wurden jedoch ausschließlich Einzahlungen im Umfang von 13.585 EUR (K 105/2022 sowie K 636/2022)

Die tatsächlichen Einnahmen resultieren ausschließlich aus der Infrastrukturpauschale, pauschalen Beitragszahlungen und der Veräußerung von Grundstücken. (letztgenannte waren nicht Bestandteil der Planung)

| | | Plan | Ist |
|-----------|--|----------------|---------------|
| | Investive Einzahlungen | 453.000 | 73.925 |
| | Zuwendungen Bund | 362.500 | 0 |
| 05-18-006 | Hafenausbau Kamminke | 345.000 | 0 |
| 05-21-002 | Umrüstung Straßenbeleuchtung | 17.500 | 0 |
| | Zuwendungen Land | 67.200 | 0 |
| 05-18-006 | Hafenausbau Kamminke | | 0 |
| 05-21-002 | Umrüstung Straßenbeleuchtung | 28.800 | 0 |
| 05-21-004 | BGA Bauhof | 38.400 | |
| | Zuwendungen LK M-V | | |
| | Zuwendungen privater Dritter | | |
| | Beiträge | 5.200 | 5.185 |
| 02-00-200 | Straßenbaubeiträge nach KAG (pauschaler Ausgleich) | 5.200 | 5.185 |
| | Straßenbaubeiträge nach KAG (Erstattung) | | |
| 05-00-100 | Infrastrukturpauschale | 18.100 | 18.155 |
| | Sonst. Investitionseinzahlungen | 0 | 13.585 |
| 05-18-005 | Verkauf von Liegenschaften | 0 | 13.585 |

| | | | |
|-----------|--|----------------|---------------|
| | Investive Auszahlungen | 638.900 | 60.830 |
| | Ausz. f. immaterielles Vermögen (784) | 0 | 0 |
| | Ausz. f. Grundstücke/Gebäude (785) | 25.000 | 0 |
| 05-18-005 | Rückständiger Grunderwerb | 25.000 | 0 |
| | Ausz. f. Infrastrukturvermögen (785) | 575.500 | 23.765 |
| 05-18-006 | Hafenausbau Kamminke | 460.000 | 23.765 |
| 05-21-002 | Umrüstung Straßenbeleuchtung | 115.500 | |
| | Ausz. f. Erwerb (785) | 38.400 | 37.065 |
| 05-21-004 | Bauhof Betriebsausstattungen | 38.400 | 37.065 |

Eine Kreditaufnahme war nicht geplant. Bestehende Kreditverpflichtungen wurden getilgt.

Der Ausweis des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum Ende des Haushaltsjahres in Höhe von 294.379,51 EUR (Muster 5a) stimmt mit dem ausgewiesenen Saldo in der Finanzrechnung (Nr. 39) überein.

Die in der Finanzrechnung ausgewiesene **Veränderung** der liquiden Mittel in Höhe von 17.813,14 EUR (Nr.36) stimmt mit der ausgewiesenen Veränderung in der Bilanz überein (Pos. 2.2.6.1 Forderung aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand)

Es wird ein Saldo der durchlaufenden Gelder von 590,00 EUR ausgewiesen. (FR Nr.35) welcher mit dem Ausweis der Forderungen/Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern übereinstimmt. (Muster 5a Nr. 9)

Übersicht über die Teilrechnungen

Der Haushalt der Gemeinde gliedert sich in zwei Teilhaushalte, was für kleine amtsangehörige Gemeinden grundsätzlich als ausreichend angesehen wird. (VV zu § 4 GemHVO-Doppik M-V) Dem Teilhaushalt 1 sind die Produkte aus den Hauptproduktbereichen 1 bis 5 zugeordnet. Dem Pflichthaushalt 2 sind die Produkte aus dem Hauptproduktbereich 6 zugeordnet.

Der Haushaltsplan weist ausschließlich wesentliche Produkte aus.

| Teilhaushalt | Wesentliche Produkte |
|--------------------|---|
| 1 Zentrale Dienste | 11100, 11401, 11402, 12100, 12600, 36100, 51100, 54100, 55300, 57301, |
| 2 Finanzen | 61100, 61200 |

Gemäß § 4 Abs.5,7 GemHVO-Doppik sind in jedem Teilhaushalt wesentliche und sonstige Produkte mit Zielen und Kennzahlen darzustellen. Die Beschreibung der konkreten Ziele und Kennzahlen der geplanten Produkte sind im Haushaltsplan enthalten. Weitere Produkte sind zugeordnet, auf eine Einzeldarstellung wurde verzichtet, sofern keine Plandaten vorhanden waren.

Anlagen zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss enthielt die gem. § 60 KV M-V beizufügende **Anlagenübersicht** (Muster 16). Die Gliederung des Anlagevermögens erfolgte zur Bilanz.

Kein Bestandteil der Anlagenübersicht ist das bilanzierte Umlaufvermögen. Die Anlagenübersicht weist zudem die erfassten Sonderposten mit aus.

Bestandteil der Anlagen waren weiter die **Forderungsübersicht** (Muster 17) und die **Verbindlichkeitenübersicht** (Muster 18) Sie enthalten alle notwendigen Angaben und stimmen mit den ausgewiesenen Bilanzwerten überein.

Eine **Übersicht über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltende Haushaltsermächtigungen** ist ebenso Bestandteil der Anlagen. (Muster 19) Sie weist jedoch aktuell keine Ermächtigungen aus.

Im NKHR sind Haushaltsreste gem. § 15 GemHVO Doppik M-V) zulässig, soweit nicht zwingend Rückstellungen gebildet werden müssen. Sie erhöhen dann die Ermächtigungen des Folgejahres.

Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Zahlungen werden ebenso nicht ausgewiesen.

E Abschließender Prüfvermerk

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Kamminke wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Gemeinde entwickelt. Er entspricht nach Form und Inhalt den Vorschriften des Gemeindehaushaltsrechts. Es wird mit dieser Prüfung bestätigt, dass die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind, bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist.

Der Anhang zum Jahresabschluss 2022 ist vollständig und enthält alle relevanten Aussagen. Die Anlagen gem. § 60 KV M-V wurden vollständig beigefügt.

Prüfungsfeststellungen wurden jeweils detailliert unter den Punkten erläutert.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Dargen.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einschränkungen geführt.

Abschließend wird empfohlen einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** zu erteilen.

Ohne diese Beurteilung einzuschränken, weise ich darauf hin festgestellte Fehler nach Möglichkeit im folgenden Jahresabschluss zu korrigieren und nicht mehr änderbare Sachverhalte für die Zukunft zu beachten.

Weiter wird empfohlen, dem 2022 amtierenden Bürgermeister Herrn Uwe Hartmann Entlastung zu erteilen. (§ 3 Abs.4 KPG MV).



Manuela Labahn

Rechnungsprüferin

Amt Usedom-Süd

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss für die Gemeinde Kamminke für das Haushaltsjahr

2022

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes erkläre ich als Bürgermeister Folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Herr René Bergmann für jegliche Prüfbereiche

Herr Sven Wellnitz für den Bereich Hauptverwaltung und Personal

Frau Marion Mittelstädt und Frau Katrin Gierds für den Bereich Finanzen

Herr Robin Kellermann für den Bereich Kasse

Herr Erik Küster für den Bereich Anlagenbuchhaltung

Frau Christina Hering für den Bereich Bau, Liegenschaften, Fördermittel u.ä.

Herr Tobias Menge für den Bereich Ordnungsangelegenheiten, Feuerwehr, Friedhöfe, Schulen, Kitas u.ä.

Diese Personen sind verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Haushaltsjahr buchungspflichtig geworden sind. Wesentliche Änderungen des Buchführungssystems einschließlich des rechnungslegungsbezogenen IT-Systems
 - haben wir Ihnen mitgeteilt.
 - waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindegeldverordnung erforderlichen Dienst- und Arbeitsanweisungen wurden
 - Erlassen – siehe Dienstanweisung Amt Usedom Süd
 - und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
 - nicht erlassen (Begründung unter „D.“).
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme wurden
 - beachtet
 - nicht beachtet (Begründung unter „D.“)
6. Im Bereich des doppelten Rechnungswesens werden
 - eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 - Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 - EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 7. und 8. entfallen).

7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind
- auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden und / oder
 - auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind enthalten. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- haben sich nicht ergeben.
 - sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.
 - habe ich Ihnen mitgeteilt.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten
- bestehen nicht.
 - wurden Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt.
 - sind im Anhang gesondert aufgeführt.
 - sind in Abschnitt „D.“ angegeben.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
4. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag
- nicht.
 - nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.
5. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag (Subsidiärhaftung)
- nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
6. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände
- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
7. Bewertungseinheiten
- wurden nicht gebildet.
 - wurden nur in dem Umfang gebildet, in dem sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich / im Anhang angegeben sind.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
8. Verträge, soweit nicht bereits nach Ziffer 6 erwähnt, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (zum Beispiel Verträge mit dem Bund, dem Land und anderen kommunalen Gebietskörperschaften, Lieferanten, Abnehmern und Tochterorganisationen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Ausbietungs-, Konzessions-, Leasing-, Finanzierungs- und Treuhandverträge sowie Verträge über Public Private Partnership (PPP)),

- bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
9. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
- im Anhang angegeben.
 - Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - in der Anlage aufgeführt.
10. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,
- lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
 - sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
11. Alle mir bekannten oder von mir vermuteten die zu prüfende Gemeinde betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsystem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten und alle mir von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,
- habe ich Ihnen mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - Ich habe keine Kenntnis hierüber.
12. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten, habe ich
- Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
 - Sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
13. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,
- bestanden nicht.
 - habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

D. Zusätze und Bemerkungen

Kamminke, im
Ort

Mai 2025
Datum



Olaf Gringmann
Unterschrift

Olaf Gringmann

E. Anlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen. Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen

| Aktiva | | | | | Bilanz zum 31. Dezember 2022 | | | | | Passiva | | | | |
|---------|--|---------------------|---------------------|--|------------------------------|---|---------------------|---------------------|--|---------|--|--|--|--|
| Posten | Bezeichnung | 31. Dezember 2021 | 31. Dezember 2022 | Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr | Posten | Bezeichnung | 31. Dezember 2021 | 31. Dezember 2022 | Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr | | | | | |
| | | in € | | | | | in € | | | | | | | |
| 1 | Anlagevermögen | 1.963.483,64 | 1.931.330,55 | -32.153,09 | 1 | Eigenkapital | 1.167.261,50 | 1.257.621,82 | 90.360,32 | | | | | |
| 1.1 | Immaterielle Vermögensgegenstände | 4.873,76 | 3.629,40 | -1.244,36 | 1.1 | Kapitalrücklage | 980.681,79 | 997.155,83 | 16.474,04 | | | | | |
| 1.1.1 | Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.1.1 | Allgemeine Kapitalrücklage | 936.648,97 | 934.967,48 | -1.681,49 | | | | | |
| 1.1.2 | Geleistete Zuwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.1.2 | Zweckgebundene Kapitalrücklagen | 44.032,82 | 62.188,35 | 18.155,53 | | | | | |
| 1.1.3 | Gezahlte Investitionszuschüsse | 4.873,76 | 3.629,40 | -1.244,36 | 1.2 | Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | 52.472,00 | 0,00 | -52.472,00 | | | | | |
| 1.1.4 | Geschäfts- oder Firmenwert | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.3 | Ergebnisvortrag | 132.426,22 | 134.107,71 | 1.681,49 | | | | | |
| 1.1.5 | Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.4 | Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag | 1.681,49 | 126.358,28 | 124.676,79 | | | | | |
| 1.2 | Sachanlagen | 1.893.563,70 | 1.862.654,97 | -30.908,73 | 1.5 | Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.2.1 | Wald, Forsten | 12.739,29 | 12.739,29 | 0,00 | 2 | Sonderposten | 1.146.819,36 | 1.122.415,71 | -24.403,65 | | | | | |
| 1.2.2 | Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 203.977,68 | 203.977,68 | 0,00 | 2.1 | Sonderposten zum Anlagevermögen | 1.089.341,21 | 1.064.937,56 | -24.403,65 | | | | | |
| 1.2.3 | Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 97.389,24 | 95.666,88 | -1.722,36 | 2.1.1 | Sonderposten aus Zuwendungen | 1.078.865,75 | 1.049.277,56 | -29.588,19 | | | | | |
| 1.2.4 | Infrastrukturvermögen | 1.573.574,06 | 1.485.782,22 | -87.791,84 | 2.1.2 | Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.2.5 | Bauten auf fremden Grund und Boden | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 2.1.3 | Sonderposten aus Anzahlungen | 10.475,46 | 15.660,00 | 5.184,54 | | | | | |
| 1.2.6 | Kunstgegenstände, Denkmäler | 1,00 | 1,00 | 0,00 | 2.2 | Sonderposten für den Gebührenaussgleich | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.2.7 | Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge | 1.465,93 | 33.950,04 | 32.484,11 | 2.3 | Sonderposten mit Rücklageanteil | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.2.8 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 2.4 | Sonstige Sonderposten | 57.478,15 | 57.478,15 | 0,00 | | | | | |
| 1.2.9 | Pflanzen und Tiere | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3 | Rückstellungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.2.10 | Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau | 4.416,50 | 30.537,86 | 26.121,36 | 3.1 | Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.3 | Finanzanlagen | 65.046,18 | 65.046,18 | 0,00 | 3.2 | Steuerrückstellungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.3.1 | Anteile an verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3.3 | Sonstige Rückstellungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.3.2 | Ausleihungen an verbundene Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4 | Verbindlichkeiten | 57.102,88 | 43.427,63 | -13.675,25 | | | | | |
| 1.3.3 | Beteiligungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.1 | Anleihen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.3.4 | Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.2 | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen | 48.909,57 | 39.040,93 | -9.868,64 | | | | | |
| 1.3.5 | Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen | 65.046,18 | 65.046,18 | 0,00 | 4.2.1 | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 48.909,57 | 39.040,93 | -9.868,64 | | | | | |
| 1.3.6 | Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.2.2 | Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.3.7 | Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.3 | Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.3.8 | Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.4 | Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 1.3.9 | Sonstige Ausleihungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.5 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.978,01 | 3.498,47 | 1.520,46 | | | | | |
| 2 | Umlaufvermögen | 407.700,10 | 492.134,61 | 84.434,51 | 4.6 | Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.1 | Vorräte | 6.032,50 | 6.032,50 | 0,00 | 4.7 | Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.1.1 | Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.8 | Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.1.2 | Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.9 | Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.1.3 | Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren | 6.032,50 | 6.032,50 | 0,00 | 4.10 | Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich: | 5.984,76 | 0,00 | -5.984,76 | | | | | |
| 2.1.4 | Geleistete Anzahlungen auf Vorräte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.10.1 | Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.2 | Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 401.667,60 | 486.102,11 | 84.434,51 | 4.10.2 | Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | 5.984,76 | 0,00 | -5.984,76 | | | | | |
| 2.2.1 | Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen | 56.359,59 | 123.115,35 | 66.755,76 | 4.11 | Sonstige Verbindlichkeiten | 230,54 | 888,23 | 657,69 | | | | | |
| 2.2.2 | Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 1.771,00 | 1.311,00 | -460,00 | 5 | Rechnungsabgrenzungsposten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.2.3 | Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.1 | Grabnutzungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.2.4 | Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.2 | Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.2.5 | Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.3 | Sonstige | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.2.6 | Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich: | 343.387,01 | 357.866,93 | 14.479,92 | 6. | Passive latente Steuern | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| 2.2.6.1 | Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand | 338.831,87 | 356.645,01 | 17.813,14 | | | | | | | | | | |
| 2.2.6.2 | Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich | 4.555,14 | 1.221,92 | -3.333,22 | | | | | | | | | | |
| 2.2.7 | Sonstige Vermögensgegenstände | 150,00 | 3.808,83 | 3.658,83 | | | | | | | | | | |
| 2.3 | Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| 2.3.1 | Anteile an verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| 2.3.2 | Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| 2.3.3 | Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| 2.4 | Liquide Mittel | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| 3. | Rechnungsabgrenzungsposten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| 4. | Aktive latente Steuern | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| 5. | Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | | | | | |
| | Bilanzsumme | 2.371.183,74 | 2.423.465,16 | 52.281,42 | | Bilanzsumme | 2.371.183,74 | 2.423.465,16 | 52.281,42 | | | | | |

Kamminke im Mai 2025

Olaf Gringmann
amtierender Bürgermeister*Olaf Gringmann*

Gemeinde Kamminke

**Anhang zum Jahresabschluss
Kamminke**

2022





Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1 Rechtsgrundlagen..... | 2 |
| 2 Gliederung | 2 |
| 3 Erläuterungen zu den Bilanzpositionen | 2 |
| 4 Angaben zur Ergebnis- und Finanzrechnung | 14 |
| 4.1 Angaben zur Ergebnisrechnung | 14 |
| 4.2 Angaben zur Finanzrechnung..... | 30 |
| 5 Weitere Angaben gem. § 48 Abs. 5 GemHVO Doppik | 31 |
| 6 Kennzahlen..... | 33 |
| 7 Prognosebericht - Risiken und Chancen | 38 |
| 8 Sonstige Angaben..... | 41 |
| 9 Anlagen | 41 |



1 Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss vom 31. Dezember 2022 der Kommune wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17; 32; 34; 39; 43; 44; 45; 46; 47; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

Gesetzliche Grundlagen für die Bilanzierung und Bewertung des kommunalen Vermögens sind:

- Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts
- Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
- Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik

in der jeweils gültigen Fassung.

2 Gliederung

Die Gliederungsvorschriften des § 47 GemHVO Doppik Mecklenburg-Vorpommern fanden uneingeschränkt Anwendung. Sollten Abweichungen von diesen Vorgaben erfolgen, so werden sie im Anhang erläutert. Gem. § 47 Abs. 2 sind erhebliche Abweichungen zu erläutern.

3 Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Angewandte Bilanzierungsmethoden

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte grundsätzlich anhand der Anschaffungs- und Herstellungskosten einschließlich Anschaffungsnebenkosten und abzüglich der Anschaffungskostenminderung (Skonti, Boni, sonstige Nachlässe).

Die planmäßige Abschreibung wurde auf der Grundlage der vom Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer vorgenommen. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, werden gem. dem Wahlrecht des § 34 Abs. 5 GemHVO im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben und in Abgang gestellt.

Weitere Bewertungsmethoden bzw. Bewertungsgrundlagen sind in der Dienstanweisung zur Bilanzierungs- und Bewertung des Amt Usedom-Süd dokumentiert.

Forderungen wurden jeweils zu ihrem Nominalwert angesetzt, Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag. Die Rückstellungen wurden gem. § 35 GemHVO Doppik mit dem voraussichtlichen Aufwandsbetrag gebildet und beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen in angemessener Höhe.

Sofern Bewertungs- und Inventurvereinfachungen wie z. B. Festwertverfahren oder Gruppenbewertungen angewandt wurden, ist dieses bei den jeweiligen Positionen angegeben.

Bei den jeweiligen Erläuterungen zu den Positionen wird immer der Wert zum 31.12. angegeben. In Klammern dahinter wird der Vorjahreswert dargestellt. Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Auf die Erläuterung von nicht genutzten Bilanzpositionen wird verzichtet.

Bilanz im Jahresvergleich (in Tausend EUR)

| Bilanzposition | 2021 | 2022 | Veränderung absolut |
|--|--------------|--------------|---------------------|
| 1. - Anlagevermögen | 1.963 | 1.931 | -32 ↘ |
| 1.1. - Immaterielle Vermögensgegenstände | 5 | 4 | -1 ↘ |
| 1.2. - Sachanlagen | 1.894 | 1.863 | -31 ↘ |
| 1.3. - Finanzanlagen | 65 | 65 | 0 → |
| 2. - Umlaufvermögen | 408 | 492 | 84 ↗ |
| 2.1. - Vorräte | 6 | 6 | 0 → |
| 2.2. - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 402 | 486 | 84 ↗ |
| Summe AKTIVA | 2.371 | 2.423 | 52 ↗ |
| 1. - Eigenkapital | 1.167 | 1.258 | 90 ↗ |
| 1.1. - Kapitalrücklage | 981 | 997 | 16 ↗ |
| 1.2. - Zweckgebundene Ergebnisrücklagen | 52 | 0 | -52 ↘ |
| 1.3. - Ergebnisvortrag | 132 | 134 | 2 ↗ |
| 1.4. - Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 2 | 126 | 125 ↗ |
| 2. - Sonderposten | 1.147 | 1.122 | -24 ↘ |
| 2.1. - Sonderposten zum Anlagevermögen | 1.089 | 1.065 | -24 ↘ |
| 2.4. - Sonstige Sonderposten | 57 | 57 | 0 → |
| 4. - Verbindlichkeiten | 57 | 43 | -14 ↘ |
| 4.2. - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen | 49 | 39 | -10 ↘ |
| 4.5. - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 2 | 3 | 2 ↗ |
| 4.10. - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | 6 | 0 | -6 ↘ |
| 4.11. - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 1 | 1 ↗ |
| Summe PASSIVA | 2.371 | 2.423 | 52 ↗ |

Aktiva

1. Anlagevermögen

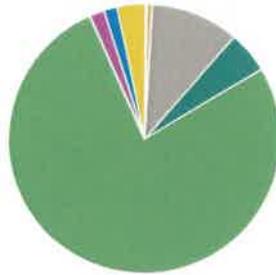
Zur Erläuterung der Zusammensetzung und der Entwicklung des Anlagevermögens wird ergänzend zu den nachfolgenden Darstellungen auf die Anlagenübersicht verwiesen. Das Anlagevermögen weist zum 31.12.2022 einen Wert von 1.931.330,55 € aus. Gegenüber dem Vorjahresbestand von 1.963.483,64 € ergibt sich somit eine Veränderung von -32.153,09 € bzw. -1,66%.

Das nachfolgende Kreisdiagramm zeigt, wie sich das Anlagevermögen der Kommune zusammensetzt:



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Zusammensetzung des Anlagevermögens



- immaterielle Vermögensgegenstände (0,19%)
- Wald, Forsten (0,66%)
- Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (10,56%)
- Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (4,95%)
- Infrastrukturvermögen (76,93%)
- Kunstgegenstände, Denkmäler (0,00%)
- Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge (1,76%)
- Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau (1,58%)
- Finanzanlagen (3,37%)

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse 3.629,40 € (4.873,76 €)

Der Wert der Investitionskostenzuschüsse, die die Kommune an Dritte geleistet hat, beträgt zum 31.12.2022 3.629,40 €. Hierfür hat sie entsprechende Gegenleistungsverpflichtungen des Dritten erhalten. Dieser Wert wird über die Nutzungsdauer oder Restnutzungsdauer des bezuschussten Gegenstandes linear aufgelöst.

1.2 Sachanlagen

In dieser Bilanzposition werden unbewegliche und bewegliche Anlagegüter bilanziert.

1.2.1 Wald, Forsten 12.739,29 € (12.739,29 €)

Die Kommune besitzt keine Waldbestände, die einer Bewirtschaftung unterliegen.

Der gesamte Bodenwert beträgt 10.826,19 €.

Die Waldbewertung (Aufwuchs, Holzbestand) erfolgte durch eine Mischkalkulation (0,035€/m² für Laub- und Nadelwald). Für den gesamten aufstehenden Holzvorrat wurden 54.660 m², mit einem Anschaffungswert von 1.913,10 € ermittelt.

1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 203.977,68 € (203.977,68 €)

In dieser Bilanzposition werden alle Grundstücke bilanziert, auf denen sich keine nutzbaren Gebäude befinden.

Zum 31.12.2022 setzt sich der Gesamtwert von 203.977,68 € wie folgt zusammen



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Zusammensetzung sonstige unbebaute Grundstücke

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|------------|------------|
| Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Bilanzkonten) | 203.977,68 | 203.977,68 |
| 02200001 - Grünflächen | 1.152,10 | 1.152,10 |
| 02300001 - Ackerland, Brachland etc. | 31.762,95 | 31.762,95 |
| 02900001 - Sonstige unbebaute Grundstücke | 171.062,63 | 171.062,63 |

1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 95.666,88 € (97.389,24 €)

Dieser Bilanzposition sind alle bebauten Grundstücke mit der dazugehörigen Bebauung und grundstücksgleiche Rechte zuzuordnen die sich im Eigentum der Kommune befinden.

Zusammensetzung bebaute Grundstücke

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|------------|------------|
| Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Bilanzkonten) | 95.666,88 | 97.389,24 |
| 03910001 - Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen | 59.797,20 | 61.493,61 |
| 03950001 - Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen | 1.847,64 | 1.873,59 |
| 03990001 - Sonstige Gebäude, Bauten | 34.022,04 | 34.022,04 |

1.2.4 Infrastrukturvermögen 1.485.782,22 € (1.573.574,06 €)

In dieser Bilanzposition weist die Kommune das zum 31.12.2022 vorhandene Infrastrukturvermögen mit einem Gesamtwert von 1.485.782,22 € aus. Die dazugehörigen Grundstücke werden ebenfalls unter dieser Position erfasst.

Zusammensetzung Infrastrukturvermögen

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|--------------|--------------|
| Infrastrukturvermögen (Bilanzkonten) | 1.485.782,22 | 1.573.574,06 |
| 04120001 - Brücken | 25.275,84 | 28.722,54 |
| 04810001 - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 162.060,96 | 163.038,55 |
| 04820001 - Straßen | 858.365,01 | 915.956,32 |
| 04830001 - Wege | 202.239,85 | 214.249,88 |
| 04840001 - Plätze | 211.523,83 | 220.133,67 |
| 04870001 - Straßenbeleuchtung | 25.410,99 | 30.334,73 |
| 04900001 - Sonstiges Infrastrukturvermögen | 905,74 | 1.138,37 |

1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler 1,00 € (1,00 €)

Bei den hier gesondert auszuweisenden Kunstgegenständen handelt es sich um Bestände von Museen, Galerien und Archiven oder um Kunstwerke allgemein anerkannter Künstler für



die Gestaltung öffentlicher Gebäude und Plätze. In der Regel unterliegen diese Kunstgegenstände keinem Wertverzehr, so dass Absetzungen für Abnutzung nicht in Frage kommen. Vermögensgegenstände der Gebrauchskunst werden bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung erfasst.

1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 33.950,04 € (1.465,93) €

In der Bilanzposition werden alle Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge erfasst. Hierunter fallen auch Betriebsvorrichtungen von Gebäuden, selbst wenn sie mit diesem fest verbunden sind, wenn sie einem anderen Zweck dienen als der eigentlichen Gebäudenutzung. (bspw. Lastenaufzuganlagen u. ä.)

1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau 30.537,86 € (4.416,50 €)

Noch nicht in Betrieb genommene Teile des Anlagevermögens und Anzahlungen auf Vermögensgegenstände werden als Anlagen im Bau bzw. geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen in der Bilanz erfasst.

Sobald die Inbetriebnahme erfolgt, wird der Vermögensgegenstand in die jeweilige Bilanzposition umgebucht. Ab diesem Zeitpunkt beginnt dann die planmäßige Abschreibung.

1.3 Finanzanlagen

In dieser Position weist die Kommune ihre Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Ausleihungen aus. Grundlage für die Berechnung des Anteils der Kommune am Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG ist das Eigenkapital des Verbandes (28.593.915,41 €). Das Eigenkapital wird durch die Gesamtzahl aller Mitgliederaktien (9.544.209 Aktien) dividiert. Rechnerisch ergibt sich somit ein Eigenkapitalanteil in Höhe von 2,9959 € - gerundet 3,00 €/Aktie.

Grundlage für die Berechnung der Stammeinlage der Kommune am Zweckverband Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung Insel Usedom ist das Stammkapital des Verbandes (6.135.502,57 €). Nach § 16 Abs. 5 der Verbandssatzung gilt als Einlagenschlüssel die Einwohnerzahl mit Stand des 31.12. des dem Beitritt vorangegangenen Jahres.

Zum 31.12.2022 beläuft sich das Finanzanlagevermögen der Kommune auf 65.046,18 €. Es setzt sich wie folgt zusammen:

1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige Kommunale Stiftungen 65.046,18 € (65.046,18€)

In dieser Position werden Sondervermögen, wie z. B. Eigenbetriebe, Mitgliedschaften in Zweckverbänden, städtebauliches Sondervermögen und sonstigen kommunalen Verbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähige kommunale Stiftungen ausgewiesen.

Zusammensetzung Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige Kommunale Stiftungen

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|------------|------------|
| Sondervermögen mit Sonderrechnungen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige | 65.046 | 65.046 |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|------------|------------|
| kommunale Stiftungen und Ausleihungen an diese (Bilanzkonten) | | |
| 12310001 - Zweckverbände | 65.046 | 65.046 |

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 6.032,50 € (6.032,50 €)

Die fertigen Erzeugnisse, Leistungen und Waren werden in dieser Position ausgewiesen. Ebenso werden in dieser Position Vermögensgegenstände ausgewiesen, die für den Verkauf vorgesehen sind. (bspw. Grundstücke, Gebäude)

Zusammensetzung Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|------------|------------|
| Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren (Bilanzkonten) | 6.033 | 6.033 |
| 14310001 - Fertige Erzeugnisse (u.a. Grundst. im Umlaufvermögen) | 6.033 | 6.033 |

Für die detaillierte Aufstellung wird auf die Anlagenübersicht verwiesen.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 486.102,11 € (401.667,60 €)

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mittels einer Buch- bzw. Beleginventur nachgewiesen. Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch einen Wertberichtigungsspiegel. Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt. Die Forderungen wurden anhand des Standes der Beitreibung und der Wahrscheinlichkeit der Beitreibung einzeln wertberichtigt. Zeitlich befristete niedergeschlagene Forderungen und zeitlich unbefristet niedergeschlagene Forderungen wurden grundsätzlich zu 100 % einzeln wertberichtigt.

Einzelpositionen der Forderungen

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|------------|------------|
| 2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen | 123.115 | 56.360 |
| 2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistung | 1.311 | 1.771 |
| 2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 0 | 0 |
| 2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0 | 0 |
| 2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, | 0 | 0 |



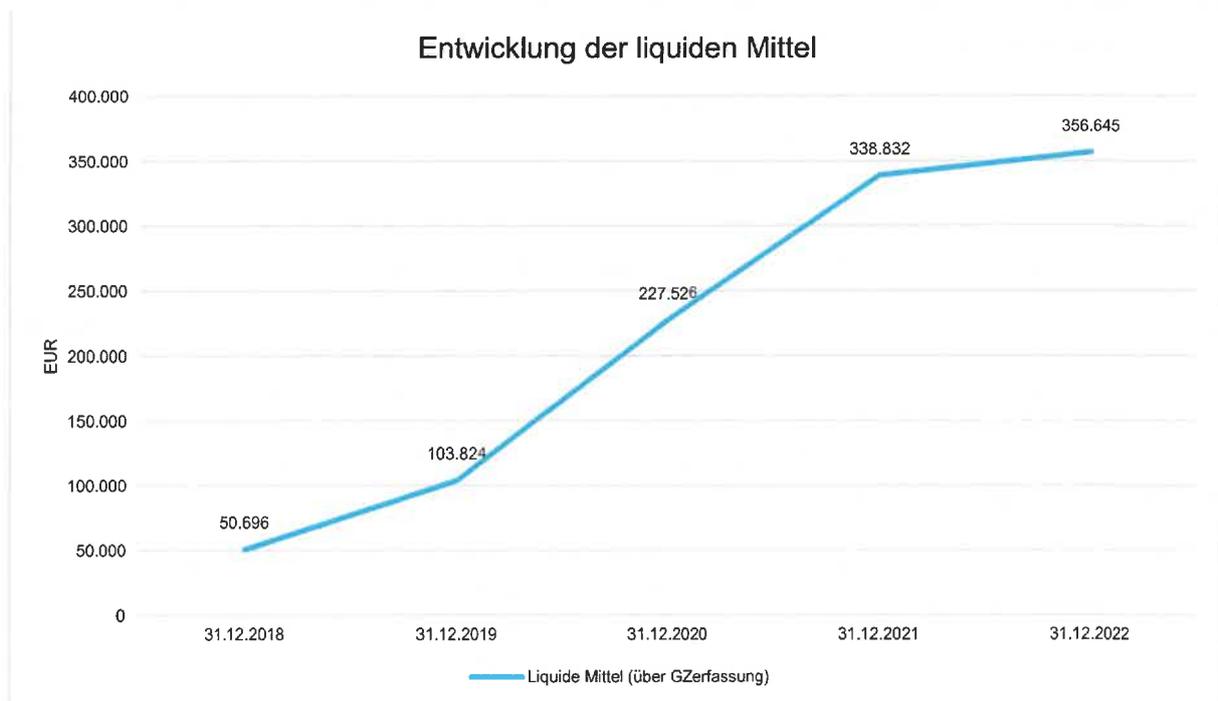
Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|----------------|----------------|
| Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen | | |
| 2.2.6 - Forderungen gegen den sonstige öffentlichen Bereich | 357.867 | 343.387 |
| 2.2.6.1 - Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand | 356.645 | 338.832 |
| 2.2.6.2 - Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich | 1.222 | 4.555 |
| 2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände | 3.809 | 150 |
| 2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 486.102 | 401.668 |

2.4 Liquide Mittel

Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks (liquide Mittel) 0,00 € (0,00 €)

Der Kassenbestand und der Kassenkredit werden bei der Einheitskasse des Amtes ausgewiesen. Die Kommune hat eine Forderung gegenüber dem Amt Usedom-Süd. Dabei wurde die Forderung mittels kassenmäßigen Abschluss nachgewiesen.



Passiva

1. Eigenkapital

1. Eigenkapital 1.257.621,82 € (1.167.261,50 €)



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Das Eigenkapital setzt sich aus mehreren Positionen zusammen, die im nachfolgenden näher erläutert werden. Es wird zum Nennwert angesetzt. Im Laufe der Zeit nahm das Eigenkapital folgende Entwicklung:

Entwicklung des Eigenkapitals

| | 31.12.2018 | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 | 31.12.2022 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 1. - Eigenkapital | 1.076.223 | 1.192.188 | 1.150.896 | 1.167.262 | 1.257.622 |
| 1.1 - Kapitalrücklage | 998.602 | 1.007.290 | 965.997 | 980.682 | 997.156 |
| 1.1.1 - Allg. Kapitalrücklage | 973.898 | 972.217 | 938.330 | 936.649 | 934.967 |
| 1.1.2 - Zweckgebundene Kapitalrücklage | 24.703 | 35.073 | 27.667 | 44.033 | 62.188 |
| 1.2 - Ergebnisrücklage für Belastungen aus der kommunalen Finanzausgleich | 0 | 0 | 52.472 | 52.472 | 0 |
| 1.3 - Ergebnisvortrag | 75.940 | 77.622 | 184.898 | 132.426 | 134.108 |
| 1.4 - Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 1.681 | 107.277 | -52.472 | 1.681 | 126.358 |

1.1 Kapitalrücklage 997.155,83 € (980.681,79 €)

Die Kapitalrücklage wird im Rahmen der Eröffnungsbilanz ermittelt und nur durch besondere Vorgänge in den Folgejahren verändert. Sie stellt das "Grundvermögen" der Kommune dar und soll sich langfristig betrachtet nicht vermindern. Sie setzt sich aus zwei Positionen zusammen:

1.1.1 Allgemeine Kapitalrücklage 934.967,48 € (936.648,97 €)

Sie wurde als Unterschiedsbetrag zwischen Aktiva und Passiva im Zuge der Eröffnungsbilanz ermittelt. Veränderungen ergeben sich gem. §18 Abs. 1 GemHVO Doppik, wenn Aufwendungen aus der Übertragung von Vermögensgegenständen und Schulden aufgrund von Rechtsvorschrift durch eine Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage zu decken sind bzw. bei Erträgen aus solchen Geschäften sind diese ihr hinzuzuführen. Weiterhin können aus ihr gem. §18 Abs. 2 gedeckt werden:

- Aufwendungen aus planmäßigen Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die bis zur Doppik Einführung aus Kreis- oder Amtsumlage finanziert wurden soweit ein Jahresfehlbetrag entstanden ist.
- Aufwendungen aus planmäßigen Abschreibungen für zukünftig nicht mehr benötigte Vermögensgegenstände des Anlagevermögens
- Aufwendungen aus der Altfehlbetragsumlage
- Aufwendungen aus planmäßigen Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, für die Zuwendungen im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau im ländlichen Raum gewährt worden sind.

Korrespondierende Erträge sind entsprechend zuzuführen. Dabei darf das Eigenkapital innerhalb des Finanzplanungszeitraums nicht negativ werden.



Weiterhin können im Einzelfall nach Beschluss der Gemeindevertretung und anschließender Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde weitere Aufwendungen, insbesondere außerplanmäßige Abschreibungen, gedeckt werden.

1.1.2 Zweckgebundene Kapitalrücklagen 62.188,35 € (44.032,82 €)

Erhaltene zweckgebundene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren ertragswirksame Auflösung durch den Zuwendungsgeber ausgeschlossen wurde (Kapitalzuschüsse) und investiv gebundene Zuweisungen (Schlüsselzuweisung) sind in die zweckgebundene Kapitalrücklage einzustellen. Kapitalzuschüsse dürfen gem. §37 Abs. 3 GemHVO Doppik nicht aufgelöst werden.

§18 Abs. 4 GemHVO Doppik gibt die Möglichkeit, die investiv gebundene Schlüsselzuweisung der Vorjahre und die des laufenden Jahres zur Deckung eines Jahresfehlbetrages heranzuziehen, soweit ein Jahresfehlbetrag durch planmäßige Abschreibungen entstanden ist. Die Entnahme beschränkt sich auf Beträge, die ab dem 01.01.2008, frühestens ab dem Zeitpunkt der Doppik Umstellung, zugeführt worden sind. Der Jahresfehlbetrag ist nur insoweit durch planmäßige Abschreibungen entstanden, wie den Abschreibungen keine korrespondierenden Erträge durch Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenüberstehen. §18 Absatz 2 Satz 3 gilt entsprechend.

Für weitere Erläuterungen siehe Punkt 4.1.1 Ergebnislage.

1.2 Ergebnismrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 0,00 € (52.472,00 €)

Gem. §37 Absatz 6 haben Gemeinden zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleich sowie zum Zwecke der Vorsorge für absehbare Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich eine Rücklage zu bilden, sofern sich für das Haushaltsfolgejahr aufgrund des §12 des Finanzausgleichsgesetzes M-V eine Steuerkraftmesszahl ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre wesentlich übersteigt. Die Rücklage ist aufzulösen, soweit ihr Zweck entfallen ist.

1.3 Ergebnisvortrag 134.107,71 € (132.426,22 €)

Der Ergebnisvortrag ergibt sich aus der Verwendung der Jahresüberschüsse / Jahresfehlbeträge der Haushaltsvorjahre.

1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag 126.358,28 € (1.681,49 €)

Ein im abgeschlossenen Haushaltsjahr erwirtschafteter Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag ist als Bestandteil des Eigenkapitals in der Position „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ auszuweisen. Dabei ist ein Jahresfehlbetrag als Minusbetrag auszuweisen, da er das Eigenkapital mindert.

Der unter der Position „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ auszuweisende Betrag wird aus der Ergebnisrechnung des abgeschlossenen Haushaltsjahres übernommen.

Über die Verwendung des Ergebnisses (Jahresüberschuss, -fehlbetrag) entscheidet die Gemeindevertretung.

Die Zusammensetzung des Jahresergebnisses ist unter Punkt 4.1.1 Ergebnislage dargestellt.



2. Sonderposten

2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Sonderposten sind zum einen Zuwendungen und Zuweisungen, die im Rahmen der Zweckbindung an die Kommune gezahlt wurden zur Durchführung investiver Maßnahmen, zum anderen aus erhobenen Beiträgen zur Herstellung kommunalen Vermögens (bspw. Straßenausbaubeiträge). Sie werden hauptsächlich für die Anschaffung und Herstellung von Anlagevermögen wie bspw. die Errichtung von Gebäuden, den Bau von Straßen oder anderer kommunaler Infrastruktur gewährt. Zum 31.12.2022 beträgt die Höhe der empfangenen Zuwendungen bzw. erhobenen Beiträgen 1.064.937,56 Euro. Die Auflösung erfolgt gem. § 37 Abs. 2 GemHVO Doppik ertragswirksam über die Restnutzungsdauer des jeweiligen mit dem Sonderposten finanzierten Vermögensgegenstandes und vermindert damit den Abschreibungsaufwand.

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsvorjahr sind der Anlagenübersicht zu entnehmen.

2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen 1.049.277,56 € (1.078.865,75 €)

Zum 31.12.2022 betragen die Zuwendungen, die die Kommune von Dritten für die Anschaffung oder den Erwerb von Anlagevermögen erhalten hat 1.049.277,56 €. Die ertragswirksame Auflösung ist an die Abschreibungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes gekoppelt und reduziert somit den Abschreibungsaufwand.

Zusammensetzung Sonderposten aus Zuwendungen

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|------------|------------|
| Sonderposten aus Zuwendungen | 1.049.278 | 1.078.866 |
| 23140001 - Sonderposten aus Zuwendungen von der EU | 240.362 | 252.961 |
| 23141001 - Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund | 531.812 | 574.555 |
| 23142001 - Sonderposten aus Zuwendungen vom Land | 277.104 | 251.349 |

2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen 15.660,00 € (10.475,46 €)

In dieser Position werden analog zur Position "Anlagen im Bau" auf der Aktivseite der Bilanz erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Vermögensgegenstände verbucht, die sich noch im Bau bzw. für die Anzahlungen erfolgt sind und noch nicht in Betrieb genommen wurden. Sobald die Inbetriebnahme der Vermögensgegenstände erfolgt ist und deren Abschreibung beginnt, werden auch die Sonderposten in die Positionen 2.1.1 oder 2.1.2 umgebucht und deren ertragswirksame Auflösung erfolgt analog.

Zusammensetzung Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|------------|------------|
| Sonderposten aus Anzahlungen auf Anlagevermögen | 15.660 | 10.475 |
| 23320001 - Anzahlungen auf Sonderposten aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten | 15.660 | 10.475 |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Gem. §8a Absatz 7 KAG M-V erhalten die Gemeinden einen pauschalierten finanziellen Ausgleich für den Wegfall der Straßenbaubeiträge.

2.4 Sonstige Sonderposten 57.478,15€ (57.478,15 €)

Gem. § 47 GemHVO-Doppik wird ein sonstiger Sonderposten gebildet, sofern der Geschäftsvorfall die Bildung eines Sonderpostens erfordert, aber die Sonderposten der Passivpositionen 2.1 bis 2.3 nicht zutreffend sind.

Zusammensetzung Sonstige Sonderposten

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|------------|------------|
| Sonstige Sonderposten | 57.478 | 57.478 |
| 23920001 - Anzahlungen Kostenerstattungen Ausgleichsmaßnahmen | 57.478 | 57.478 |

Ausgleichsbeiträge aus der Abrechnung des Sanierungsgebietes.

4. Verbindlichkeiten

Die Gesamtverbindlichkeiten der Kommune belaufen sich auf 43.427,63 €. Sie werden stets mit ihrem jeweiligen Rückzahlungsbetrag angesetzt. Eine Unterteilung nach ihrer Fristigkeit sowie weitere Unterscheidungen können der Verbindlichkeitsübersicht entnommen werden. Daher wird hier auf eine weiterführende Ausführung verzichtet.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

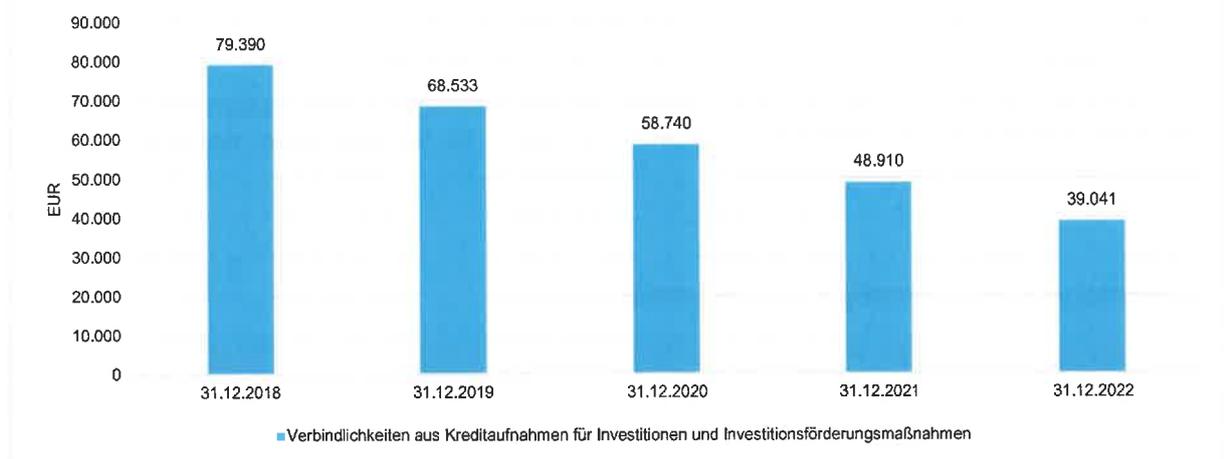
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen 39.040,93 € (48.909,57 €)

Kredite sind in Höhe ihres Rückzahlungsbetrages zu bilanzieren. In dieser Position werden nur Kredite dargestellt, die zu Zwecken von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Sinne der GemHVO Doppik aufgenommen werden dürfen. Neben den klassischen Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten werden hier auch Darlehen oder andere Kreditverbindlichkeiten ausgewiesen, die die Kommune bei Institutionen, an deren Nennkapital Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände beteiligt sind, da sich diese in der Regel selbst am Kreditmarkt refinanzieren, z. B. Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Ebenso werden auch Verbindlichkeiten ausgewiesen, bei denen die Zinslast von anderen öffentlichen Haushalten ganz oder teilweise übernommen werden, wie z.B. bei den KfW Programmen.



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Entwicklung der Investitionskredite



4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 3.498,47 € (1.978,01 €)

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Geschäften, bei denen die Kommune Lieferungen und Leistungen bezogen hat, die sie noch nicht beglichen hat.

4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich 0,00 € (5.984,76 €)

Gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich (Bund, Land, Gemeinden/Gemeindeverbände etc.) betragen die Verbindlichkeiten 0,00 Euro.

Zusammensetzung Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|------------|------------|
| Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | 0 | 5.985 |
| 35430001 - gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0 | 5.985 |

4.11 Sonstige Verbindlichkeiten 888,23 € (230,54 €)

In dieser Position werden alle weiteren Verbindlichkeiten ausgewiesen, die gemäß Zuordnungsvorschrift des landeseinheitlichen Kontenrahmens und Kontenplans des Landes Mecklenburg-Vorpommern nicht den o. a. Verbindlichkeitspositionen zuzuordnen waren.

Weiterhin fallen unter diese Position die sogenannten "Verwahrgelder", bei denen es sich ebenfalls um durchlaufende Posten handelt. Dabei handelt es sich um Gelder von dritten, die die Kommune angenommen hat und weiterleitet.



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Zusammensetzung Sonstige Verbindlichkeiten

| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|------------|------------|
| Sonstige Verbindlichkeiten | 878 | 231 |
| 37610001 - Sonst. Verblk.ggü. dem sonst. inländischen Bereich gegenüber privaten Unternehmen | 91 | 91 |
| 37910070 - Verwahr Kasse allg. | -10 | -- |
| 37940004 - Durchlaufende Gelder Spenden Feuerwehr | 600 | -- |
| 37979001 - Sonstige | 197 | 140 |

4 Angaben zur Ergebnis- und Finanzrechnung

4.1 Angaben zur Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Erträge

- Aufwendungen

= Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen

+/- Rücklagenveränderungen

= Jahresergebnis

4.1.1 Ergebnislage

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Jahresergebnisses.

Entwicklung der Jahresergebnisse

| Position | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergebnis | Abweichung Plan/Ergebnis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|--------------|------------------|--------------------------|----------------------------|------------------------|
| 10 - Summe der Erträge | 583.223,85 | 446.000 | 590.900,33 | 144.900,33 ↗ | 32,49 ↗ | 1,32 ↗ |
| 19 - Summe der Aufwendungen | 585.112,58 | 442.700 | 518.695,54 | 75.995,54 ↗ | 17,17 ↗ | -11,35 ↘ |
| 20 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen | -1.888,73 | 3.300 | 72.204,79 | 68.904,79 ↗ | 2.088,02 ↗ | 3.922,93 ↗ |
| 21 - Einstellung in Kapitalrücklage | -- | -- | -- | -- | -- | -- |
| 22 - Einstellung in die | -- | -- | 0,00 | 0,00 → | -- → | -- → |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| Position | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|---------------|-------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | | | | | | |
| 23 - Entnahme aus der Kapitalrücklage | 3.570,22 | 1.600 | 1.681,49 | 81,49 ↗ | 5,09 ↗ | -52,90 ↘ |
| 24 - Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | -- | 52.400 | 52.472,00 | 72,00 → | 0,14 → | -- ↗ |
| 25 - Jahresergebnis unter Berücksichtigung von Rücklagenveränderungen | 1.681,49 | 57.300 | 126.358,28 | 69.058,28 ↗ | 120,52 ↗ | 7.414,66 ↗ |

Ergebnis

Das Ergebnis zeigt an, ob aus der Aufgabenwahrnehmung heraus die Aufwendungen durch die Erträge gedeckt werden können. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern. Das Ergebnis schließt in Höhe von 72.204,79 Euro ab. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Veränderung 74.093,52 Euro. Gegenüber dem geplanten Ergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 68.904,79 Euro.

Einstellungen in Rücklagen

Desweiteren verändern die zu bildenden Rücklagen das Jahresergebnis. Rücklagen in Höhe von 0,00 Euro waren zu bilden.

Entnahmen aus Rücklagen

Gem. § 18 GemHVO-Doppik können Aufwendungen durch Entnahmen aus Rücklagen gemindert werden. Soweit der Zweck der gebildeten Rücklage gem. § 37 Abs.6 GemHVO-Doppik entfallen ist, ist diese aufzulösen. Insgesamt sind 54.153,49 Euro entnommen worden.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen beträgt 126.358,28 Euro.

Eigenkapital

Zur Abdeckung von negativen Jahresergebnissen dienen die Ergebn isrücklagen als Teil des Eigenkapitals. Jahresüberschüsse werden mit dem Ergebnisvortrag verrechnet oder zugeführt. Ebenso sind Entnahmen aus den Rücklagen möglich gem. §18 GemHVO Doppik.



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Eigenkapitalentwicklung

| | 31.12.2021 | 31.12.2022 | Veränderung |
|---|--------------|--------------|--------------|
| 1. - Eigenkapital | 1.167.261,50 | 1.257.621,82 | 90.360,32 ↗ |
| 1.1. - Kapitalrücklage | 980.681,79 | 997.155,83 | 16.474,04 ↗ |
| 1.1.1. - Allgemeine Kapitalrücklage | 936.648,97 | 934.967,48 | -1.681,49 → |
| 1.1.2. - Zweckgebundene Kapitalrücklagen | 44.032,82 | 62.188,35 | 18.155,53 ↗ |
| 1.2. - Ergebnismrücklage für Belastungen aus der kommunalen Finanzausgleich | 52.472,00 | 0,00 | -52.472,00 ↘ |
| 1.3. - Ergebnisvortrag | 132.426,22 | 134.107,71 | 1.681,49 ↗ |
| 1.4. - Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 1.681,49 | 126.358,28 | 124.676,79 ↗ |

4.1.2 Ertragslage

Übersicht über die Ertragsarten

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergebnis | Abweichung Plan/Ergebnis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|----------------------------|------------------------|
| Steuern und ähnliche Abgaben | 149.958,34 | 177.900,00 | 227.773,29 | 49.873,29 ↗ | 28,03 ↗ | 77.814,95 ↗ |
| Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 350.380,17 | 200.700,00 | 196.681,40 | -4.018,60 ↘ | -2,00 ↘ | 153.698,77 ↘ |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 45.659,86 | 43.400,00 | 41.154,46 | -2.245,54 ↘ | -5,17 ↘ | -4.505,40 ↘ |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.754,98 | 8.300,00 | 11.369,97 | 3.069,97 ↗ | 36,99 ↗ | 614,99 ↗ |
| Kostenerstattungen und -umlagen | 82,47 | 200,00 | 230,71 | 30,71 ↗ | 15,36 ↗ | 148,24 ↗ |
| Zinserträge und sonstige Finanzerträge | 3.919,78 | 4.000,00 | 5.231,04 | 1.231,04 ↗ | 30,78 ↗ | 1.311,26 ↗ |
| Sonstige laufende Erträge | 22.468,25 | 11.500,00 | 108.459,46 | 96.959,46 ↗ | 843,13 ↗ | 85.991,21 ↗ |
| Summe der Erträge | 583.223,85 | 446.000,00 | 590.900,33 | 144.900,33 ↗ | 32,49 ↗ | 7.676,48 ↗ |
| Erträge vor Entnahmen aus Rücklagen | 583.223,85 | 446.000,00 | 590.900,33 | 144.900,33 ↗ | 32,49 ↗ | 7.676,48 ↗ |
| Entnahme aus der Kapitalrücklage | 3.570,22 | 1.600,00 | 1.681,49 | 81,49 ↗ | 5,09 ↗ | -1.888,73 ↘ |
| Entnahme aus der Rücklage für | -- | 52.400,00 | 52.472,00 | 72,00 → | 0,14 → | 52.472,00 ↗ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Belastungen aus dem kom- munalen Fi- nanzausgleich | | | | | | |
| Erträge ge- samt (ohne innere Ver- rechnungen) | 586.794,07 | 500.000,00 | 645.053,82 | 145.053,82 ↗ | 29,01 ↗ | 58.259,75 ↗ |

Steuern und ähnliche Abgaben: Die Mehrerträge resultieren aus einer höheren Gewerbesteuererinnahme.

Sonstige laufende Erträge: Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen.

Entnahme aus der Kapitalrücklage: Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage für Aufwendungen aus der Altfehlbetragsumlage gem. § 18 Abs.2 Nr.3 GemHVO-Doppik.

4.1.2.1 Steuererträge

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Steuern und ähnliche Abga- ben | 149.958,34 | 177.900,00 | 227.773,29 | 49.873,29 | 28,03 ↗ | 77.814,95 ↗ |
| 40111001 - Realsteuern Grundsteuer A von Fremd- schuldner | 1.203,08 | 1.200,00 | 1.126,33 | -73,67 | -6,14 ↘ | -76,75 ↘ |
| 40121001 - Realsteuern Grundsteuer B von Fremd- schuldner | 27.731,30 | 27.500,00 | 27.522,49 | 22,49 | 0,08 → | -208,81 → |
| 40122001 - Realsteuern Grundsteuer B für gemeinde- eigene Grstk | 0,00 | – | 157,13 | 157,13 | -- ↗ | 157,13 ↗ |
| 40130001 - Realsteuern Gewerbe- steuer | 54.620,79 | 83.500,00 | 128.922,03 | 45.422,03 | 54,40 ↗ | 74.301,24 ↗ |
| 40210001 - Gemeindean- teil an der Ein- kommensteuer | 42.845,04 | 43.300,00 | 44.700,24 | 1.400,24 | 3,23 ↗ | 1.855,20 ↗ |
| 40220001 - Gemeindean- teil an der Um- satzsteuer | 6.310,45 | 5.300,00 | 5.570,27 | 270,27 | 5,10 ↗ | -740,18 ↘ |
| 40320001 - Sonstige Ge- meindesteuern Hundesteuer | 1.110,00 | 1.100,00 | 1.183,75 | 83,75 | 7,61 ↗ | 73,75 ↗ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| 40340001 - Sonstige Ge- meindesteuern Zweitwoh- nungssteuer | 16.137,68 | 16.000,00 | 18.591,05 | 2.591,05 | 16,19 ↗ | 2.453,37 ↗ |

4.1.2.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferer- träge | 350.380,17 | 200.700,00 | 196.681,40 | -4.018,60 | -2,00 ↘ | 153.698,77 ↘ |
| 41110001 - Schlüsselzu- weisung vom Landu.a. §§11,12 u.13 FAG M-V f.lfd.Aufwand | 147.818,80 | 129.200,00 | 130.093,33 | 893,33 | 0,69 → | -17.725,47 ↘ |
| 41442001 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land | 135.652,58 | -- | -- | -- | -- | 135.652,58 ↘ |
| 41510001 - Er- träge aus der Auflösung von SoPo für Zu- wendungen | 66.908,79 | 71.500,00 | 66.588,07 | -4.911,93 | -6,87 ↘ | -320,72 → |

4.1.2.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Öffentlich- rechtliche Leistungsent- gelte | 45.659,86 | 43.400,00 | 41.154,46 | -2.245,54 | -5,17 ↘ | -4.505,40 ↘ |
| 43220001 - Benutzungs- gebühren Ent- gelte | 1.973,75 | 4.000,00 | 1.650,00 | -2.350,00 | -58,75 ↘ | -323,75 ↘ |
| 43228001 - Parkgebühren am Hafen | 33.502,00 | 16.000,00 | 30.169,00 | 14.169,00 | 88,56 ↗ | -3.333,00 ↘ |
| 43228101 - Parkgebühren Parkplatz am Golm | -- | 16.000,00 | 2.184,90 | -13.815,10 | -86,34 ↘ | 2.184,90 ↗ |
| 43291001 - Benutzungs- gebühren Um- lage WBV | 10.184,11 | 7.400,00 | 7.150,56 | -249,44 | -3,37 ↘ | -3.033,55 ↘ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

4.1.2.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Privatrechtliche Leistungsentgelte (inkl. Auflösung SoPo) | 10.754,98 | 8.300,00 | 11.369,97 | 3.069,97 | 36,99 ↗ | 614,99 ↗ |
| 44110002 - Privatrechtliche Leistungsentgelte Pächten | 3.262,60 | 2.300,00 | 2.799,80 | 499,80 | 21,73 ↗ | -462,80 ↘ |
| 44110003 - Privatrechtliche Leistungsentgelte Erbbauzinsen | 6.000,00 | 6.000,00 | 6.000,00 | 0,00 | 0,00 → | 0,00 → |
| 44190001 - Sonstige - z.B. Ersatzleistungen, Rückerstattungen-Kontenart 522 u.a. | 1.492,38 | -- | 2.570,17 | 2.570,17 | -- ↗ | 1.077,79 ↗ |

4.1.2.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Kostenerstattungen und -umlagen | 82,47 | 200,00 | 230,71 | 30,71 | 15,36 ↗ | 148,24 ↗ |
| 44242001 - Kostenerstattungen vom Land(z. B. Wahlen, Kriegsgräber...) | 0,00 | 200,00 | 160,00 | -40,00 | -20,00 ↘ | 160,00 ↗ |
| 44259001 - Kostenerst./umlagen vom sonstigen privaten Bereich | 50,00 | -- | 50,00 | 50,00 | -- ↗ | 0,00 → |
| 44290001 - Kostenerstattungen von Sonstigen(z. B. Versicherungen) | 32,47 | -- | 20,71 | 20,71 | -- ↗ | -11,76 ↘ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

4.1.2.8 Zinserträge und sonstige Finanzerträge

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Zins- und sonstige Finanzerträge | 3.919,78 | 4.000,00 | 5.231,04 | 1.231,04 | 30,78 ↗ | 1.311,26 ↗ |
| 47600001 - Finanzerträge aus Sondervermögen mit SR, ZV, Anst.d. öffentl. Rechts u. rechtf. kom. Stifftg.;Gewinna | 3.838,78 | 3.800,00 | 3.838,78 | 38,78 | 1,02 ↗ | 0,00 → |
| 47920001 - Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO) | 81,00 | 100,00 | 1.284,00 | 1.184,00 | 1.184,00 ↗ | 1.203,00 ↗ |
| 47990001 - Sonstige Zinserträge (Verzugszinsen) | 0,00 | 100,00 | 108,26 | 8,26 | 8,26 ↗ | 108,26 ↗ |

4.1.2.9 Sonstige laufende Erträge

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Sonstige laufende Erträge | 22.468,25 | 11.500,00 | 108.459,46 | 96.959,46 | 843,13 ↗ | 85.991,21 ↗ |
| 46112001 - Erträge a. d. Veräußg. v. beb und unbeb Grstk., Gebäuden und grundst.-gleichen Rechten | 4.696,51 | -- | 12.282,41 | 12.282,41 | -- ↗ | 7.585,90 ↗ |
| 46220001 - Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a. | 6.533,90 | 500,00 | 4.911,00 | 4.411,00 | 882,20 ↗ | -1.622,90 ↘ |
| 46250001 - Konzessionsabgaben | 8.840,80 | 11.000,00 | 10.600,71 | -399,29 | -3,63 ↘ | 1.759,91 ↗ |
| 46290000 - Sonstige laufende Erträge | -- | -- | 464,80 | 464,80 | -- ↗ | 464,80 ↗ |
| 46299900 - Erträge aus abgedescribenen Forderungen | 0,60 | -- | -- | -- | -- | -0,60 ↘ |
| 46310001 - Erstattung von Steuern vom | 8,46 | -- | 11,28 | 11,28 | -- ↗ | 2,82 ↗ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Einkommen u. vom Ertrag 46611001 - Er- träge a. d. Auf- lösg. v. Wert- berichtigg. auf Ford. | 2.387,98 | – | 80.189,26 | 80.189,26 | – ↗ | 77.801,28 ↗ |

4.1.2.10 Entnahmen aus den Rücklagen

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Entnahmen aus Rücklagen | 3.570,22 | 54.000,00 | 54.153,49 | 153,49 | 0,28 → | 50.583,27 ↗ |
| 49210001 - Entnahme aus der allgemei- nen Kapital- rücklage | 1.681,49 | 1.600,00 | 1.681,49 | 81,49 | 5,09 ↗ | 0,00 → |
| 49220001 - Entnahme a. d. zweckge- bundenen Ka- pitalrücklage ausinvestiv ge- bundenen Zu- weisungen | 1.888,73 | – | – | – | – | -1.888,73 ↘ |
| 49300001 - Entnahme aus der Rücklage für Belastun- gen aus dem kommunalen Finanzaus- gleich | – | 52.400,00 | 52.472,00 | 72,00 | 0,14 → | 52.472,00 ↗ |

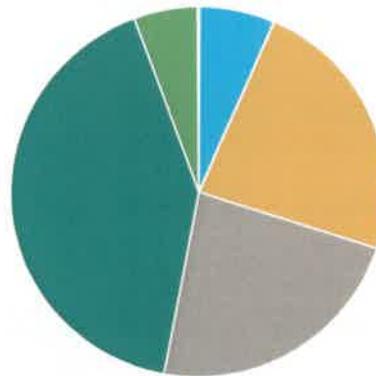
4.1.3 Aufwandslage

Der Gesamtaufwand belief sich im Jahr 2022 inkl. Verrechnungen mit den Rücklagen auf 518.695,54 Euro. Gegenüber der Planung in Höhe von 442.700 Euro bedeutet das eine Abweichung von 75.995,54 Euro bzw. 17,17%. Im Vorjahresvergleich beträgt die Veränderung - 66.417,04 Euro. Das nachfolgende Diagramm und die Tabelle geben Auskunft über die Zusammensetzung und Entwicklung:



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Aufwandsaufspaltung Kreisdiagramm



- Personalaufwendungen (7%)
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (23%)
- Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen sowie aktivierte Aufwendungen (23%)
- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (41%)
- Sonstige laufende Aufwendungen (5%)
- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen (0%)

Übersicht über die Aufwandsarten

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis% | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|------------|------------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------|
| Personalaufwendungen | 31.759,77 | 28.800,00 | 32.749,21 | 3.949,21 ↗ | 13,71 ↗ | 989,44 ↗ |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 105.879,19 | 103.900,00 | 68.027,76 | -35.872,24 ↘ | -34,53 ↘ | -37.851,43 ↘ |
| Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen sowie aktivierte Aufwendungen | 92.467,24 | 101.700,00 | 92.005,54 | -9.694,46 ↘ | -9,53 ↘ | -461,70 ↘ |
| Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens | 6,72 | – | 0,00 | 0,00 → | – → | -6,72 ↘ |
| Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 168.256,84 | 183.200,00 | 178.159,03 | -5.040,97 ↘ | -2,75 ↘ | 9.902,19 ↗ |
| Sonstige laufende Aufwendungen | 184.949,49 | 24.300,00 | 146.471,83 | 122.171,83 ↗ | 502,76 ↗ | -38.477,66 ↘ |
| Zinsaufwendungen und sonstige | 1.793,33 | 800,00 | 1.282,17 | 482,17 ↗ | 60,27 ↗ | -511,16 ↘ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis% | Abweichung zum Vorjahr |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------|
| Finanzaufwen- dungen | | | | | | |
| Summe der Aufwendun- gen | 585.112,58 | 442.700,00 | 518.695,54 | 75.995,54 | 17,17 | -66.417,04 |
| Aufwendun- gen vor Ein- stellungen in Rücklagen | 585.112,58 | 442.700,00 | 518.695,54 | 75.995,54 ↗ | 17,17 ↗ | -66.417,04 ↘ |
| Aufwendun- gen gesamt (ohne innere Verrechnun- gen) | 585.112,58 | 442.700,00 | 518.695,54 | 75.995,54 ↗ | 17,17 ↗ | -66.417,04 ↘ |

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Einsparungen bei der Unterhaltung des Infrastrukturvermögens.

Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen sowie aktivierte Aufwendungen: Geringere Abschreibungen für Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenksanlagen.

Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen: Geringere Gewerbesteuerumlage.

Sonstige laufende Aufwendungen: Entstanden durch Einzelwertberichtigungen.

4.1.3.1 Personalaufwendungen

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Personalauf- wendungen | 31.759,77 | 28.800,00 | 32.749,21 | 3.949,21 | 13,71 ↗ | 989,44 ↗ |
| 50100001 - Aufwendungen für ehrenamt- lich Tätige | 3.320,00 | 3.500,00 | 2.975,00 | -525,00 | -15,00 ↘ | -345,00 ↘ |
| 50110000 - Aufwdg. für ehrenamtl. Tä- tige Bürger- meister, Amts- vorsteher | 7.200,00 | 7.200,00 | 7.200,00 | 0,00 | 0,00 → | 0,00 → |
| 50190001 - Sonstige Aufw. für eh- renamtlich Tä- tige (Feuer- wehr, berufene Bürger, u.a.) | 3.570,00 | 3.600,00 | 3.519,25 | -80,75 | -2,24 ↘ | -50,75 ↘ |
| 50291000 - Dienstbezüge Sonstige | 13.270,00 | 10.800,00 | 14.466,00 | 3.666,00 | 33,94 ↗ | 1.196,00 ↗ |
| 50390000 - Sonstige Bei- träge zu | 457,32 | 400,00 | 484,18 | 84,18 | 21,05 ↗ | 26,86 ↗ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Versorgungskasse | | | | | | |
| 50490000 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung SV-Beiträge für Sonstige | 3.683,05 | 3.000,00 | 3.833,81 | 833,81 | 27,79 ↗ | 150,76 ↗ |
| 50900000 - Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft) | 259,40 | 300,00 | 270,97 | -29,03 | -9,68 ↘ | 11,57 ↗ |

4.1.3.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 105.879,19 | 103.900,00 | 68.027,76 | -35.872,24 | -34,53 ↘ | -37.851,43 ↘ |
| 52210001 - Abfall | 1.517,05 | 1.700,00 | 2.247,94 | 547,94 | 32,23 ↗ | 730,89 ↗ |
| 52220001 - Wasser / Abwasser | 28,84 | 200,00 | 15,26 | -184,74 | -92,37 ↘ | -13,58 ↘ |
| 52260001 - Strom | 10.191,12 | 10.700,00 | 8.024,83 | -2.675,17 | -25,00 ↘ | -2.166,29 ↘ |
| 52310001 - Unterhaltung d. Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen | 3.635,59 | 1.100,00 | 1.199,47 | 99,47 | 9,04 ↗ | -2.436,12 ↘ |
| 52320001 - Bewirtschaftung d. Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen | 0,00 | 400,00 | 0,00 | -400,00 | -100,00 ↘ | 0,00 → |
| 52330001 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 54.017,17 | 49.300,00 | 23.156,58 | -26.143,42 | -53,03 ↘ | -30.860,59 ↘ |
| 52350001 - Fahrzeugunterhaltung | 1.920,09 | 5.500,00 | 6.522,44 | 1.022,44 | 18,59 ↗ | 4.602,35 ↗ |
| 52380001 - Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige | 4.207,27 | 4.400,00 | 1.873,65 | -2.526,35 | -57,42 ↘ | -2.333,62 ↘ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Gebrauchsge- genstände | | | | | | |
| 52490001 - Sonstige Auf- wendungen für Sachleistun- gen und Ver- brauchsmittel | 48,65 | 1.000,00 | 3.178,79 | 2.178,79 | 217,88 ↗ | 3.130,14 ↗ |
| 52543001 - Kostenerstat- tungen an Ge- meinden und Gemeinde- verbä. | 15.355,49 | 19.000,00 | 11.274,38 | -7.725,62 | -40,66 ↘ | -4.081,11 ↘ |
| 52544001 - Kostenerstat- tungen an Zweckver- bände und dergl. | 12.265,85 | 9.600,00 | 9.402,06 | -197,94 | -2,06 ↘ | -2.863,79 ↘ |
| 52590001 - Kostenerstat- tungen, Kos- tenumlagen an Sonstige | 1.874,15 | -- | -- | -- | -- | -1.874,15 ↘ |
| 52920001 - Sonstige Auf- wendungen für Dienstleistun- gen | 817,92 | 1.000,00 | 1.132,36 | 132,36 | 13,24 ↗ | 314,44 ↗ |

4.1.3.4 Afa auf imm. VG d. AV u. a. Sachanlagen sowie auf akt. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung d. Verwaltung

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| AfA auf imm. VG d. AV u. a. S sowie auf akt. Aufwen- dungen für die Ingangsetzung und Erweite- rung Vw | 92.467,24 | 101.700,00 | 92.005,54 | -9.694,46 | -9,53 ↘ | -461,70 → |
| 53230001 - Geleistete In- vestitionszu- schüsse | 1.244,37 | 1.300,00 | 1.244,36 | -55,64 | -4,28 ↘ | -0,01 → |
| 53470001 - Abschreibun- gen auf be- baute Grund- stückemit Ver- waltungsge- bäuden | 0,00 | 1.700,00 | 0,00 | -1.700,00 | -100,00 ↘ | 0,00 → |
| 53490001 - Abschreibun- gen auf be- baute Grund- stückemit | 1.722,36 | 100,00 | 1.722,36 | 1.622,36 | 1.622,36 ↗ | 0,00 → |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| sonstigen Ge- bäuden | | | | | | |
| 53510001 - Brücken, Tun- nel und ingenie- urtechnische Anlagen | 3.446,71 | 3.500,00 | 3.446,70 | -53,30 | -1,52 ↘ | -0,01 → |
| 53580001 - Straßen, Wege, Plätze und Ver- kehrslen- kungsanlagen | 85.621,28 | 91.500,00 | 83.134,92 | -8.365,08 | -9,14 ↘ | -2.486,36 ↘ |
| 53590001 - Sonstige Bau- ten des Infra- strukturvermö- gens | 232,62 | 500,00 | 232,63 | -267,37 | -53,47 ↘ | 0,01 → |
| 53810001 - Afa Fahrzeuge | 199,90 | 2.500,00 | 2.224,57 | -275,43 | -11,02 ↘ | 2.024,67 ↗ |
| 53830001 - Afa Betriebs- vorrichtungen | 0,00 | 200,00 | 0,00 | -200,00 | -100,00 ↘ | 0,00 → |
| 53850001 - Afa Betriebs- und Ge- schäftsaus- stattung | 0,00 | 400,00 | 0,00 | -400,00 | -100,00 ↘ | 0,00 → |

4.1.3.5 Afa auf VG des Umlaufvermögen, soweit diese die üblichen Afa über- schreiten

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Abschreibun- gen auf Um- laufvermögen | 6,72 | -- | 0,00 | 0,00 | -- → | -6,72 ↘ |
| 53940000 - Abschreibun- gen auf das Umlaufvermö- gen | 6,72 | -- | 0,00 | 0,00 | -- → | -6,72 ↘ |

4.1.3.6 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauf- wendungen | 168.256,84 | 183.200,00 | 178.159,03 | -5.040,97 | -2,75 ↘ | 9.902,19 ↗ |
| 54143001 - Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke | 21.080,88 | 21.300,00 | 21.257,26 | -42,74 | -0,20 → | 176,38 → |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| an Gemeinden u. LK | | | | | | |
| 54159001 - Zuweisungen an den sonsti- gen privaten Bereich | 0,00 | 300,00 | 0,00 | -300,00 | -100,00 ↘ | 0,00 → |
| 54310001 - Gewerbesteu- erumlage | 5.078,76 | 7.700,00 | 2.787,04 | -4.912,96 | -63,80 ↘ | -2.291,72 ↘ |
| 54421001 - Landkreise Kreisumlage gem. §120 KV M-V | 99.832,67 | 111.300,00 | 111.593,94 | 293,94 | 0,26 → | 11.761,27 ↗ |
| 54421101 - Landkreise - Altfehlbetrags- umlage | 1.681,49 | 1.700,00 | 1.681,49 | -18,51 | -1,09 ↘ | 0,00 → |
| 54422001 - Amtsumlage gem. §147 KV M-V | 40.583,04 | 40.900,00 | 40.839,30 | -60,70 | -0,15 → | 256,26 → |

4.1.3.8 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Zinsen und sonstige Fi- nanzaufwen- dungen | 1.793,33 | 800,00 | 1.282,17 | 482,17 | 60,27 ↗ | -511,16 ↘ |
| 57511001 - an Banken | 544,74 | 500,00 | 448,49 | -51,51 | -10,30 ↘ | -96,25 ↘ |
| 57910001 - aus der Voll- verzinsung d. Gewerbe- steuer (§ 233a AO) | 91,00 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | -100,00 ↘ | -91,00 ↘ |
| 57990001 - Sonstige | 1.157,59 | 200,00 | 833,68 | 633,68 | 316,84 ↗ | -323,91 ↘ |

4.1.3.9 Sonstige laufende Aufwendungen

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Sonstige lau- fende Aufwen- dungen | 184.949,49 | 24.300,00 | 146.471,83 | 122.171,83 | 502,76 ↗ | -38.477,66 ↘ |
| 56120001 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung | 0,00 | 5.000,00 | 10,42 | -4.989,58 | -99,79 ↘ | 10,42 ↗ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|--|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| 56130001 - Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge | 50,60 | 500,00 | 261,00 | -239,00 | -47,80 ↘ | 210,40 ↗ |
| 56140001 - Aufwendg. f. allgemeine Betreuung der Bedienstetenz. B. arbeitsmed. Betr., Arbeitsschutz... | 155,94 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | -100,00 ↘ | -155,94 ↘ |
| 56150001 - Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände | 1.397,85 | 4.100,00 | 14.587,77 | 10.487,77 | 255,80 ↗ | 13.189,92 ↗ |
| 56210001 - Mieten, Pachten und Erbbauzinsen | 5.113,01 | 4.900,00 | 5.032,09 | 132,09 | 2,70 ↗ | -80,92 ↘ |
| 56250001 - Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnliche Aufwendu. | 149.047,38 | 4.100,00 | 0,00 | -4.100,00 | -100,00 ↘ | 149.047,38 ↘ |
| 56340001 - Geschäftsaufwendungen Telefon, Datenübertragungskosten | 624,88 | 500,00 | 670,44 | 170,44 | 34,09 ↗ | 45,56 ↗ |
| 56350001 - Geschäftsaufwendungen Öffentliche Bekanntmachungen | 0,00 | 100,00 | 35,70 | -64,30 | -64,30 ↘ | 35,70 ↗ |
| 56370001 - Geschäftsaufwendungen Bankgebühren | 100,94 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | -100,00 ↘ | -100,94 ↘ |
| 56411001 - Aufw. f. Beiträge, Versicher. u. Sonstiges Gebäudeversicherungen | 168,50 | 300,00 | 146,41 | -153,59 | -51,20 ↘ | -22,09 ↘ |
| 56419001 - Sonstige Versicherungen | 1.848,61 | 2.300,00 | 1.962,03 | -337,97 | -14,69 ↘ | 113,42 ↗ |
| 56420001 - Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, | 376,36 | 800,00 | 410,20 | -389,80 | -48,73 ↘ | 33,84 ↗ |



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Berufsvertre- tungen und Vereinen | | | | | | |
| 56430001 - Sonstige Bei- träge | 129,63 | 200,00 | 129,63 | -70,37 | -35,19 ↘ | 0,00 → |
| 56551001 - Einzelwertbe- richtigung | 25.603,26 | -- | 122.218,87 | 122.218,87 | -- ↗ | 96.615,61 ↗ |
| 56553001 - Abgang von Forderungen | 3,10 | -- | 8,14 | 8,14 | -- ↗ | 5,04 ↗ |
| 56813001 - Sonstige Steu- eraufw. Grund- steuer B für gemeinde-ei- gene Grund- stücke | 169,43 | 200,00 | 157,13 | -42,87 | -21,44 ↘ | -12,30 ↘ |
| 56820001 - Sonstige Steu- eraufwendun- gen Kraftfahr- zeugsteuer | 160,00 | 200,00 | 261,00 | 61,00 | 30,50 ↗ | 101,00 ↗ |
| 56930001 - Repräsentati- onen | 0,00 | 500,00 | 581,00 | 81,00 | 16,20 ↗ | 581,00 ↗ |

4.1.4 Teilhaushaltsübersicht

Der Haushalt der Kommune ist in zwei Teilhaushalte gegliedert. Dem Teilhaushalt 1 sind die Produkte aus den Hauptproduktbereichen 1 bis 5 zugeordnet. Dem Pflichtteilhaushalt 2 sind die Produkte aus dem Hauptproduktbereich 6 zugeordnet. Die Abweichungen wurden bereits unter den Punkten 4.1.1, 4.1.2 und 4.1.3 erläutert bzw. werden, was die Finanzrechnung betrifft, im nachfolgenden Kapitel 4.2 dargestellt.

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht, wie sich das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen in Plan und Ist aus den Teilhaushalten zusammensetzt und auf welche Teilhaushalte sich die Gesamtabweichung gegenüber der Planung in Höhe von 68.904,79 EUR bzw. zum Vorjahresergebnis in Höhe von 74.093,52 EUR verteilt.

Übersicht über die Teilhaushalte

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|------------------|-----------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| TH 1 - Teil- haushalt 1 - Zentrale Dienste | -137.936,14 | -145.900,00 | -96.326,25 | 49.573,75 | 33,98 ↗ | 41.609,89 ↗ |
| TH 2 - Teil- haushalt 2 - Fi- nanzen | 136.047,41 | 149.200,00 | 168.531,04 | 19.331,04 | 12,96 ↗ | 32.483,63 ↗ |
| Summe: GH - Gesamthaus- halt | -1.888,73 | 3.300,00 | 72.204,79 | 68.904,79 | 2.088,02 ↗ | 74.093,52 ↗ |



4.2 Angaben zur Finanzrechnung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres und zur Planung ersichtlich:

Finanzrechnung

| | Ergebnis 2021 | Plan 2022 | Ergebnis 2022 | Abweichung Plan/Ergeb- nis | Abweichung Plan/Ergeb- nis % | Abweichung zum Vorjahr |
|---|-------------------|--------------------|------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung | 40.206,15 | 33.500,00 | 13.996,87 | -19.503,13 ↘ | -58,22 ↘ | -26.209,28 ↘ |
| Saldo aus Investitionstätigkeit | 80.917,80 | -185.900,00 | 13.094,91 | 198.994,91 ↗ | 107,04 ↗ | -67.822,89 ↘ |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten | -9.830,59 | -9.900,00 | -9.868,64 | 31,36 → | 0,32 → | -38,05 → |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern | 12,95 | -- | 590,00 | 590,00 ↗ | -- ↗ | 577,05 ↗ |
| Veränderung Kassenmittel zum 31.12. | 111.306,31 | -162.300,00 | 17.813,14 | 180.113,14 ↗ | 110,98 ↗ | -93.493,17 ↘ |

Aus den Ein- und Auszahlungen ergibt sich für das Jahr 2022 ein Saldo von 13.996,87 Euro. Dieser Saldo steht zur Tilgung von Kreditverbindlichkeiten sowie zur Eigenfinanzierung von Investitionen zur Verfügung. Ein negativer Saldo wird i. d. R. durch die Aufnahme eines Kassenkredites ausgeglichen.

Es erfolgt keine Analyse der einzelnen Ein- und Auszahlungsarten, da die Steuerung über die Ergebnisrechnung erfolgt und die dort gemachten Angaben auch für die Finanzrechnung gelten. Lediglich der Zeitpunkt der Zahlung kann verzögert erfolgen, da aufgrund des Fälligkeitsprinzips die Verbuchung erst dann erfolgt. Etwaige ausstehende Zahlungen sind in den Bilanzpositionen der Forderungen und Verbindlichkeiten abgebildet. Somit ist eine Analyse überflüssig, da sie zum selben Ergebnis führt.

4.2.1 Investitionstätigkeit

Investitionstätigkeit

Im Rahmen der Finanzrechnung ist insbesondere die kommunale Investitionstätigkeit von Bedeutung. Diese schließt im Berichtsjahr mit einem Ergebnis von 13.094,91 Euro ab. Laut Plan war ein Ergebnis von -185.900 Euro vorgesehen.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Ein- und Auszahlungen im Vergleich zum Planansatz des Haushaltsjahres.



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

| | Ist-Wert 2021 | Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2022 | Ist-Wert 2022 | Abweichung 2022 | Abwei- chung 2022 % |
|--|------------------|--|------------------|----------------------|---------------------------|
| Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 18.254,58 | 447.800,00 | 55.155,41 | -392.644,59 ↘ | -87,68 ↘ |
| Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 57.563,22 | 5.200,00 | 5.184,54 | -15,46 → | -0,30 → |
| Einzahlungen für Sachanlagen | 5.100,00 | -- | 13.585,00 | 13.585,00 ↗ | -- ↗ |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt | 80.917,80 | 453.000,00 | 73.924,95 | -379.075,05 ↘ | -83,68 ↘ |
| Auszahlungen für Sachanlagen | 0,00 | 638.900,00 | 60.830,04 | -578.069,96 ↘ | -90,48 ↘ |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt | 0,00 | 638.900,00 | 60.830,04 | -578.069,96 ↘ | -90,48 ↘ |
| Saldo aus Investitionstätigkeit | 80.917,80 | -185.900,00 | 13.094,91 | 198.994,91 ↗ | 107,04 ↗ |

Die entsprechenden Angaben zu den Investitionen sind in der Anlage 2 dargestellt.

5 Weitere Angaben gem. § 48 Abs. 5 GemHVO Doppik

5.1 Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung und angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in der Bilanz

Für die Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung wird auf das vorangegangene Kapitel 4 verwiesen. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden im Allgemeinen zu Beginn des Kapitels 3 erläutert, spezielle Hinweise finden sich bei den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen ebenfalls im Kapitel 3.

5.2 Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Sofern es Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegeben hat, sind diese bei den jeweiligen Erläuterungen zu den Bilanzpositionen im Kapitel 3 angegeben.

5.3 Bilanzierte Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen

Folgende Vermögensgegenstände, für die die Eigentumsverhältnisse ungeklärt sind, wurden zum 31.12.2022 bei der Kommune bilanziert, da sie über das "wirtschaftliche Eigentum" derzeit verfügt: **keine**

5.4 Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Für folgende Sachverhalte wurden keine Rückstellungen gebildet: **keine**

5.5 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten sowie weitere Sachverhalte oder sonstige Haftungsverhältnisse

Folgende Haftungsverhältnisse ist die Kommune eingegangen: **keine**

5.6 Haftungsrisiken aus der Zusatzversorgung von Arbeitnehmern und durchschnittliche Anzahl der Beamten und übrigen Beschäftigten



Die Beschäftigten der Kommune sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern – ZMV versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß Tarifvertrag über die betriebliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 01.03.2002 - Altersvorsorge - TV-Kommunal (ATV-K), in der aktuellen Fassung.

Die Zusatzversorgungskasse hat die Aufgabe, den Beschäftigten ihrer Mitglieder im Rahmen der Satzung eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung zu gewähren. Die Leistungen aus Zusatzversorgung bemessen sich nach dem Stand der erreichten Anwartschaft entsprechend dem jeweiligen Versorgungspunktekonto der Versicherten. Die zur Finanzierung der Leistungen und Aufwendungen benötigten Mittel werden im Rahmen der so genannten Kombinationsfinanzierung durch Umlagen und Zusatzbeiträge der Mitglieder sowie aus den Kapitalerträgen aufgebracht. Die Beschäftigten beteiligen sich mit einem tariflich bestimmten Beitrag an der Finanzierung.

Die Höhe des Umlage- und Zusatzbeitragsatzes betrug im Jahr 2022:

-für den Arbeitgeber 1,3 % Umlage + 2,4 % Zusatzbeitrag

-für den Arbeitnehmer 2,4 % Zusatzbeitrag.

Der Umlagesatz für 2022 hat sich nicht erhöht. Die umlagepflichtigen Gehälter beliefen sich zum 31.12.2022 auf 13.086,00 € (HH-Vorjahr 2021: 12.360,00 €).

Die Kommune zahlte im HH-Jahr 2022 insgesamt an die Versorgungskasse Umlagen i.H.v. 170,12 € sowie Zusatzbeiträge von 628,13 €, davon 314,07 € Arbeitgeberanteil.

Die zum Bilanzstichtag bestehenden Versorgungsverpflichtungen verteilen sich auf 4 Beschäftigte (alle teilzeitbeschäftigt).

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der übrigen Beschäftigten der Kommune beträgt im Haushaltsjahr 2022 im Einzelnen:

| | |
|----------------------------|---|
| Beamte | 0 |
| übrige Beschäftigte | 4 |
| davon Teilzeitbeschäftigte | 4 |

5.7 Trägerschaften in Sparkassen und Sparkassenzweckverbänden

Das Amt und die Gemeinden des Amtes besitzen keine Trägerschaft an einer Sparkasse. Sie sind keine Mitglieder im Sparkassenzweckverband.

5.8 Betrag und Art einzelner Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung

Folgende Beträge und Sachverhalte von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung sind: **keine**

5.9 Art und Umfang bestehender Derivate

Derivate befanden sich am 31.12.2022 nicht im Vermögen der Kommune.

5.10 Einschränkungen von Grundbesitzrechten



Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Folgende Einschränkungen zu den in der Bilanz ausgewiesenen Grundstücken, Gebäuden und sonstigen Bauten bestehen zum Bilanzstichtag:

| | Anzahl | Größe in m ² |
|---------------------------------|--------|-------------------------|
| <u>unentgeltlich eingeräumt</u> | | |
| Keine | | |
| <u>entgeltlich eingeräumt</u> | | |
| Erbbaurechte | 1 | 1.000 |
| Pachtverträge | 15 | 42.248 |
| Mietverträge | 0 | |

Die Kommune hat mit der Stromversorgungs E.dis AG mit dem Sitz in 15517 Fürstenwalde/Spree einen Konzessionsvertrag geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

5.11 Verpflichtungen aus Leasinggeschäften und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Folgende Leasinggeschäfte bzw. kreditähnliche Verpflichtungen bestehen zum 31.12.2022:
keine

5.12 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben

Folgende Sachverhalte bestanden zum 31.12.2022:

| | Restschuld |
|--|-------------|
| <u>unwiderrufliche Darlehensverpflichtungen</u> | |
| DKB 6706371140 - Eigenanteil Städteförderung + Sollfehlbeträge Vorjahre | 28.193,61 € |
| DKB 6701150010 - Eigenanteil Städtebauförderung HHJ 1996 | 10.847,32 € |
| <u>Dauerschuldverhältnisse (Miet- und Pachtverträge, Lizenz- und Konzessionsverträge</u> | |
| Keine. | |

5.13 Erhaltene Spenden

Die Kommune ist Empfänger von Geld- und Sachspenden. Gemäß § 44 Abs. 4 KV M-V ist jährlich ein Bericht zu erstellen, in welchem die Geber, die Zuwendung und die Verwendungszwecke anzugeben sind. Der Bericht ist der Rechtsaufsichtsbehörde zu übersenden.

Die entsprechenden Angaben zu den erhaltenen Spenden sind in der Anlage 1 dargestellt.

6 Kennzahlen

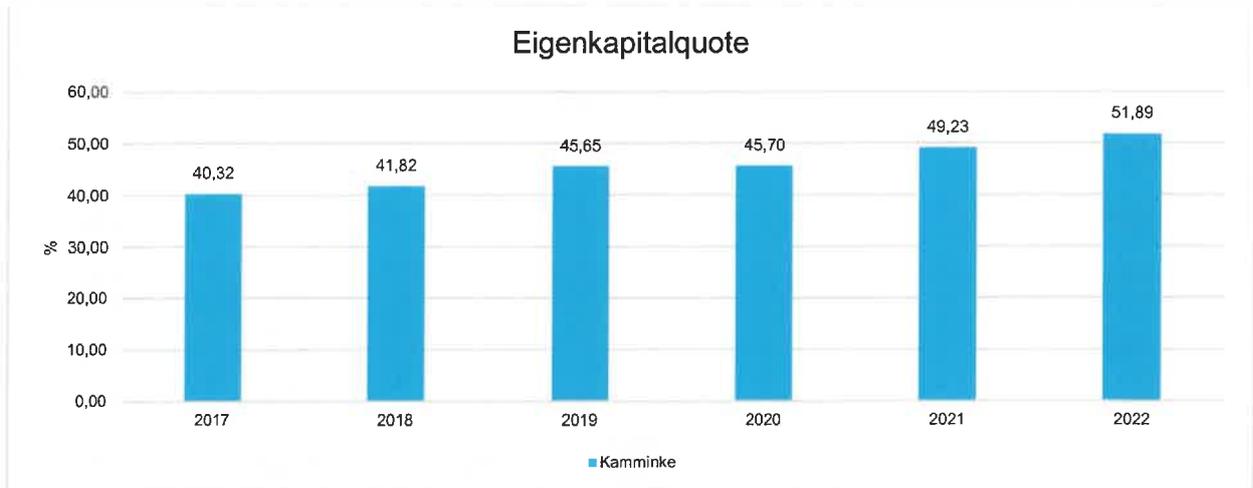
Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpolitische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in seinen wesentlichen Ausprägungen. Die nachfolgend dargestellten Kennzahlen gehen auf die wesentlichen Jahresabschlussanalysepunkte ein.



Eigenkapitalquote

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote“ misst den Anteil der Eigenkapitalposition am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Je höher der Nettopositionsanteil ist, desto unabhängiger ist die Kommune.

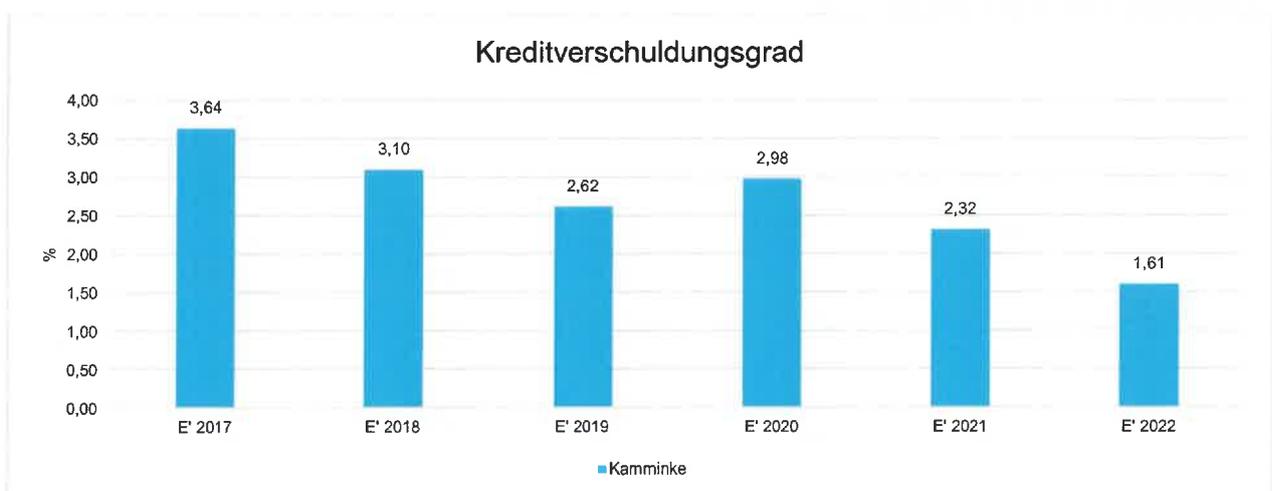
Formel: $\text{Nettoposition (1.1. - 1.5.)} / \text{Bilanzsumme} * 100$



Kreditverschuldungsgrad

Der Kreditverschuldungsgrad zeigt die Relation von Fremdkapital zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt, je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern. Die Verbindlichkeiten aus Krediten umfassen die Investitionskredite und Liquiditätskredite.

Formel: $\text{Verbindlichkeiten aus Krediten} / \text{Bilanzsumme} * 100$

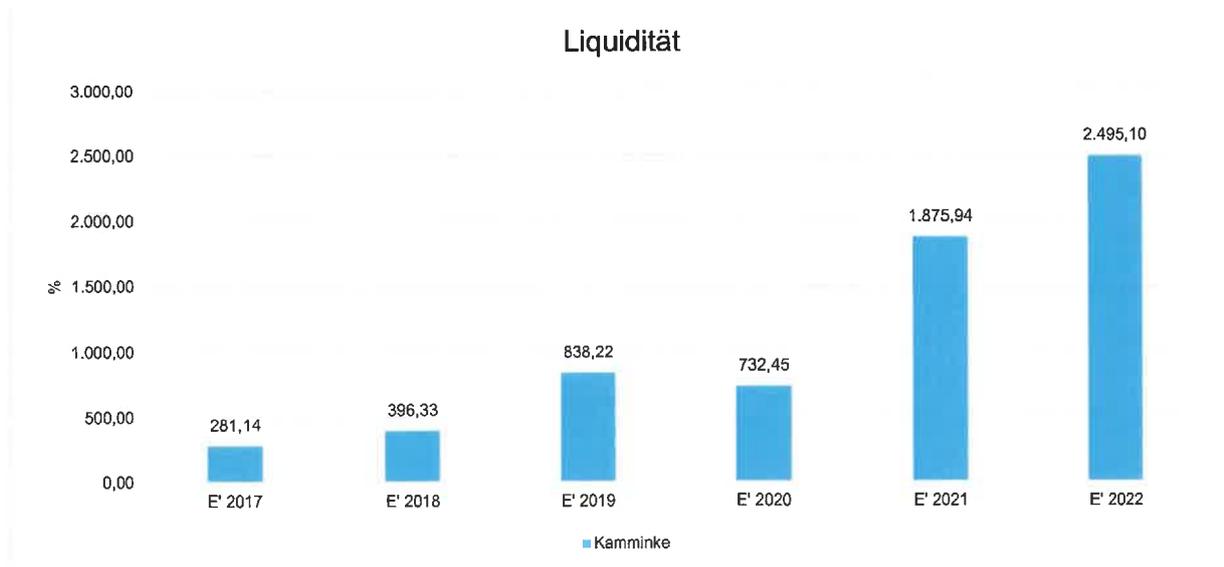




Liquidität

Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Kommune ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann. Die Liquidität ist ausreichend, wenn die Mittel mindestens so hoch oder größer sind als das hierzu in Verhältnis gesetzte kurzfristige Fremdkapital.

Formel: $\text{Liquide Mittel} / \text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} \leq 1 \text{ Jahr} * 100$



Anlagenintensität

Die Kennzahl „Anlagenintensität“ ermittelt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen der Kommune. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Anlagevermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Kommune entspricht.

Formel: $\text{Anlagevermögen} / \text{Bilanzsumme} * 100$

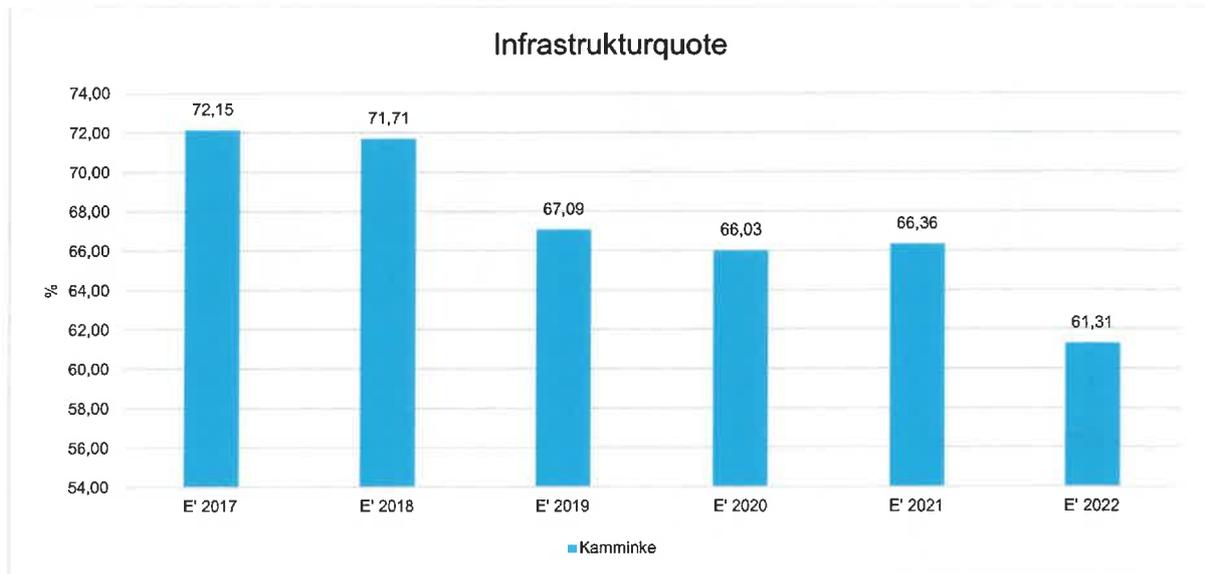




Infrastrukturquote

Die Kennzahl „Infrastrukturquote“ beleuchtet als Verfeinerung der Kennzahl „Anlagenintensität“ das bei der Kommune vorhandene Infrastrukturvermögen. In Einzelfällen kann es sachgerecht sein, auch die Gebietsgröße der Kommune oder andere örtliche Besonderheiten bei der Bewertung dieser Kennzahl zu berücksichtigen.

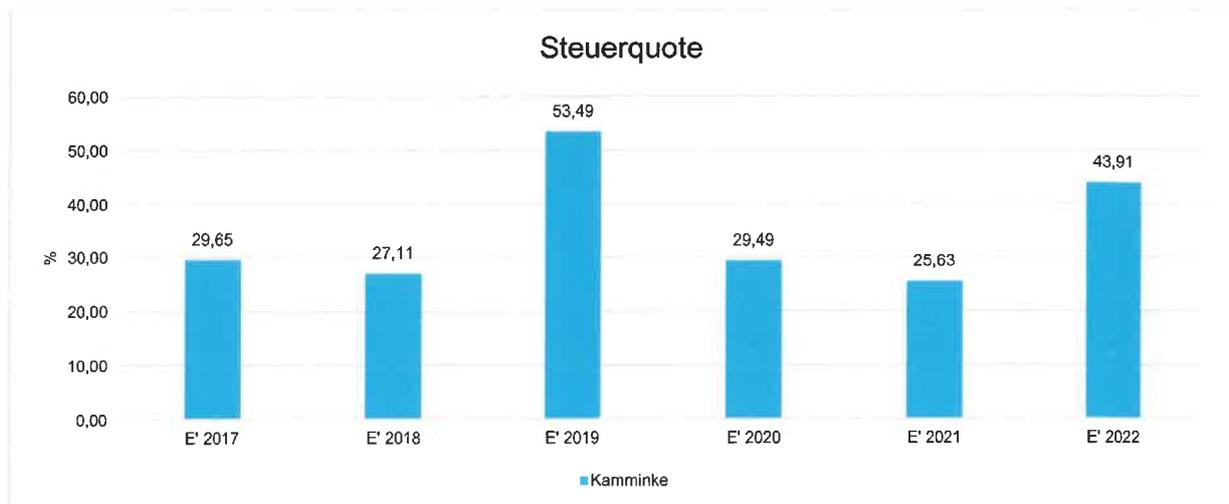
Formel: Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme * 100



Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen. Dabei sind Verzerrungen wie Wertberichtigungen u. ä. zu berücksichtigen.

Formel: Steuererträge und ähnliche Abgaben / Aufwendungen * 100

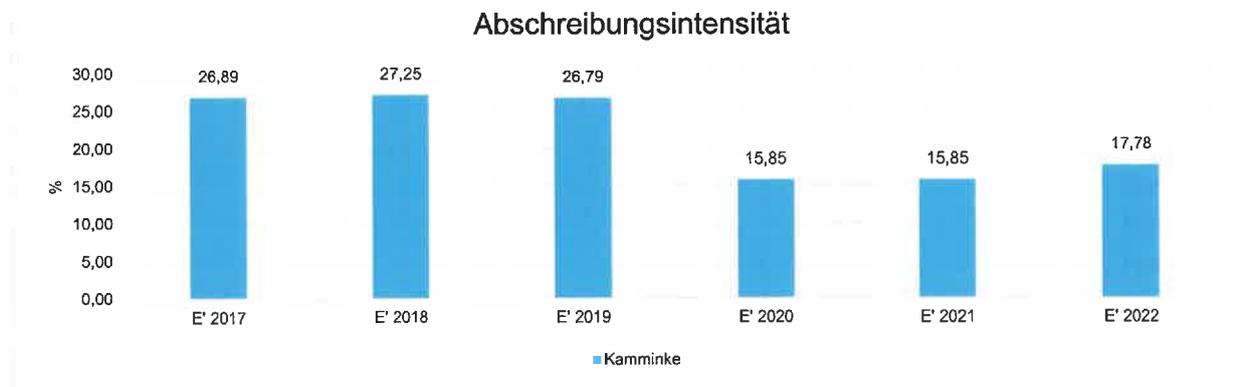




Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung von Vermögen belastet wird.

Formel: Jahresabschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen / Aufwendungen * 100

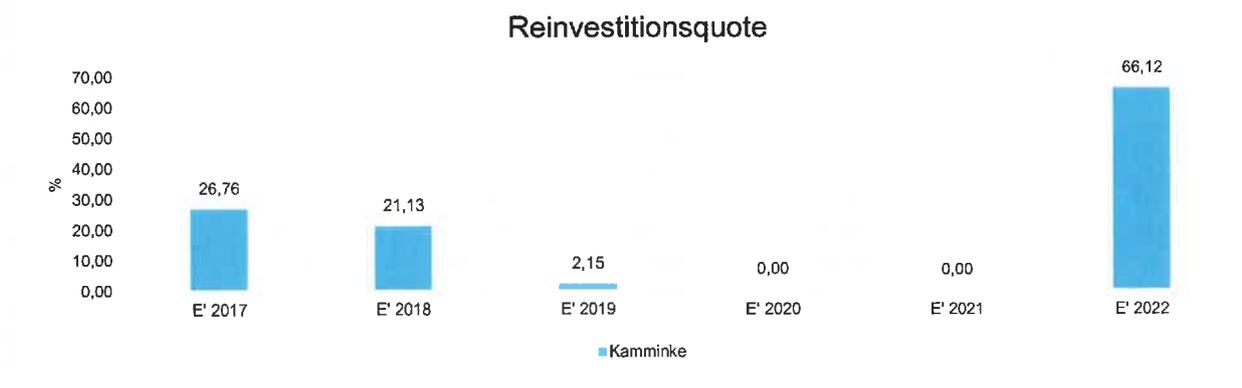


Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100% für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100% werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreibungen verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken.

Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demographische Wandel zu berücksichtigen.

Formel: Bruttoinvestition / Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen * 100





7 Prognosebericht - Risiken und Chancen

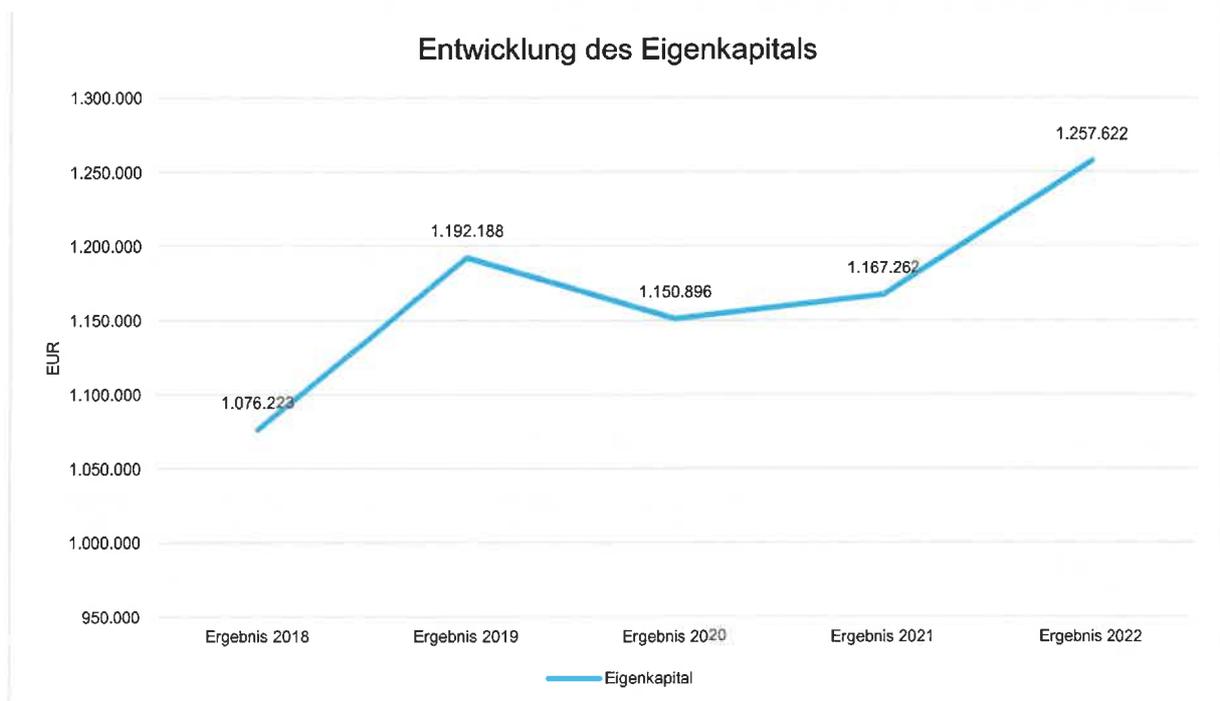
- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Entwicklung der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes
- Wirtschaftsstruktur, Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung

Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.

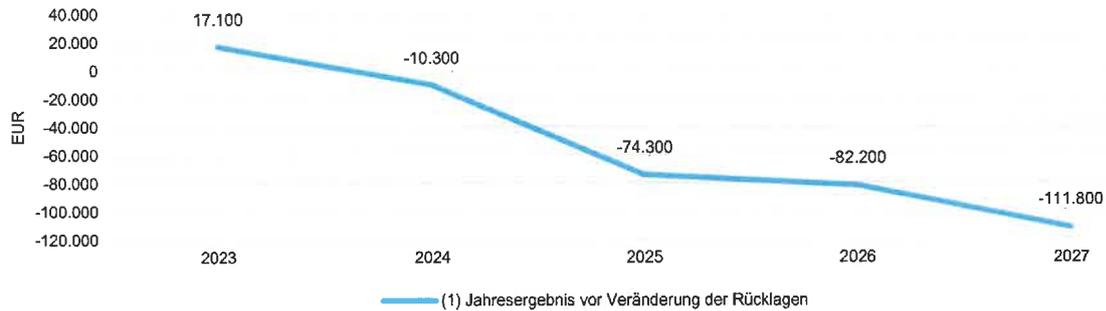


Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.



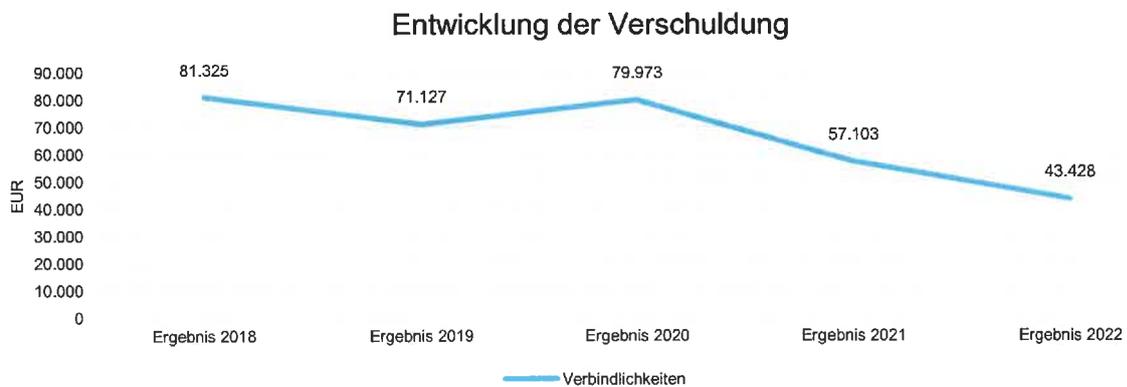
Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Prognostizierte Eigenkapitalveränderungen auf Basis der geplanten Jahresergebnisse



Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.



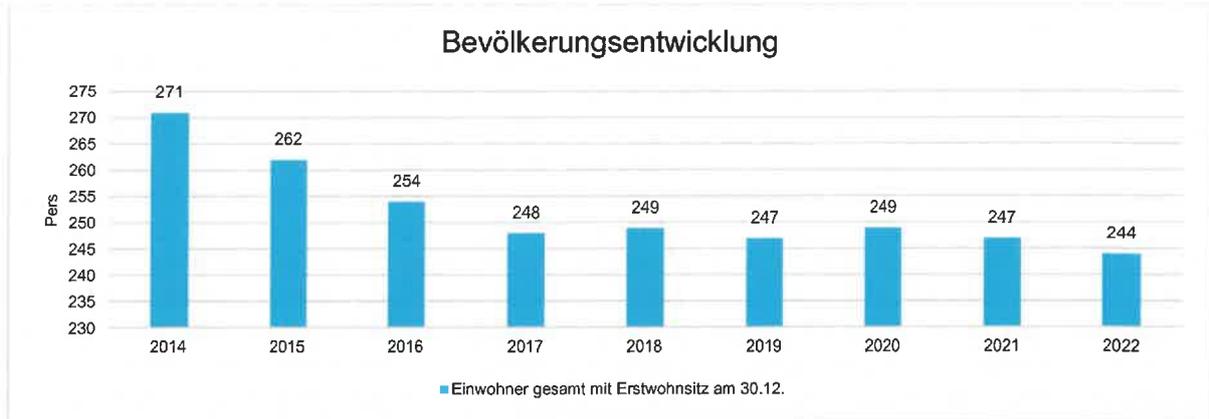
Entwicklung der Verbindlichkeiten (in Tausend EUR)

| | Ergebnis 2018 | Ergebnis 2019 | Ergebnis 2020 | Ergebnis 2021 | Ergebnis 2022 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 79 | 69 | 59 | 49 | 39 |
| 4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen | 1 | 1 | 3 | 2 | 3 |
| 4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| 4.10.2 - Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | 0 | 0 | 16 | 6 | 0 |
| 4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| Summe Verbindlichkeiten | 81 | 71 | 80 | 57 | 43 |



Entwicklung der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes

Die Bevölkerungsentwicklung in der Kommune nahm folgenden Verlauf:



Bevölkerungsentwicklung in den Altersgruppen

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|--|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Einwohner | 271 | 262 | 254 | 248 | 249 | 247 | 249 | 247 | 244 |
| Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre) | 1 | 2 | 5 | 7 | 7 | 3 | 3 | 1 | 0 |
| Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre) | 6 | 5 | 2 | 2 | 1 | 5 | 8 | 8 | 6 |
| Kinder im Schulalter (6-17 Jahre) | 12 | 11 | 15 | 14 | 15 | 15 | 13 | 10 | 14 |
| jüngere Erwerbsbevölkerung (18-45 Jahre) | 68 | 64 | 59 | 57 | 61 | 55 | 55 | 51 | 52 |
| ältere Erwerbsbevölkerung (46-65 Jahre) | 100 | 94 | 89 | 85 | 81 | 85 | 81 | 86 | 82 |
| Senioren (über 65) | 84 | 86 | 84 | 83 | 84 | 84 | 89 | 91 | 90 |





Anhang zum Jahresabschluss Kamminke

Wirtschaftsstruktur, Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung

Kamminke ist eines der ältesten Fischerdörfer auf der Insel Usedom. Markant für den Ort sind die kleinen alten Fischerhäuser, steilen Straßen und engen Gassen sowie die reetgedeckten Häuser. Sehenswert sind in der Gemeinde Kamminke die Mühle am Kleinen Haff und der Hafen. Dieser verfügt über ca. 30 Liegeplätze. Mit dem Fahrgastschiff können Ausflüge in Richtung Ueckermünde oder auch zum Nachbarland Polen unternommen werden. Die Neusiedlung von produzierendem Gewerbe sind durch die natürliche Lage (Insel und abseits der Hauptverkehrslage) sowie durch die überwiegende Funktion als Erholungs- und Feriengebiet enge Grenzen gesetzt. Trotz allem konnte die Gemeinde Kamminke einen Anstieg bei den Gewerbeanmeldungen verzeichnen. Im Haushaltsjahr 2005 waren 18 Gewerbe gemeldet, im Haushaltsjahr waren es 38 Gewerbeanmeldungen. Der Ausbau der Infrastruktur kann zu einer nachhaltigen Förderung des Fremdenverkehrs im Gemeindegebiet führen. Jahrelang könnten Investitionen nur über das Städtebauliche Sondervermögen verwirklicht werden. Das Städtebauliche Sondervermögen ist abgeschlossen und aufgelöst. Die Infrastruktur wird auf Verschleiß gefahren. Die Abschreibungen des Infrastrukturvermögens übersteigen seit Jahren die Auszahlungen für Investitionen. Die Nettoinvestitionen sind also negativ, die öffentliche Infrastruktur verliert an Wert. Ohne auskömmliche Zuweisungen vom Bund und vom Land ist diese Entwicklung nicht zu stoppen.

8 Sonstige Angaben

Gemäß § 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik können Angaben und Erläuterungen unterbleiben, soweit sie unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune von untergeordneter Bedeutung sind.

Kamminke, im Mai 2025

Olaf Gringmann

amtierender Bürgermeister

9 Anlagen

Spenden Anlage 1

Investitionen Anlage 2



0500100

Infrastrukturpauschale

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|----------------|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| Einzahlungen | 18.254,58 | 0,00 | 0,00 | 18.100 | 18.155,53 | 55,53 | 0 | 0 | 36.700,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 54.900,00 |
| Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Zu-/Überschuss | 18.254,58 | 0,00 | 0,00 | 18.100 | 18.155,53 | 55,53 | 0 | 0 | 36.700,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 54.900,00 |

Investitionspositionen

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|---|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 61100.68142001 Investitionszuwendungen vom Land (z.B. Infra-struktur, SZW für investive Zwecke) | 18.254,58 | 0,00 | 0,00 | 18.100 | 18.155,53 | 55,53 | 0 | 0 | 36.700,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 54.900,00 |
| Saldo. | 18.254,58 | 0,00 | 0,00 | 18.100 | 18.155,53 | 55,53 | 0 | 0 | 36.700,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 54.900,00 |

0500200

Straßenbaubeiträge

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|----------------|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| Einzahlungen | 5.219,12 | 0,00 | 0,00 | 5.200 | 5.184,54 | -15,46 | 5.200 | 5.200 | 5.200,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 20.800,00 |
| Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Zu-/Überschuss | 5.219,12 | 0,00 | 0,00 | 5.200 | 5.184,54 | -15,46 | 5.200 | 5.200 | 5.200,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 20.800,00 |

Investitionspositionen

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|---|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 54100.68260001 Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten/Anzahlungen für Beiträge | 5.219,12 | 0,00 | 0,00 | 5.200 | 5.184,54 | -15,46 | 5.200 | 5.200 | 5.200,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 20.800,00 |
| Saldo. | 5.219,12 | 0,00 | 0,00 | 5.200 | 5.184,54 | -15,46 | 5.200 | 5.200 | 5.200,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 20.800,00 |

0518005

Erwerb/Vermessung u.a. Infrastr.-verm. (0554100)

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|----------------|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| Einzahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 13.585,00 | 13.585,00 | 0 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000 | 0,00 | -25.000,00 | 0 | 0 | 30.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 30.000,00 |
| Zu-/Überschuss | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000 | 13.585,00 | 38.585,00 | 0 | 0 | -30.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | -30.000,00 |

Investitionspositionen

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|---|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 54100.78531001 Auszahlungen für den Erwerb von Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke u. grundstücksgl.R. Erläuterung: *rückständiger Grunderwerb "Garzer Weg" 51€; *Mühlenweg" 51€; Parkplatz am Hafen Fl. 2 Flstk. 126 5,51€ *Straßenflächen Dorfsstraße Flur 3 Flst. 198/4, 199, 197 flw. rd. 7.500€ | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000 | 0,00 | -25.000,00 | 0 | 0 | 30.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 30.000,00 |
| 54100.68511001 Einzahlg. a.d. Veräußg unbeb u. beb Grsk., Gebäude und grundstückgleicher Rechte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 13.585,00 | 13.585,00 | 0 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Saldo. | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000 | 13.585,00 | 38.585,00 | 0 | 0 | -30.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | -30.000,00 |

0518006

Hafenausbau Kamminke

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|----------------|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| Einzahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 345.000 | 0,00 | -345.000,00 | 3.163.500 | 3.163.500 | 99.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 8.019.000,00 |
| Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 460.000 | 23.765,16 | -436.234,84 | 4.218.000 | 4.218.000 | 100.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 8.100.000,00 |
| Zu-/Überschuss | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -115.000 | -23.765,16 | 91.234,84 | -1.054.500 | -1.054.500 | -1.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | -81.000,00 |

Investitionspositionen

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|--|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|
|--|------------------|------------------|-----------------|----------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------|--------------|---------------|-----------------|-------------------|

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
|---|------|------|------|----------|------------|-------------|------------|------------|------------|----|------|------|--------------|
| 54800.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Erläuterung: *Leistungsphase 1-4 - 75%ige Förderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 460.000 | 23.765,16 | -436.234,84 | 4.218.000 | 4.218.000 | 100.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 8.100.000,00 |
| 54800.68166101 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen vom Bund | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 345.000 | 0,00 | -345.000,00 | 3.163.500 | 3.163.500 | 90.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 7.290.000,00 |
| 54800.68166201 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen vom Land | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 9.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 729.000,00 |
| Saldo. | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -115.000 | -23.765,16 | 91.234,84 | -1.054.500 | -1.054.500 | -1.000,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | -81.000,00 |

0521004

Bauhof Erwerb Kleintraktor

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|----------------|---------------|---------------|--------------|-------------|---------------|----------------|---------------|---------------|------------|-----------|------------|--------------|----------------|
| 1 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 38.400 | 36.999,88 | -1.400,12 | 0 | 0 | 19.100,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 19.100,00 |
| Einzahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 38.400 | 37.064,88 | -1.335,12 | 0 | 0 | 27.300,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 27.300,00 |
| Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | -65,00 | -65,00 | 0 | 0 | -8.200,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | -8.200,00 |
| Zu-/Überschuss | | | | | | | | | | | | | |

Investitionspositionen

| | Ergebnis 2021 | HH-Reste 2021 | UPL/APL 2022 | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Vergleich 2022 | Planwert 2023 | Planwert 2024 | Bisher in. | Gesamt VE | UPL/APL VE | Verfügbar VE | Gesamt Invest. |
|---|---------------|---------------|--------------|-------------|---------------|----------------|---------------|---------------|------------|-----------|------------|--------------|----------------|
| 11404.78561001 Auszahlung für bewegl.Sachen d. AV über einem Wert von 1.000€ ohne Umsatzsteuer Erläuterung: *Erwerb Farmitrac 26 mit Frontlader und Zubehör | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 38.400 | 37.064,88 | -1.335,12 | 0 | 0 | 27.300,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 27.300,00 |
| 11404.68166201 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen vom Land | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 38.400 | 36.999,88 | -1.400,12 | 0 | 0 | 19.100,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 19.100,00 |
| Saldo. | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | -65,00 | -65,00 | 0 | 0 | -8.200,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | -8.200,00 |

| Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2022 | | | | | |
|---|--|--------------------------------|---|--|-------------------|
| Nr. | | laufende Ein- und Auszahlungen | Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge | Summe |
| | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 1 ¹ | Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik) | | | | 338.831,87 |
| 2 ² | - Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | | | | 0,00 |
| 3 | = Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 290.251,28 | 48.240,77 | 339,82 | 338.831,87 |
| 4 | + Korrektur des Vortrages | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| 5 | = Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 290.251,28 | 48.240,77 | 339,82 | 338.831,87 |
| 6 | + jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik) | 4.128,23 | | | 4.128,23 |
| 7 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik) | | 13.094,91 | | 13.094,91 |
| 8 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung) | | 0,00 | | 0,00 |
| 9 | + Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik) | | | 590,00 | 590,00 |
| 10 | = Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres | 294.379,51 | 61.335,68 | 929,82 | 356.645,01 |
| Kontrollrechnung: | | | | | |
| 11 ³ | Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik) | | | | 356.645,01 |
| 12 | - Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres | | | | 0,00 |
| 13 | = Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres | | | | 356.645,01 |

¹ Ämter weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 14.2.

³ Der Saldo der liquiden Mittel weist im Gegensatz zur Bilanz nur den Zahlungsmittelbestand des Amtes aus. Im Übrigen wird auf den Anhang verwiesen.

| Ergebnisrechnung | | | | | | | | | Erläuterung | | | | | | | |
|------------------|---|---|---|--|-----------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|---|---------------|------|---|---|---|---|---|---|
| Nr. | Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik) | Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022 | Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren | Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022 | Ergebnis des Haushaltsjahres 2022 | Abweichung im Haushaltsjahr 2022 | Ergebnis des Haushaltsvorjahres 2021 | Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre | Kontonummer | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | in € | | | | | | |
| | | | | | | | | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1 | + Steuern und ähnliche Abgaben | 177.900,00 | 0,00 | 177.900,00 | 227.773,29 | -49.873,29 | 149.958,34 | 0,00 | 40 | | | | | | | |
| 2 | + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 200.700,00 | 0,00 | 200.700,00 | 196.681,40 | 4.018,60 | 350.380,17 | 0,00 | 41 | | | | | | | |
| 3 | + Erträge der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 42 | | | | | | | |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 43.400,00 | 0,00 | 43.400,00 | 41.154,46 | 2.245,54 | 45.659,86 | 0,00 | 43 | | | | | | | |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.300,00 | 0,00 | 8.300,00 | 11.369,97 | -3.069,97 | 10.754,98 | 0,00 | 441, 443-445 | | | | | | | |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 200,00 | 0,00 | 200,00 | 230,71 | -30,71 | 82,47 | 0,00 | 442, 447, 448 | | | | | | | |
| 7 | + Andere aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 452 | | | | | | | |
| 8 | + Zinserträge und sonstige Finanzerträge | 4.000,00 | 0,00 | 4.000,00 | 5.231,04 | -1.231,04 | 3.919,78 | 0,00 | 47 | | | | | | | |
| 9 | + Sonstige laufende Erträge | 11.500,00 | 0,00 | 11.500,00 | 108.459,46 | -96.959,46 | 22.468,25 | 0,00 | 451, 46 | | | | | | | |
| 10 | Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9) | 446.000,00 | 0,00 | 446.000,00 | 590.900,33 | -144.900,33 | 583.223,85 | 0,00 | | | | | | | | |
| 11 | - Personalaufwendungen | 28.800,00 | 0,00 | 28.800,00 | 32.749,21 | -3.949,21 | 31.759,77 | 0,00 | 50 | | | | | | | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 51 | | | | | | | |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 103.900,00 | 0,00 | 103.900,00 | 68.027,76 | 35.872,24 | 105.879,19 | 0,00 | 52 | | | | | | | |
| 14 | - Abschreibungen | 101.700,00 | 0,00 | 101.700,00 | 92.005,54 | 9.694,46 | 92.473,96 | 0,00 | 53 | | | | | | | |
| 15 | - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 183.200,00 | 0,00 | 183.200,00 | 178.159,03 | 5.040,97 | 168.256,84 | 0,00 | 54 | | | | | | | |
| 16 | - Aufwendungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 55 | | | | | | | |
| 17 | - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen | 800,00 | 0,00 | 800,00 | 1.282,17 | -482,17 | 1.793,33 | 0,00 | 57 | | | | | | | |
| 18 | - Sonstige laufende Aufwendungen | 24.300,00 | 0,00 | 24.300,00 | 146.471,83 | -122.171,83 | 184.949,49 | 0,00 | 56 | | | | | | | |
| 19 | Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18) | 442.700,00 | 0,00 | 442.700,00 | 518.695,54 | -75.995,54 | 585.112,58 | 0,00 | | | | | | | | |
| 20 | Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19) | 3.300,00 | 0,00 | 3.300,00 | 72.204,79 | -68.904,79 | -1.888,73 | 0,00 | | | | | | | | |
| 21 | - Einstellung in die Kapitalrücklage | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 592 | | | | | | | |
| 22 | + Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 1.600,00 | 0,00 | 1.600,00 | 1.681,49 | -81,49 | 3.570,22 | 0,00 | 492 | | | | | | | |
| 23 | - Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 593 | | | | | | | |
| 24 | + Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | 52.400,00 | 0,00 | 52.400,00 | 52.472,00 | -72,00 | 0,00 | 0,00 | 493 | | | | | | | |
| 25 | Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23) | 57.300,00 | 0,00 | 57.300,00 | 126.358,28 | -69.058,28 | 1.681,49 | 0,00 | | | | | | | | |
| 26 | nachrichtlich: Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr | | | | 134.107,71 | | | | 204 | | | | | | | |
| 27 | Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26) | | | | 260.465,99 | | | | | | | | | | | |

| Finanzrechnung | | | | | | | | | Erläuterung |
|----------------|---|---|---|--|---|---|--|---|-----------------------------------|
| Nr. | Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik) | Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022 | Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren | Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022 | Ergebnis des Haushalts- jahres 2022 | Abweichung im Haushalts- jahr 2022 | Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021 | Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre | Kontonumm er |
| | | | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | |
| 1 | + Steuern und ähnliche Abgaben | 177.900,00 | 0,00 | 177.900,00 | 125.965,24 | 51.934,76 | 148.797,55 | 0,00 | 60 |
| 2 | + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen | 129.200,00 | 0,00 | 129.200,00 | 130.093,33 | -893,33 | 153.706,77 | 0,00 | 61 |
| 3 | + Einzahlungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 62 |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 43.400,00 | 0,00 | 43.400,00 | 43.355,24 | 44,76 | 43.844,47 | 0,00 | 63 |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.300,00 | 0,00 | 8.300,00 | 11.795,97 | -3.495,97 | 10.205,98 | 0,00 | 641 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 200,00 | 0,00 | 200,00 | 224,71 | -24,71 | 32,47 | 0,00 | 642, 647- 648 |
| 7 | + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen | 4.000,00 | 0,00 | 4.000,00 | 3.990,02 | 9,98 | 3.919,78 | 0,00 | 67 |
| 8 | + Sonstige laufende Einzahlungen | 11.500,00 | 0,00 | 11.500,00 | 11.100,79 | 399,21 | 9.239,76 | 0,00 | 651, 66 |
| 9 | Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8) | 374.500,00 | 0,00 | 374.500,00 | 326.525,30 | 47.974,70 | 369.746,78 | 0,00 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | 28.800,00 | 0,00 | 28.800,00 | 32.749,21 | -3.949,21 | 32.569,77 | 0,00 | 70 |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 71 |
| 12 | - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 103.900,00 | 0,00 | 103.900,00 | 76.241,31 | 27.658,69 | 117.117,32 | 0,00 | 72 |
| 13 | - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen | 183.200,00 | 0,00 | 183.200,00 | 178.101,34 | 5.098,66 | 167.679,76 | 0,00 | 74 |
| 14 | - Auszahlungen der sozialen Sicherungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 75 |
| 15 | - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen | 800,00 | 0,00 | 800,00 | 1.282,17 | -482,17 | 1.702,33 | 0,00 | 77 |
| 16 | - Sonstige laufende Auszahlungen | 24.300,00 | 0,00 | 24.300,00 | 24.154,40 | 145,60 | 10.471,45 | 0,00 | 76 |
| 17 | Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16) | 341.000,00 | 0,00 | 341.000,00 | 312.528,43 | 28.471,57 | 329.540,63 | 0,00 | |
| 18 | Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17) | 33.500,00 | 0,00 | 33.500,00 | 13.996,87 | 19.503,13 | 40.206,15 | 0,00 | |
| 19 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 447.800,00 | 0,00 | 447.800,00 | 55.155,41 | 392.644,59 | 18.254,58 | 0,00 | 681, 6833 |
| 20 | + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 5.200,00 | 0,00 | 5.200,00 | 5.184,54 | 15,46 | 57.563,22 | 0,00 | 682, 6830- 6832, 6834- 6839 |
| 21 | + Einzahlungen aus Anlagevermögen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 13.585,00 | -13.585,00 | 5.100,00 | 0,00 | 684-686 |
| 22 | + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 687 |
| 23 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 688-689 |
| 24 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23) | 453.000,00 | 0,00 | 453.000,00 | 73.924,95 | 379.075,05 | 80.917,80 | 0,00 | |
| 25 | - Auszahlungen für Anlagevermögen | 638.900,00 | 0,00 | 638.900,00 | 60.830,04 | 578.069,96 | 0,00 | 0,00 | 781, 784- 786 |
| 26 | - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 787 |
| 27 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 788-789 |
| 28 | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27) | 638.900,00 | 0,00 | 638.900,00 | 60.830,04 | 578.069,96 | 0,00 | 0,00 | |
| 29 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28) | -185.900,00 | 0,00 | -185.900,00 | 13.094,91 | -198.994,91 | 80.917,80 | 0,00 | |
| 30 | Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29) | -152.400,00 | 0,00 | -152.400,00 | 27.091,78 | -179.491,78 | 121.123,95 | 0,00 | |
| 31 | + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 691-692 |

| Finanzrechnung | | | | | | | | | Erläuterung |
|----------------|--|---|---|--|---|---|--|---|---|
| Nr. | Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik) | Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022 | Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren | Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022 | Ergebnis des Haushalts- jahres 2022 | Abweichung im Haushalts- jahr 2022 | Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021 | Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre | Kontonumm er |
| | | in € | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | |
| 32 | - Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 9.900,00 | 0,00 | 9.900,00 | 9.868,64 | 31,36 | 9.830,59 | 0,00 | 791, 79200000- 79242301, 79242303- 79253001, 79253003- 79293001, 79293003- 79299999 |
| 33 | - Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 79242302, 79253002, 79293002 |
| 34 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33) | -9.900,00 | 0,00 | -9.900,00 | -9.868,64 | -31,36 | -9.830,59 | 0,00 | |
| 35 | Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 590,00 | -590,00 | 12,95 | 0,00 | |
| 36 | Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35) | -162.300,00 | 0,00 | -162.300,00 | 17.813,14 | -180.113,14 | 111.306,31 | 0,00 | |
| 37 | Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32) | 23.600,00 | 0,00 | 23.600,00 | 4.128,23 | 19.471,77 | 30.375,56 | 0,00 | |
| | nachrichtlich: | | | | | | | | |
| 38 | Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | | | -46.400,00 | 290.251,28 | | | | |
| 39 | Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38) | | | -22.800,00 | 294.379,51 | | | | |
| | darunter: | | | | | | | | |
| | Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten] | | | 0,00 | 0,00 | | | | 7698 |
| | Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten] | | | 0,00 | 0,00 | | | | 7896 |
| | Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten] | | | 0,00 | 0,00 | | | | 6681-6682 |
| | Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufenden Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten] | | | 0,00 | 0,00 | | | | |

| Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung | | | | | | | Erläuterung |
|--|--|---|---|--|-----------------------------------|------------------------------------|--------------|
| Nr. | Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik) | Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022 | Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren | Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022 | Ergebnis des Haushaltsjahres 2022 | Abweichung im Haushaltsjahres 2022 | Kontonummer |
| | | in € | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| 1 | + Steuern und ähnliche Abgaben | 177.900,00 | 0,00 | 177.900,00 | 227.773,29 | -49.873,29 | 40 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 1.1 Grundsteuer A | 1.200,00 | 0,00 | 1.200,00 | 1.126,33 | 73,67 | 4011 |
| | 1.2 Grundsteuer B | 27.500,00 | 0,00 | 27.500,00 | 27.679,62 | -179,62 | 4012 |
| | 1.3 Gewerbesteuer | 83.500,00 | 0,00 | 83.500,00 | 128.922,03 | -45.422,03 | 4013 |
| | 1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | 43.300,00 | 0,00 | 43.300,00 | 44.700,24 | -1.400,24 | 4021 |
| | 1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 5.300,00 | 0,00 | 5.300,00 | 5.570,27 | -270,27 | 4022 |
| | 1.6 Sonstige Gemeindesteuern | 17.100,00 | 0,00 | 17.100,00 | 19.774,80 | -2.674,80 | 403 |
| | 1.7 Ausgleichsleistungen vom Land | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4052 |
| | 1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 40541 |
| 2 | + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 200.700,00 | 0,00 | 200.700,00 | 196.681,40 | 4.018,60 | 41 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 2.1 Schlüsselzuweisungen | 129.200,00 | 0,00 | 129.200,00 | 130.093,33 | -893,33 | 411 |
| | 2.2 Bedarfszuweisungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 412 |
| | 2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 413 |
| | 2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 414 |
| | 2.5 Allgemeine Umlagen vom Land | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4161 |
| | 2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4162 |
| | 2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten | 71.500,00 | 0,00 | 71.500,00 | 66.588,07 | 4.911,93 | 415 |
| 3 | + Erträge der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 42 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 421 |
| | 3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 422 |
| | 3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 423 |
| | 3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 424 |
| | 3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 425 |
| | 3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 426 |
| | 3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 427 |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 43.400,00 | 0,00 | 43.400,00 | 41.154,46 | 2.245,54 | 43 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 431 |
| | 4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen | 43.400,00 | 0,00 | 43.400,00 | 41.154,46 | 2.245,54 | 432 |
| | 4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 437 |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.300,00 | 0,00 | 8.300,00 | 11.369,97 | -3.069,97 | 441, 443-445 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.300,00 | 0,00 | 8.300,00 | 11.369,97 | -3.069,97 | 441 |
| | 5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 443 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 200,00 | 0,00 | 200,00 | 230,71 | -30,71 | 442, 447-448 |
| 7 | + Andere aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 452 |
| 8 | + Zinserträge und sonstige Finanzerträge | 4.000,00 | 0,00 | 4.000,00 | 5.231,04 | -1.231,04 | 47 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 8.1 Zinserträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 471-472 |

| Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung | | | | | | | Erläuterung |
|--|---|---|---|--|-----------------------------------|------------------------------------|--------------|
| Nr. | Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik) | Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022 | Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren | Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022 | Ergebnis des Haushaltsjahres 2022 | Abweichung im Haushaltsjahres 2022 | Kontonummer |
| | | in € | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| | 8.2 Sonstige Finanzerträge | 4.000,00 | 0,00 | 4.000,00 | 5.231,04 | -1.231,04 | 473-479 |
| 9 | + Sonstige Erträge und Saldo Bestandsveränderungen | 11.500,00 | 0,00 | 11.500,00 | 108.459,46 | -96.959,46 | 451, 46, 491 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 12.282,41 | -12.282,41 | 461 |
| | 9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 80.189,26 | -80.189,26 | 4661 |
| | 9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 451 |
| 10 | Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9) | 446.000,00 | 0,00 | 446.000,00 | 590.900,33 | -144.900,33 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | 28.800,00 | 0,00 | 28.800,00 | 32.749,21 | -3.949,21 | 50 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 507 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 51 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 103.900,00 | 0,00 | 103.900,00 | 68.027,76 | 35.872,24 | 52 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall | 12.600,00 | 0,00 | 12.600,00 | 10.288,03 | 2.311,97 | 522 |
| | 13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung | 60.700,00 | 0,00 | 60.700,00 | 32.752,14 | 27.947,86 | 523 |
| 14 | - Abschreibungen | 101.700,00 | 0,00 | 101.700,00 | 92.005,54 | 9.694,46 | 53 |
| 15 | - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 183.200,00 | 0,00 | 183.200,00 | 178.159,03 | 5.040,97 | 54 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke | 21.600,00 | 0,00 | 21.600,00 | 21.257,26 | 342,74 | 541 |
| | 15.2 Schuldendiensthilfen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 542 |
| | 15.3 Gewerbesteuerumlage | 7.700,00 | 0,00 | 7.700,00 | 2.787,04 | 4.912,96 | 5431 |
| | 15.4 Allgemeine Umlagen an das Land | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5441 |
| | 15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise | 113.000,00 | 0,00 | 113.000,00 | 113.275,43 | -275,43 | 54421 |
| | 15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt | 40.900,00 | 0,00 | 40.900,00 | 40.839,30 | 60,70 | 54422 |
| | 15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5443 |
| | 15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5449 |
| 16 | - Aufwendungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 55 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 16.1 Leistungen nach SGB II | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 551 |
| | 16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 552 |
| | 16.3 Leistungen nach SGB XII | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 553 |
| | 16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 554 |
| | 16.5 Leistungen nach SGB VIII | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 555 |
| | 16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 556 |
| | 16.7 Sonstige soziale Leistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 557 |
| | 16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 558 |
| | 16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 559 |
| 17 | - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen | 800,00 | 0,00 | 800,00 | 1.282,17 | -482,17 | 57 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 17.1 Zinsaufwendungen | 500,00 | 0,00 | 500,00 | 448,49 | 51,51 | 571-578 |
| | 17.2 Sonstige Finanzaufwendungen | 300,00 | 0,00 | 300,00 | 833,68 | -533,68 | 579 |

| Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung | | | | | | | Erläuterung |
|--|--|---|---|--|-----------------------------------|------------------------------------|-------------|
| Nr. | Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik) | Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022 | Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren | Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022 | Ergebnis des Haushaltsjahres 2022 | Abweichung im Haushaltsjahres 2022 | Kontonummer |
| | | in € | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| 18 | – Sonstige Aufwendungen | 24.300,00 | 0,00 | 24.300,00 | 146.471,83 | -122.171,83 | 56 |
| 19 | Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18) | 442.700,00 | 0,00 | 442.700,00 | 518.695,54 | -75.995,54 | |
| 20 | Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19) | 3.300,00 | 0,00 | 3.300,00 | 72.204,79 | -68.904,79 | |
| 21 | – Einstellung in die Kapitalrücklage | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 592 |
| 22 | + Entnahme aus der Kapitalrücklage | 1.600,00 | 0,00 | 1.600,00 | 1.681,49 | -81,49 | 492 |
| | darunter: | | | | | | |
| | 22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4922 |
| | 22.2 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23, 24 FAG M-V | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4923 |
| 23 | – Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 593 |
| 24 | + Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | 52.400,00 | 0,00 | 52.400,00 | 52.472,00 | -72,00 | 493 |
| 25 | Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23) | 57.300,00 | 0,00 | 57.300,00 | 126.358,28 | -69.058,28 | |
| | nachrichtlich: | | | | | | |
| 26 | Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr | | | | 134.107,71 | | 204 |
| 27 | Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26) | | | | 260.465,99 | | |

| Übersicht über die Teilrechnungen | | | | | | | | | |
|--|---|---------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------|--------------------------------|-------------------|-------------------------|------------------|
| 1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung | | | | | | | | | |
| Nr. | Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik) | Summe aller Teilhaushalte | | Zentrale Dienste 1 | | Zentrale Finanzleistungen 2 | | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 |
| | | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | | |
| in € | | | | | | | | | |
| 1 | + Steuern und ähnliche Abgaben | 177.900,00 | 227.773,29 | 0,00 | 0,00 | 177.900,00 | 227.773,29 | | |
| 2 | + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 200.700,00 | 196.681,40 | 71.500,00 | 66.588,07 | 129.200,00 | 130.093,33 | | |
| 3 | + Erträge der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 43.400,00 | 41.154,46 | 43.400,00 | 41.154,46 | 0,00 | 0,00 | | |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.300,00 | 11.369,97 | 8.300,00 | 11.369,97 | 0,00 | 0,00 | | |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 200,00 | 230,71 | 200,00 | 230,71 | 0,00 | 0,00 | | |
| 7 | + Andere aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 8 | + Zinserträge und sonstige Finanzerträge | 4.000,00 | 5.231,04 | 0,00 | 0,00 | 4.000,00 | 5.231,04 | | |
| 9 | + Sonstige Erträge | 11.500,00 | 108.459,46 | 11.000,00 | 23.178,85 | 500,00 | 85.280,61 | | |
| 10 | Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9) | 446.000,00 | 590.900,33 | 134.400,00 | 142.522,06 | 311.600,00 | 448.378,27 | | |
| 11 | – Personalaufwendungen | 28.800,00 | 32.749,21 | 28.800,00 | 32.749,21 | 0,00 | 0,00 | | |
| 12 | – Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 13 | – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 103.900,00 | 68.027,76 | 103.900,00 | 68.027,76 | 0,00 | 0,00 | | |
| 14 | – Abschreibungen | 101.700,00 | 92.005,54 | 101.700,00 | 92.005,54 | 0,00 | 0,00 | | |
| 15 | – Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 183.200,00 | 178.159,03 | 21.600,00 | 21.257,26 | 161.600,00 | 156.901,77 | | |
| 16 | – Aufwendungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 17 | – Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen | 800,00 | 1.282,17 | 0,00 | 0,00 | 800,00 | 1.282,17 | | |
| 18 | – Sonstige Aufwendungen | 24.300,00 | 146.471,83 | 24.300,00 | 24.808,54 | 0,00 | 121.663,29 | | |
| 19 | Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18) | 442.700,00 | 518.695,54 | 280.300,00 | 238.848,31 | 162.400,00 | 279.847,23 | | |
| 20 | Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19) | 3.300,00 | 72.204,79 | -145.900,00 | -96.326,25 | 149.200,00 | 168.531,04 | | |
| 21 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 22 | – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 23 | Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22) | 3.300,00 | 72.204,79 | -145.900,00 | -96.326,25 | 149.200,00 | 168.531,04 | | |

| 2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung | | | | | | | | | |
|--|--|---------------------------|-------------------|-------------------------|-------------------|-----------------------------|-------------------|-------------------------|------------------|
| Nr. | Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik) | Summe aller Teilhaushalte | | Zentrale Dienste 1 | | Zentrale Finanzleistungen 2 | | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 |
| | | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 | Gesamt- ermächtigung | Ergebnis 2022 | | |
| | | in € | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | + Steuern und ähnliche Abgaben | 177.900,00 | 125.965,24 | 0,00 | 0,00 | 177.900,00 | 125.965,24 | | |
| 2 | + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen | 129.200,00 | 130.093,33 | 0,00 | 0,00 | 129.200,00 | 130.093,33 | | |
| 3 | + Einzahlungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 43.400,00 | 43.355,24 | 43.400,00 | 43.355,24 | 0,00 | 0,00 | | |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.300,00 | 11.795,97 | 8.300,00 | 11.795,97 | 0,00 | 0,00 | | |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 200,00 | 224,71 | 200,00 | 224,71 | 0,00 | 0,00 | | |
| 7 | + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen | 4.000,00 | 3.990,02 | 0,00 | 0,00 | 4.000,00 | 3.990,02 | | |
| 8 | + Sonstige laufende Einzahlungen | 11.500,00 | 11.100,79 | 11.000,00 | 10.635,99 | 500,00 | 464,80 | | |
| 9 | Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8) | 374.500,00 | 326.525,30 | 62.900,00 | 66.011,91 | 311.600,00 | 260.513,39 | | |
| 10 | – Personalauszahlungen | 28.800,00 | 32.749,21 | 28.800,00 | 32.749,21 | 0,00 | 0,00 | | |
| 11 | – Versorgungsauszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 12 | – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 103.900,00 | 76.241,31 | 103.900,00 | 76.241,31 | 0,00 | 0,00 | | |
| 13 | – Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen | 183.200,00 | 178.101,34 | 21.600,00 | 21.257,26 | 161.600,00 | 156.844,08 | | |
| 14 | – Auszahlungen der sozialen Sicherungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 15 | – Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen | 800,00 | 1.282,17 | 0,00 | 0,00 | 800,00 | 1.282,17 | | |
| 16 | – Sonstige laufende Auszahlungen | 24.300,00 | 24.154,40 | 24.300,00 | 24.154,40 | 0,00 | 0,00 | | |
| 17 | Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16) | 341.000,00 | 312.528,43 | 178.600,00 | 154.402,18 | 162.400,00 | 158.126,25 | | |
| 18 | Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17) | 33.500,00 | 13.996,87 | -115.700,00 | -88.390,27 | 149.200,00 | 102.387,14 | | |
| 18.1 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 18.2 | Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1) | 33.500,00 | 13.996,87 | -115.700,00 | -88.390,27 | 149.200,00 | 102.387,14 | | |
| 19 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 447.800,00 | 55.155,41 | 429.700,00 | 36.999,88 | 18.100,00 | 18.155,53 | | |
| 20 | + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 5.200,00 | 5.184,54 | 5.200,00 | 5.184,54 | 0,00 | 0,00 | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Anlagevermögen | 0,00 | 13.585,00 | 0,00 | 13.585,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 22 | + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 23 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 24 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23) | 453.000,00 | 73.924,95 | 434.900,00 | 55.769,42 | 18.100,00 | 18.155,53 | | |
| 25 | – Auszahlungen für Anlagevermögen | 638.900,00 | 60.830,04 | 638.900,00 | 60.830,04 | 0,00 | 0,00 | | |
| 26 | – Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 27 | – Sonstige Investitionsauszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 28 | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27) | 638.900,00 | 60.830,04 | 638.900,00 | 60.830,04 | 0,00 | 0,00 | | |
| 29 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28) | -185.900,00 | 13.094,91 | -204.000,00 | -5.060,62 | 18.100,00 | 18.155,53 | | |
| 30 | Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29) | -152.400,00 | 27.091,78 | -319.700,00 | -93.450,89 | 167.300,00 | 120.542,67 | | |
| 31 | + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 32 | – Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 9.900,00 | 9.868,64 | 0,00 | 0,00 | 9.900,00 | 9.868,64 | | |

| 2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung | | | | | | | | | |
|--|---|---------------------------|------------------|---------------------|---------------|-----------------------------|------------------|---------------------|---------------|
| Nr. | Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik) | Summe aller Teilhaushalte | | Zentrale Dienste 1 | | Zentrale Finanzleistungen 2 | | | |
| | | Gesamt-ermächtigung | Ergebnis 2022 | Gesamt-ermächtigung | Ergebnis 2022 | Gesamt-ermächtigung | Ergebnis 2022 | Gesamt-ermächtigung | Ergebnis 2022 |
| | | in € | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 33 | – Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | |
| 34 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33) | -9.900,00 | -9.868,64 | 0,00 | 0,00 | -9.900,00 | -9.868,64 | | |

Forderungsübersicht

| Nr. | Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik) | Forderungen zum Ende des Haushaltjahres | | | kumulierte sonstige Wertberichtigungen zum Ende 2022 | Bilanzwert zum Ende 2022 | Bilanzwert zum Ende 2021 | |
|---------|---|---|---|-----------------------------|--|--------------------------------|--------------------------------|-------------|
| | | davon mit einer Restlaufzeit | | | | | | Nominalwert |
| | | bis zu einem Jahr | von über einem bis zu fünf Jahren | von mehr als fünf Jahren | | | | |
| in € | | | | | | | | |
| 2.2.1 | Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | 245.223,22 | 0,00 | 0,00 | 245.223,22 | 122.107,87 | 123.115,35 | 56.359,59 |
| | darunter: | | | | | | | |
| | a) Gebührenforderungen | 805,03 | 0,00 | 0,00 | 805,03 | 445,37 | 359,66 | 241,35 |
| | b) Beitragsforderungen | 4.218,90 | 0,00 | 0,00 | 4.218,90 | 0,00 | 4.218,90 | 4.218,90 |
| | c) Steuerforderungen | 196.288,29 | 0,00 | 0,00 | 196.288,29 | 93.455,50 | 102.832,79 | 37.267,34 |
| | darunter: | | | | | | | |
| | aa) Grundsteuer | 326,14 | 0,00 | 0,00 | 326,14 | 2.331,85 | -2.005,71 | 1.202,82 |
| | bb) Gewerbesteuer | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 91.123,65 | -91.123,65 | 35.415,35 |
| | cc) Sonstige | 195.962,15 | 0,00 | 0,00 | 195.962,15 | 0,00 | 195.962,15 | 649,17 |
| | d) Forderungen aus Transferleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen | 43.911,00 | 0,00 | 0,00 | 43.911,00 | 28.207,00 | 15.704,00 | 14.632,00 |
| 2.2.2 | Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 1.422,00 | 0,00 | 0,00 | 1.422,00 | 111,00 | 1.311,00 | 1.771,00 |
| 2.2.3 | Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.2.4 | Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.2.5 | Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.2.6 | Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich: | 357.866,93 | 0,00 | 0,00 | 357.866,93 | 0,00 | 357.866,93 | 343.387,01 |
| | darunter: | | | | | | | |
| 2.2.6.1 | Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand | 356.645,01 | 0,00 | 0,00 | 356.645,01 | 0,00 | 356.645,01 | 338.831,87 |
| 2.2.6.2 | Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich | 1.221,92 | 0,00 | 0,00 | 1.221,92 | 0,00 | 1.221,92 | 4.555,14 |
| 2.2.7 | Sonstige Vermögensgegenstände | 3.808,83 | 0,00 | 0,00 | 3.808,83 | 0,00 | 3.808,83 | 150,00 |

| | | | | | | | | |
|-----|---|------------|------|------|------------|------------|------------|------------|
| 2.2 | Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 608.320,98 | 0,00 | 0,00 | 608.320,98 | 122.218,87 | 486.102,11 | 401.667,60 |
|-----|---|------------|------|------|------------|------------|------------|------------|

| Verbindlichkeitenübersicht | | | | | | |
|----------------------------|---|---|---|-----------------------------|--|---|
| Nr. | Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik) | Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2022 mit einer Restlaufzeit | | | Stand zum 31. Dezember 2022 (Bilanzwert) | Stand zum 31. Dezember 2021 (Bilanzwert) |
| | | bis zu einem Jahr | von über einem bis zu fünf Jahren | von mehr als fünf Jahren | | |
| | | in € | | | | |
| 4.1 | Anleihen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.2 | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen: | 9.907,09 | 29.133,84 | 0,00 | 39.040,93 | 48.909,57 |
| 4.2.1 | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 9.907,09 | 29.133,84 | 0,00 | 39.040,93 | 48.909,57 |
| 4.2.2 | Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.3 | Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.4 | Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.5 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 3.498,47 | 0,00 | 0,00 | 3.498,47 | 1.978,01 |
| 4.6 | Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.7 | Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.8 | Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.9 | Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.10 | Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich: | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.984,76 |
| 4.10.1 | Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.10.2 | Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.984,76 |
| 4.11 | Sonstige Verbindlichkeiten | 888,23 | 0,00 | 0,00 | 888,23 | 230,54 |
| 4 | Summe der Verbindlichkeiten | 14.293,79 | 29.133,84 | 0,00 | 43.427,63 | 57.102,88 |

| Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen | | | | |
|---|---|-----------------------------------|--|---|
| Nr. | Bezeichnung | Ansatz 2022 | Ergebnis 2022 | Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik |
| | | in € | | |
| 1. | Aufwandsermächtigungen | | | |
| | Zentrale Dienste 1 | 280.300 | 238.848,31 | 0,00 |
| | Zentrale Finanzleistungen 2 | 162.400 | 279.847,23 | 0,00 |
| | Summe Aufwandsermächtigungen | 442.700 | 518.695,54 | 0,00 |
| 2. | Auszahlungsermächtigungen | | | |
| 2.1 | laufende Auszahlungen | | | |
| | Zentrale Dienste 1 | 178.600 | 154.402,18 | 0,00 |
| | Zentrale Finanzleistungen 2 | 162.400 | 158.126,25 | 0,00 |
| | Summe laufende Auszahlungen | 341.000 | 312.528,43 | 0,00 |
| 2.2 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | | |
| | Zentrale Dienste 1 | 638.900 | 60.830,04 | 0,00 |
| | Zentrale Finanzleistungen 2 | 0 | 0,00 | 0,00 |
| | Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 638.900 | 60.830,04 | 0,00 |
| 3. | Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | |
| | Zentrale Dienste 1 | 434.900 | 55.769,42 | 0,00 |
| | Zentrale Finanzleistungen 2 | 18.100 | 18.155,53 | 0,00 |
| | Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 453.000 | 73.924,95 | 0,00 |
| | | genehmigte Festsetzung 2022 | davon im 2022 in Anspruch genommen | fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V |
| | | in € | | |
| 4. | Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen | | | |
| | Zentrale Dienste 1 | 0 | 0,00 | 0,00 |
| | Zentrale Finanzleistungen 2 | 0 | 0,00 | 0,00 |
| | Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen | 0 | 0,00 | 0,00 |

| Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen | | | | | |
|--|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|
| Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik) ¹ | Gesamtbetrag | Planungsdaten des | Planungsdaten des | Planungsdaten des | Planungsdaten |
| | in € | | | | |
| im Haushaltsjahr 20.. | | | | | |
| <i>Maßnahme 1</i> | | | | | |
| <i>Maßnahme ...</i> | | | | | |
| im Haushaltsjahr 20.. | | | | | |
| <i>Maßnahme 1</i> | | | | | |
| <i>Maßnahme ...</i> | | | | | |
| ... | | | | | |
| Summe | | | | | |

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik Kamminke (Amt Usedom-Süd)

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 244

Erhebungsjahr: 2022

| | Wert | Punkte |
|--|----------------|--------|
| Ergebnishaushalt | | |
| Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr | 134.107,71 € | |
| Jahresergebnis | 126.358,28 € | |
| Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres | 260.465,99 € | |
| Ausgleich des Ergebnishaushalts | Ja | 0 |
| Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen | 113,9 % | 0 |
| Jahresergebnis ausgeglichen? | Ja | 0 |
| Finanzhaushalt | | |
| Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | 290.251,28 € | |
| jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen | 4.128,23 € | 0 |
| Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres | 294.379,51 € | |
| Ausgleich des Finanzhaushalts | Ja | 0 |
| Verhältnis der laufenden Einzahlungen zu den laufenden Auszahlungen | 104,5 % | 0 |
| Finanzplanungszeitraum | | |
| Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums | 88.507,00 € | |
| Ergebnis je Einwohner | 362,73 € | 0 |
| Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums | 127.886,00 € | |
| Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner | 524,12 € | 0 |
| Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V | | |
| Haushaltssicherungskonzept erforderlich? | Nein | 0 |
| Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht? | nicht relevant | 0 |
| Einhaltung des Überschuldungsverbots | | |
| Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres | 1.257.621,82 € | 0 |
| Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums | 1.084.470,00 € | 0 |
| Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut | nicht relevant | 0 |
| Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut | nicht relevant | 0 |
| Sonstige finanzielle Risiken | | |
| Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist | kein | 0 |
| Weitere Kennzahlen | | |
| Investitionskredite je Einwohner | 160,00 € | |
| Zinsquote | 1,1 % | |
| Tilgungsquote | 25,3 % | |

| | | |
|---|---|----------|
| fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite | 3,9 Jahre | |
| fristenkongruente Finanzierung? | Ja | |
| Förderquote | 55,1 % | |
| Liquiditätskredite je Einwohner | 0,00 € | |
| Forderungen je Einwohner | 2.493,12 € | |
| Werthaltigkeit der Forderungen | 79,9 % | |
| freiwillige Leistungen je Einwohner | 4,69 € | |
| Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen | 0,2 % | |
| Bemerkungen der Kommune | k.A. | |
| Bemerkungen der RAB | k.A. | |
| Bemerkungen des IM | k.A. | |
| GESAMTPUNKTZAHL: | | 0 |
| LEISTUNGSGRUPPE: | gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit | |

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2022

| Posten | Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik) | Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge | | | | Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge | | | | | | | Restbuchwerte | | |
|--|--|--|-----------------------|-----------------------|--------------------------------|--|---|-----------------------------------|---|--------------------------------|---|--|--|------------------------------------|---------------------------------------|
| | | Stand zum 31.12.2021 ¹ | Zugänge in 2022 | Abgänge in 2022 | Umbu- chungen in 2022 | Stand zum 31.12.2022 | aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2021 | Zuschrei- bungen in 2022 | planmäßige Abschrei- bungen in 2022 | Umbu- chungen in 2022 | aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge | außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge | Abschrei- bungen zum 31.12.2022 | Restbuch- werte am Ende 2022 | Restbuch- werte am Ende 2021 |
| | | in € | | | | | | | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| Anlagenübersicht | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.1.1 | Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.1.2 | Geleistete Zuwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.1.3 | Gezahlte Investitionszuschüsse | 17.317,38 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 17.317,38 | 12.443,62 | 0,00 | 1.244,36 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 13.687,98 | 3.629,40 | 4.873,76 |
| 1.1.4 | Geschäfts- oder Firmenwert | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.1.5 | Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe immaterielle Vermögensgegenstände | | 17.317,38 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 17.317,38 | 12.443,62 | 0,00 | 1.244,36 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 13.687,98 | 3.629,40 | 4.873,76 |
| 1.2 Sachanlagen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.2.1 | Wald, Forsten | 12.739,29 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 12.739,29 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 12.739,29 | 12.739,29 |
| 1.2.2 | Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 203.977,68 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 203.977,68 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 203.977,68 | 203.977,68 |
| 1.2.3 | Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 178.738,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 178.738,62 | 81.349,38 | 0,00 | 1.722,36 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 83.071,74 | 95.666,88 | 97.389,24 |
| 1.2.4 | Infrastrukturvermögen | 3.221.174,81 | 0,00 | 977,59 | 0,00 | 3.220.197,22 | 1.647.600,75 | 0,00 | 86.814,25 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.734.415,00 | 1.485.782,22 | 1.573.574,06 |
| 1.2.5 | Bauten auf fremdem Grund und Boden | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.6 | Kunstgegenstände, Denkmäler | 2,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 2,00 | 1,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| 1.2.7 | Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge | 3.440,89 | 0,00 | 0,00 | 34.708,68 | 38.149,57 | 1.974,96 | 0,00 | 2.224,57 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.199,53 | 33.950,04 | 1.465,93 |
| 1.2.8 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.599,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.599,00 | 1.599,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.599,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.9 | Pflanzen und Tiere | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.10 | Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau | 4.416,50 | 60.830,04 | 0,00 | -34.708,68 | 30.537,86 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 30.537,86 | 4.416,50 |
| Summe Sachanlagen | | 3.626.088,79 | 60.830,04 | 977,59 | 0,00 | 3.685.941,24 | 1.732.525,09 | 0,00 | 90.761,18 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.823.286,27 | 1.862.654,97 | 1.893.563,70 |
| 1.3 Finanzanlagen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.3.1 | Anteile an verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.2 | Ausleihungen an verbundene Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.3 | Beteiligungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.4 | Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.5 | Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen | 65.046,18 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 65.046,18 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 65.046,18 | 65.046,18 |
| 1.3.6 | Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2022

| Posten | Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik) | Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge | | | | Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge | | | | | | | Restbuchwerte | | |
|---|---|--|-----------------------|-----------------------|--------------------------------|--|---|-----------------------------------|---|--------------------------------|--|--|--|------------------------------------|---------------------------------------|
| | | Stand zum 31.12.2021 ¹ | Zugänge in 2022 | Abgänge in 2022 | Umbu- chungen in 2022 | Stand zum 31.12.2022 | aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2021 | Zuschrei- bungen in 2022 | planmäßige Abschrei- bungen in 2022 | Umbu- chungen in 2022 | aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge | außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge | Abschrei- bungen zum 31.12.2022 | Restbuch- werte am Ende 2022 | Restbuch- werte am Ende 2021 |
| | | in € | | | | | | | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 1.3.7 | Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| 1.3.8 | Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| 1.3.9 | Sonstige Ausleihungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| | Summe Finanzanlagen | 65.046,18 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 65.046,18 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 65.046,18 | 65.046,18 | |
| | Summe Anlagevermögen | 3.708.452,35 | 60.830,04 | 977,59 | 0,00 | 3.768.304,80 | 1.744.968,71 | 0,00 | 92.005,54 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.836.974,25 | 1.931.330,55 | |
| Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2.1.1 | Sonderposten aus Zuwendungen | 2.275.121,27 | 0,00 | 0,00 | 36.999,88 | 2.312.121,15 | -1.196.255,52 | 0,00 | -66.588,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -1.262.843,59 | -1.049.277,56 | -1.078.865,75 |
| 2.1.2 | Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| 2.1.3 | Sonderposten aus Anzahlungen | 10.475,46 | 42.184,42 | 0,00 | -36.999,88 | 15.660,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.660,00 | -10.475,46 | |
| | Summe Sonderposten zum Anlagevermögen | 2.285.596,73 | 42.184,42 | 0,00 | 0,00 | 2.327.781,15 | -1.196.255,52 | 0,00 | -66.588,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -1.262.843,59 | -1.064.937,56 | -1.089.341,21 |

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.